

Fett = krank = nochmal der Laumann

**ROMAN SCHREIBER**

**Fett = krank =  
nochmal der  
Laumann**

Fett = krank = nochmal der Laumann

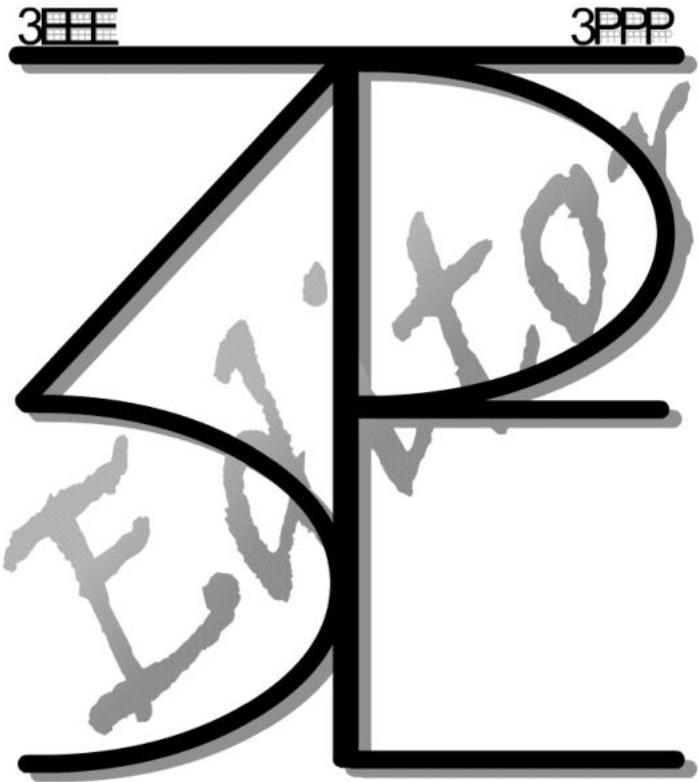
3E/3P-Editor, Juice Clinic, Manhattan Juice Clinic, MJC, and the MJC logo



are registered trademarks of Olymp Business Consulting, Inc.

Fett = krank = nochmal der Laumann

Fett = krank = nochmal der Laumann



**3 - P - Verlag - PPP  
Pleasure - Publisher - Porto  
Plesir - Publication - Paris**

\*\*\*\*\*

**3 - E - Verlag - EEE  
Exeter - Edition - England  
Exquisit - Edicion - Espana**

\*\*\*\*\*

**Pictures by  
Benjamin's Dinosaur Museum**

\*\*\*\*\*

**Kirchhudem, Sauerland, Deutschland  
26. April 2021  
9. Dezember 2021  
12. Januar 2022**

## **Inhaltsverzeichnis**

Inhaltsverzeichnis	6
Über den Autor Roman Schreiber	8
Vorwort	11
Klage-Begründung an das Amtsgericht Ibbenbüren	13
Sie zerstören meine Gesundheit!	
Darum fordere ich von Ihnen...	17
Laumann, die Zweite, Klappe:	25
Nochmal ganz kurz abschließend,	
warum der Laumann so naiv ist	27
Das Mahnverfahren gegen Karl-Josef Laumann	29
Neues Geschäftszeichen	42
Hagen: Es fehlt die Angabe des Rechtsgrundes	43
Kostenrechnung Amtsgericht Hagen	44
Amtsgericht Hagen 16.4.2021	46
Amtsgericht Ibbenbüren 24.4.2021	49
Amtsgericht Ibbenbüren 26.4.2021	74
Amtsgericht Ibbenbüren 29.4.2021	78
Amtsgericht Ibbenbüren 04.5.2021	81
Sofortige Beschwerde 15.5.2021	85
Nur mal so eine 'Alternative'	115
Die nächste, erwartete Runde	120
Landgericht Münster 25.5.2021	125
Landgericht Münster 28.5.2021	126
Da wachte wohl jemand in Münster von selbst auf?	129
Meine erneute, sofortige Beschwerde 04.6.2021	131
Amtsgericht Ibbenbüren - Irrsinn! - 17.6.2021	135
Strafanzeige: Wegen Strafvereitelung § 258 StGB	143
Die gleiche Strafanzeige, Münster 08.8.2021	146
Der Direktor des Amtsgerichtes Ibbenbüren	149
Die Generalstaatsanwältin in Hamm	153
Laumann - und sinnlose Geldverschwendung	155

Staatsanwaltschaft Münster	158
Verbrechen gegen die Menschlichkeit	160
Anhang:	
Corona-Skandal in Deutschland: Statistik-Manipulation, Subventionsbetrug und vieles mehr	165
Hier der alte Oskar Lafontaine mit einer großartigen Information	170
Angang II.	172
Bisher veröffentlichte Bücher	183

Fett = krank = nochmal der Laumann

## **Roman Schreiber**



**...zuerst lesen, dann kritisieren...**



**...haben Sie selbst schon einmal  
etwas zu Papier gebracht?**

## **Roman Schreiber**

Roman Schreiber wurde zwei Tage nach der Einführung der 'DM' in der Königin der Hanse geboren. (Am 23. Juni 1948 in Lübeck, Deutschland.) Nach Betriebswirtschaftsstudium am Bodensee, mehr als 20-jähriger Selbständigkeit, Übergabe seiner Deutschlandweit-, manchmal auch Weltweit aktiven Handelsfirma (an zwei Nachfolger, leider ein trauriger Flop! = Er hatte übersehen, dass aus zwei Nullen niemals eine Eins werden kann!), konnte er im 'jugendlichen Alter' von 44 sich nun ganz auf seinen Lebenstraum konzentrieren: zu schreiben. Weil er davor gearbeitet und gelebt hatte, als seien es mehr als 70 Jahre gewesen! Heute, auch schon wieder mehr als 28 Jahre weiter, des Reisens und Umziehens immer noch nicht müde geworden, obwohl inzwischen schon die 72 hinter sich lassend (!), stets auf der Suche nach dem idealen Platz zum Altwerden, ist es tatsächlich nur noch eine Frage der Zeit, wann das aktuell bewohnte Häuschen im sauren Land verkauft ist und dann der geplante 38. Umzug vollzogen werden kann! Der letzte 'Bremsklotz' auf der Weiterreise ist im letzten April verstorben, fast hätte der Broncy die 18 noch geschafft, nun gibt es überhaupt keine Gründe, die uns hier halten. Zum gerne Bleiben gehört ja auch, dass die Lebensbedingungen sinnvoll sind. Das gilt besonders für die Möglichkeit sich einzubringen in eine Gesellschaft, ebenso für das gezeigte Engagement belohnt (entlohnt) zu werden. Das war vom ersten Tag an zwar gewollt, aber vom 'zweiten Tag' durch den besonderen Charakter der Sauerländer verhindert worden! Die inzwischen mehr als 750 Video-Produktionen, - die wichtigsten, weil

kreativsten, politischsten, sind sichtbar auf der 'Wolke7' - 'Microsoft-OneDrive', also auf meiner eigenen Internet-Seite [www.romanschreiber.com/](http://www.romanschreiber.com/) -, der 'große Rest' dazu auf den noch verbliebenen Internet-Portalen Dailymotion und YouTube, zeigen, und bei richtigem Hinhören ist das stets zu erkennen, wohin die Reise gehen soll. Eines ist klar, dieses Deutschland, dass ja nur aus 'wirtschaftlichen Vernunftsgründen' als kleiner Zwischenschritt genutzt wurde, kann niemals wieder wirkliche Heimat werden und sein! Ehrlich: Ich kann es nicht erwarten, dieses Land wieder zu verlassen! Die echte Direkte Demokratie muss überall installiert werden! Da werde ich doch wohl noch ein Plätzchen finden, wo die Menschen diesen Ideen gegenüber etwas aufgeschlossener, am Ende vielleicht dankbarer sind!?

Ihr

*Dr. Roman Schreiber*

3-P-/3-E-Verlag-PPP/EEE,

Kirchhundem 26. April 2021 / 9. Dezember 2021

**Kleiner Nachschlag! Das Amtsgericht Ibbenbüren wollte sich auch noch einmal melden und ihre Unfähigkeit beweisen! - Im Anhang II ist der Beweis!  
12. Januar 2022**

## **Vorwort**

Ich hatte mich ziemlich weit aus dem Fenster gelehnt, klar. Natürlich nahm ich nicht an, dass der kranke Verwalter des NRW-Krankheitsresorts ohne Widerspruch mir so einfach eine Sauna liefern würde, nur, weil ich es von ihm verlangte. Aber es zeigt die Arroganz der Mächtigen, in der Position glauben sie ja zu sein, dass man zunächst einmal aussitzt und den doofen Untertan gegen die Wand laufen lässt. Kurz vor Ablauf der ersten Frist kam dann doch der Widerspruch, ohne weiteren Kommentar. Ja, was wollte der dicke Mann auch äußern? Offensichtlich hatte er nicht nur von Gesundheit keine Ahnung, auch die einfachsten kaufmännischen Regeln beherrscht er nicht. Zugegeben, wir hatten zunächst ja keinen Vertrag, so dachte er wohl, also konnte er auch nach Ablauf der von mir gesetzten Deadline nicht vertragsbrüchig werden, doch ich glaube, spätestens nach unserem Telefonat hätte ihm klar werden müssen, dass sich der Fall nicht so einfach in Luft auflöst!

Dass ein Minister Vertrauen in seinen Justizapparat hat, liegt auf der Hand. Ich bin, nach Versenden meiner zwölf DIN-A-Seiten-Klagebegründung, ehrlich ziemlich optimistisch, dass es vielleicht doch einen Amtsrichter gibt, der mit Mut eine Entscheidung fällt, die den Privatmann Laumann quasi umhaut! Wenn dieser Mann, hoffentlich ist es ein Mann, in seinem Gericht diskutieren würde, mit denen, die alle ebenfalls die Nase gestrichen voll haben von diesen dämlichen Verordnungen, die alle gegen das Grundgesetz Deutschlands laufen, dann hätte der Laumannsche

Widerspruch - ohne eine Begründung - keine Chance!  
So denke ich einmal laut.

Natürlich ist es schade, dass ich mich durch diesen Fall nun selbst ein wenig 'oute', also meinen seit einigen Jahrzehnten genutzten Künstlernamen, unter dem mich die meisten Menschen nur kennen, bzw., kaum jemand kennt noch meinen Geburtsnamen, und auch ganz private Sachverhalte wie meinen Schnaps-Rentenbescheid, ins Licht der Öffentlichkeit zerze. Letztlich ist es aber nur beschämend für diesen Staat, das ist auch ein Grund, warum ich es so in dieser Form machte, dass einem Unternehmer, der in dieses Sozialsystem ein riesiges Vermögen für seine Mitarbeiter über viele Jahre einzahlte, es sind garantiert viel mehr als eine Million (die Währung ist egal, es waren keine Lire, es waren hart zu verdienende DM!), letztlich, nach unglücklichen Umständen, die er (also ich) nicht beeinflussen konnte, mit einem im Buch erwähnten Betrag abgespeist wird, ohne, dass die andere Seite vor Scham in den Boden versinkt!

Gerechtigkeit war stets meine Motivation, auch als ich aktiv in der richtigen Arbeitswelt, rund um die Uhr für meine Mitarbeiter und natürlich für meine Familie tätig war. Die Früchte meines Fleißes werde ich am Ende ganz sicher ernten, denn es gibt eine Gerechtigkeit! Das konnte ich in den vielen Jahren meines Lebens immer wieder feststellen! Vielleicht ja schon, im kleinen Ansatz, am Ende dieses Falles: Roman Schreiber gegen Karl-Josef Laumann

Ihr *Dr. Roman Schreiber*

Kirchhundem, saures Land, 26. April 2021

## **Klage-Begründung an das Amtsgericht Ibbenbüren**

**Roman Schreiber**  
Am Emberg 18  
57399 Kirchhundem  
Tel. 02723.7196003

24.04.2021

An das  
Amtsgericht Ibbenbüren  
- Zivilabteilung –  
49477 Ibbenbüren

Betr.: Geschäftsnummer 21-0341546-0-9

Mahnsache:  
Roman Schreiber gegen Karl-Josef Laumann

Wegen:  
Forderung wegen Zerstörung meiner Gesundheit!

**Guten Tag,**  
**sehr geehrtes Team im Amtsgericht Ibbenbüren!**

Ich möchte mit diesem Schreiben dem Hinweis des zunächst diesen Fall bearbeiteten Amtsgerichtes Hagen folgen, das mir eine Anspruchsbegründung empfahl, um die Forderung aus dem Mahnbescheid, ursächlich vom 22.02.2021, zu vertiefen. - Seite 2 des automatisierten Verfahrens hält zur Anspruchsbegründung bekanntlich nur wenig Raum bereit. -

Es war darum auch nicht ganz verwunderlich, dass die Mitarbeiter des Amtsgerichtes Hagen zunächst an einen 'Quatsch' dachten (wörtliche Aussage der Rechtspflegerin Frau Trippe am 29.03.2021) und mich, den Antragsteller, mit Schreiben vom 08.03.2021 ver-

suchten aufzuhalten, indem der übersandte 'Barcode-antrag' angeblich nicht lesbar gewesen sein sollte. So musste ich in einem Telefonat vom 15.03.2021 mit der Rechtspflegerin Frau Müller die Situation zunächst klären, ein normales Antragsformular zusätzlich erbiten, um dann einen erneuten Verzögerungsversuch (?) mit Schreiben vom 25.03.2021 durch die Rechtspflegerin Frau Schalk zu erfahren. (Honi soit qui mal y pense.) Der Name passte gut, wie zuvor erwähnt, am 29.03.2021 konnte ich mit der Rechtspflegerin Frau Trippe die Situation klären. Sie wollte mir keine E-Mail-Adresse geben, um dann innerhalb von wenigen Minuten zum Beispiel meine E-Mail-Korrespondenz mit dem Antragsgegner zu erhalten. Sie wollte eigentlich nur 'Papier' per Post. Nach kurzem Wortwechsel bestätigte sie mir, dass sie noch am gleichen Nachmittag den Mahnbescheid in die Zustellung geben würde. (Wie ich sie verstand.) Ich bitte meine kritischen Worte bezüglich der vielen Rechtspflegerinnen in Hagen, die ich nun 'kennen lernen durfte', nicht falsch zu verstehen. Die waren natürlich am Ende sogar hilfsbereit, sie waren auch nicht unfreundlich, sie waren sicher nur leicht irritiert, dass einem Herrn Minister nun mittels Mahnbescheid seine Unfähigkeit, bzw. Unkenntnis auf dem Gebiet der Gesundheit bestätigt werden sollte! Sie durften sich ja auch als Staatsdiener nicht politisch äußern! - Ich zeigte Verständnis. Dann erreichte mich die Kostenrechnung (mit dem falschen MB-Antragsdatum 22.03.2021) über 59,50 €, die meine Frau, verzögert durch die Ostertage, am 07.04.2021 per Banküberweisung bezahlte.

Am 14.04.2021 erreichte mich das Antragsformular zum Vollstreckungsbescheid, das erst am Morgen des 16.04.2021, ausgefüllt, in den örtlichen Postkasten geworfen werden konnte. Wenige Stunden später, kurz vor Mittag dann, ging die Widerspruchsnotice des Antragsgegners vom 14.04.2021 (13.04.2021) ein, mit der nun ausgewiesenen Gerichtsgebühr von 297,50 €. Mein auch Ihnen (hoffentlich in Kopie) zugedachtes Schreiben um Gewährung der Prozesskostenhilfe sandte ich noch am gleichen Tag, nach telefonischer Klärung und empfangener Empfehlung seitens der Rechtspflegerin Frau Trippe.

Heute nun, am 24.04.2021, ging die Bestätigung der Abgabe des Verfahrens an Ihr Gericht ein.

Nachfolgend erkläre ich die Motive meiner Forderung, indem ich Ihnen eine Kopie meiner E-Mail-Korrespondenz mit dem Antragsgegner ausdrücke: (Ebenfalls öffentlich sichtbar in meinem Video, ab Minute 21:30 )

*23.02.2021 - In einer Welt ohne Hoffnung, regiert der Wahnsinn!*

(Im Video erzähle ich zunächst über Amazon und meine Geschichte mit Jeff Bezos usw. - auch so ein besonderer Rechtsfall! - Bestimmt nicht uninteressant!) In Anlehnung an Konfuzius schreibe ich schon mal anderen 'kritischen Empfängern', als nun Ihnen: „*Hast Du die Lieder studiert? = Wenn nicht, kannst Du kein Gespräch führen.*“ Übersetzt ins heutige Deutsch und (auf mich bezogen): „Haben Sie auch nur eines meiner mehr als 750 Videos geschaut und verstanden, oder eines meiner mehr als 870 geschriebenen Bücher gelesen und den Inhalt begriffen? Wenn nicht, können Sie keine Korrespondenz mit mir führen!“

Nun will ich ja gerade diese Korrespondenz, damit endlich der Wahnsinn in diesem Lande ein Ende hat! Dafür kämpfe ich. Dafür arbeite ich seit Jahrzehnten ca. 18 Stunden am Tag, 7 Tage in der Woche! Die Ignoranten sitzen in den Regierungen aller Länder (noch). Ich weiß, es ist hier nicht der richtige Platz, um das noch weiter auszubreiten, aber es sitzt tief in mir fast 73-Jährigen eben ein etwas 'größerer Stachel', als die aktuelle (Nicht-)Gefährdung meiner Gesundheit! - Darum schäme ich mich ja auch nicht, Ihnen meinen Rentenbescheid über 294,49 € in Kopie als Beleg für die Notwendigkeit Ihrer Bewilligung der Rechtskostenhilfe zu senden! Der Staat müsste sich schämen, denn ich hatte vor vielen Jahren weit mehr als 1 Mio. (damals natürlich noch in DM) für meine bis zu 40 Mitarbeiter in das Sozialsystem eingezahlt! Ich dachte stets zuerst an meine Mitarbeiter, denn meine Sozialversicherung war ja meine funktionierende Firma... die ich dann zwei Nachfolgern übergab, die es aber fertigbrachten, diese innerhalb von 10 Monaten an die Wand zu fahren, und damit meine gedachte Rente sich in Nichts auflöste! Das nur am Rande, aber genau DAS treibt mich (auch), um für Gerechtigkeit zu kämpfen!

Ich kopiere die entsprechenden Seiten aus dem zum erwähnten Video stets von mir zu schreibenden Buch, mit dem gleichen Titel:

Auszug aus dem Buch „In einer Welt ohne Hoffnung, regiert der Wahnsinn!“

Seiten 56 bis 70, sowie Seiten 102 bis 105 - Da Sie sich das Video wahrscheinlich nicht anschauen, der gesprochene Text ist genau wie folgt:

„Es ist warm. Wo ist meine Brille? In einer Sauna hat man keine Brille auf. (Ich lache) In einer Sauna. Ja, das ist das Stichwort. Jetzt kommen wir also weiter in Richtung Zuchthaus, aber machen Halt, bei 'L'.

**'L' wie Laumann.** Laumann heißt der Mann, mit dem ich gestern ein wunderbares Telefonat führen konnte. Interessant, ich blende die persönlichen Telefonnummern und Adressen des Herrn Laumann ein, der so viel Bürgernähe, also da muss man wirklich... den Schluck herrlichen Tee, den ich gerade eingeschickt habe, also, „Hut ab!“ „Hut ab!“ Mr. Scrooge hat ja einen festen Zylinder, aber... wo ist meine Serviette... Ja, es gab gestern auch die auslaufende Deadline für den Herrn Laumann, seines Zeichens, Arbeits-, Sozial- und Gesundheitsminister des Landes Nordrhein-Westfalen. - Also, das ist so ein Schrank, (ich deutete groß an), glaube ich, 57 Jahre, nee, ist er 57, nein, Baujahr '57. Baujahr 1957. 57, 43, na also, dann geht er mit 21, ja, ja auf 64, oder wo sind wir denn? Ja, ja, also ein junger Mann zu mir. Ich schrieb ihm, am 5. Februar. Es ist im Augenblick 'Lesestunde', muss sein, ist egal, wie lang es wird. Ich schrieb ihm:

**Sie zerstören meine Gesundheit! Darum fordere ich von Ihnen...**

Am 5. Februar, mit Kopie an Angela Merkel und Jens Spahn...

Oben hatte ich ein nettes Bildchen eingebaut, von einer Sauna, die genau hier vielleicht auf das Grundstück nett passen würde... also „Und darum fordere ich von Ihnen... die Lieferung einer kleinen Heimsauna, 2 x 2m.

From: Dr. Roman Schreiber  
Date: Friday, 5. February 2021 at 13:34 / 13:38  
To: karl-josef.laumann@mags.nrw.de  
Cc: angela.merkel@bundestag.de, jens.spahn@bundestag.de  
Subject: **Sie zerstören meine Gesundheit! Darum fordere ich von Ihnen...**



<https://www.holzprofi24.de/saunahaus-niklas-40-mm-mit-holtzuer-naturbelassen-15050313?fs=81607414>

... die Lieferung einer kleinen Heimsauna, 2 x 2 m

**Guten Tag, sehr geehrter Herr Minister Laumann!**

Wahrscheinlich sind E-Mails, die in Ihre und die Richtung der ebenfalls Angeschriebenen laufen sollen, schon beim Start mit Viren verseucht, anders kann ich mir diesen 'Fehlstart' meiner vor wenigen Minuten (12:45 Uhr) gesandten Mail kaum erklären 😊. ... Der Text ist zumindest nicht in meinem Outlook-System sichtbar 😞, das ist so, wenn Appel mit Microsoft kämpft... Alltagsprobleme!

Sie haben ganz andere Sorgen, ich allerdings auch! Darum schrieb ich Ihnen, dass Sie durch Ihre willkürlichen und teilweise widerrechtlichen Maßnahmen zum Schutze der Volksgesundheit in mir das Gegenteil bewirkten. Seit fast einem Jahr haben Sie mir ein Stück Lebensqualität genommen. Durch Ihre widersinnigen Maßnahmen zerstörten Sie nicht nur ein kleines Landhotel, dass mir in wenigen Kilometern Entfernung zu meinem Wohnort im sauren Land eine perfekte Wellness-Oase bot, Sie tragen Schuld, dass ich mich seit fast einem Jahr weniger wohlfühle! Klar, Sie und die

in Kopie Angeschriebenen können das nicht nachvollziehen mit Ihren vermenschten, kranken Körpern, aber ich ernähre mich seit Jahrzehnten perfekt, bin kein Fleischfresser, wie Sie, benötige keine Arzneien, wie Sie, habe ein Immunsystem, wie Sie sicher nicht, aber mein Körper ruft nach den 95° in einer perfekten kleinen Sauna, die mir jedes überflüssige Gramm Wasser aus meinem Körper ziehen! (Das Ihre Fabelviren da längst nicht mehr existieren würden, können Sie ja leider nicht wissen, ja was wissen Sie denn überhaupt!?) Ich ekel mich vor den rund 2 kg 'Wasser' um mich herum, etwas was Sie nicht verstehen, klar!

In meinen 72.½ Jahren zuvor lebte ich immer mit einer Sauna, entweder im eigenen Haus, oder wie hier nun, in einem netten Hotel in der Nähe. Ich kann diesen Verlust an Lebensqualität nicht in € umrechnen, aber ich verlange von Ihnen, dass Sie mir innerhalb von 14 Tagen eine kleine, preiswerte Sauna anliefern lassen, wie in der ersten 'Unglücksmail' bebildert, die Ihnen mit den Beziehungen Ihrer Regierung doch günstiger als 2.000 € kommen sollte. Ich bin bereit, den Aufbau selbst vorzunehmen, dazu bin ich noch in der Lage!

Bei all Ihren Not-Hilfe-Maßnahmen haben Sie an die gesunden Menschen bisher noch nicht gedacht! Aber die werden Ihnen nach und nach wirklich krank! Ist das die Absicht hinter allem? Schaffen Sie so Fakten und letztlich Rechtfertigungen für Ihren Irrsinn!?

Es ist mir nicht egal, was mit meiner Gesundheit ist! Ich lasse mich von Ihnen und von niemand daran hindern, meinen gesunden Weg, der mich sehr, sehr fit gehalten hat, weiter zu gehen! Darum benötige ich die eigene Sauna und die verlange ich von Ihnen! Wenn nicht bis

zum Montag, den 22. Februar 2021 das bebilderte, oder ein ähnlich sinnvolles Exemplar, an meine Anschrift geliefert wurde, werde ich Ihnen persönlich einen Mahnbescheid über 2.000 € zustellen lassen!

Sehr geehrter Herr Laumann, ich hoffe auf Ihre 'Bauernschläue', andere nennen es auch klaren Menschenverstand, und dass Sie noch nicht ganz verstrahlt sind!

Ein schönes Wochenende,  
Ihr

***Dr. Roman Schreiber***

Am Emberg 18, 57399 Kirchhundem/Germany

Tel. +49 (0)2723 7196003

E-Mail: [info@romanschreiber.com](mailto:info@romanschreiber.com)

<https://romanschreiber.com>

\*\*\*\*\*

Im Video berichte ich weiter und es hat auch hier Gültigkeit: „Es kam natürlich keine Reaktion... und, 'Laumann, die Zweite' hatte ich dann geschrieben, das schon in dem Buch 'Das Politische Jahr 2021' eingebaut wird, da ich ja an so vielen Fronten arbeite, das muss ja festgehalten werden, für die Ewigkeit, nicht (wahr), diese Laumänner, die wir überall haben. Ja, also, „nochmals, guten Tag!“ Was geschah? Ich rief am Morgen..., denke, ruf doch den Kerl mal an, hab ins Impressum auf seiner Seite und so geschaut, oh, eine Telefonnummer. Besetzt. Nochmal angerufen, besetzt. Eine Stunde später, besetzt. Denk ich, ruf mal im Ministerium an. Sekretärin, nett, „nein, nein, der ist Zuhause, hat Home-Office, macht Home-Office“. - „Ah,“ sag ich, „na, wunderbar! Dann versuche ich es dort später nochmal.“ Sie tat so, als ob wir uns ewig kannten.

Nach erneutem Besetzzeichen setzte ich eine E-Mail auf. Die E-Mail, sie lautete so:

From: Dr. Roman Schreiber

Date: Monday, 22. February 2021 at 12:06

To: impressum@karl-josef-laumann.de, karl-josef.laumann@mags.nrw.de

Cc: angela.merkel@bundestag.de, jens.spahn@bundestag.de

Subject: Sie zerstören meine Gesundheit! Darum fordere ich von Ihnen...

### **Guten Tag, sehr geehrter Herr Minister Laumann!**

Ich wollte Ihnen persönlich zusätzlich entstehende Kosten ersparen, denn bevor ich morgen einen Mahnbescheid gegen Sie erlassen werde, hätten Sie Gelegenheit gehabt, in einem Gespräch die Situation evtl. zu klären.

Sie ignorierten ganz offensichtlich den Inhalt meiner E-Mail vom 5. Februar 2021 und leider ist Ihr Telefon permanent 'besetzt', ich nehme eher an, dass Ihrem System nicht genehme Anrufer, automatisch geblockt werden. Ja, so wird es sein. Das System 'Aussitzen' haben Sie ja von der Pieke auf gelernt, mit der besten, alternativlosen Lehrmeisterin. Ich hätte diese 'Meisterin' auch mit zwei 'ee', also mit zwei 'ee' schreiben können, denn diese Person ist ja dafür verantwortlich, die Taschen sämtlicher Bürger zu leeren!

Schade, dass Sie nicht abhoben, obwohl Ihre Sekretärin aus dem Ministerium (Frau Heema ?, wenn ich sie richtig verstanden hatte) mir bestätigte, dass Sie Zuhause sind! Wenn Sie lesen und verstehen, was ich von Ihnen will, nehmen Sie besser den Hörer hoch und wählen mich an: 02723.7196003 - Dann könnte ich über 'so viel Bürgernähe' morgen wenigstens ein paar gute Worte verlieren!

Ich setzte Ihnen eine Frist (bis heute) für die Anlieferung der notwendigen Sauna, denn nur die wird mich wieder

zu 100% richtig 'flott' machen. Ich werde also morgen das Mahnverfahren gegen Sie persönlich veranlassen und darüber hinaus - dann mit dem Titel 'Aus gegebener Veranlassung' - ein Video produzieren (entgegen meiner Ankündigung im letzten Video Mitte November 2020, mich aus diesem Lande nicht mehr in dieser Form zu melden...), wo ich genau die aktuelle Situation mit Ihnen beschreibe und jedermann dazu auffordere, das gleiche zu tun! Nur so werden sich mündige Bürger gegen die sich zu kleinen Diktatoren aufschwingenden kleinen Möchte-Gerne-Groß wehren können!

In diesem Sinne grüße ich Sie

***Dr. Roman Schreiber***

Am Emberg 18, 57399 Kirchhundem/Germany

Tel. +49 (0)2723 7196003

E-Mail: [info@romanschreiber.com](mailto:info@romanschreiber.com)

<https://romanschreiber.com>

Weiter im Text und im Video: „Dann hatte ich die Adresse noch vom Karl-Josef Laumann, Saerbecker Damm 193 - Ich blende das nachher noch mal irgendwo richtig ein - 48477 Hörstel-Riesenbeck, Telefon: (+49) 05454.1311. Und er sitzt ja auch im Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales, Fürstenwall 25 - 40219 Düsseldorf. Und die Durchwahl dort ist: (+49) 0211 8553101, gut, da kommt die Sekretärin.

**Ja, und jetzt kommt die Überraschung!** Ich bimmel nochmal an, nachdem ich die Mail fertig getippt hatte, das ist so ähnlich, wie mit Amazon. Die haben dann doch reagiert. Haaa, das Ding war frei! Ich bimmelte an und es war frei! Es meldete sich „Laumann“. (Ich lache) „Oh“, sag ich, „das ist ja überraschend, das wirft ja

meine ganze Strategie über den Haufen. Ich hab gerade Ihnen eine E-Mail geschrieben, und jetzt sind Sie dran! So viel Bürgernähe, ist ja großartig!“ Und so hatte ich gesagt. „Können Sie mit meinem Namen etwas anfangen?“ Sagt er: „Nee.“ Ich sagte: „Na also...“ - „Ja, ich bekomme 500 E-Mails am Tag!“ - „Ah!“ sagte ich, „ja klar, aber wahrscheinlich nicht eine, die so gestrickt war, wie meine und von Ihnen eine Sauna forderte.“ - „Huh,“ er... auf der anderen Leitung, war freundlich, aber, ich würde ihn mal umschreiben mit ‘sehr naiv’, ne. (Ich lache) Aber gut. Ist ja in Ordnung! Er war ja im Moment auch überrascht, dass ich so direkt und freundlich zu ihm war, ohne böse, ich hab nicht gleich ‘Arschloch’ zu ihm gesagt, sondern gar nichts, ich hatte nur einfach freundlich gesagt, „Sie kennen mich nicht? Sie kennen mich vielleicht?“ - Dann sagte er „Nein!“ Also gut, wenn man, klar, hoppala (*ich bin wohl an die Teetasse gestoßen*), ja, man muss mich nicht kennen, aber wenn man angeschrieben wird, in dieser Form, dann glaube ich doch schon, aber gut... Vielleicht hat er auch nur ein Kurzzeitgedächtnis, denn das ergab dann das kurze, nette Gespräch. Ich sagte: „Ich habe von Ihnen ‘das und das’ gewünscht, und, ja, dann muss ich wohl einen Mahnbescheid erlassen!“ - **„Ja, dann tun Sie das doch!“** sagte er. Ich sagte: „Ja, aber die Kosten, die doch kommen, die kommen doch dann auf Sie zu. Aber, da lachen Sie, das geht Ihnen so am Hintern vorbei, weil Sie, Sie können mit großer Klappe,“ hatte ich gesagt, „sagen, ja machen Sie’s, weil Sie es ja nicht bezahlen!“ - Da lachte er und sagte: „Da haben Sie auch wieder recht!“ Und weiter er: „Sind Sie doch froh“, meinte er noch, „dass ich durch unsere Verord-

nungen Sie beschütze, dass Sie sich in der Sauna keine Viren einfangen!“ - Da sagte ich: „Sie haben ja gar keine Ahnung! Bei 95° sind Ihre Phantom-Viren überhaupt nicht da!“ - Er: „Öh“, nichts, kommt ja nichts, kann ja auch nichts kommen, ne! Ich sagte dann weiter: „All die Leute, die diese Anweisungen widerrechtlich und unwissenschaftlich erlassen haben, die werden ja alle vor den Kadi kommen!“ - „Ja“, sagt er, „ja, aber ich glaube an die unabhängige Justiz.“ - „Ach!“, sagte ich, „dass die Justiz die Hure der Politik ist, das haben Sie noch nie gehört, oder?“ - Er: „Na...“ (mehr schnaufend) Ich weiter: „Die wird doch nicht den Freier aus dem Bett werfen, wer soll sie dann vögeln und bezahlen?“ - *Und da sind wir dann gleich dabei, aber erst machen wir den Laumann* - „Na!“ - Was hatte ich noch, was fiel mir heute morgen noch ein, er hatte noch irgendwas Naives gesagt. Völlig naiv, völlig weltfremd. Man kann natürlich auch sagen, bewusst gespielt, arrogant „Ja mach doch!“ so ungefähr... Völlig abgehoben. „Ja mach doch, ist mir doch wurscht,“ so ungefähr, ja! Gar nicht begriffen, dass er mit seinen Maßnahmen das Volk da draußen krank macht. Aber er ist ja auch krank, er ist ja so ein beleibter, kranker Typ, ne. Klar, das ist der Herr Laumann. (Übrigens, im Telefonat, in der Passage mit den widerrechtlichen Anweisungen usw. schlug ich ihm ja noch vor, dass er sich doch als Kronzeuge zur Verfügung stellen sollte, um letztlich strafmildernd aus dieser Situation herauszukommen und das ganze Lügengebilde endlich zum Einsturz zu bringen... Da kam seine Bemerkung mit dem Glauben an die Unabhängigkeit der Justiz 🤔) - Ich hab ihm dann, nochmal, doch die Mail geschickt, aber mit einer

Erweiterung und geschrieben in der Überschrift, im Büchlein heißt das **'Laumann, die Zweite, Klappe'** - so heißt es doch immer... 'Klappe', natürlich auch wieder an die Angela und an den Jens Spahn, in Kopie.

From: Dr. Roman Schreiber

Date: Monday, 22. February 2021 at 12:06

To: impressum@karl-josef-laumann.de, karl-josef.laumann@mags.nrw.de

Cc: angela.merkel@bundestag.de, jens.spahn@bundestag.de

Subject: Sie zerstören meine Gesundheit! Darum fordere ich von Ihnen...

### **Nochmals guten Tag!** - Für Sie zusammengefasst:

Ja, das war doch mal eine kleine Überraschung, nun war die Leitung tatsächlich frei und der gute Herr Laumann war ja gar kein sooooo großer 'Laumann'... (Er war sogar recht freundlich!) Dennoch muss ich gegen ihn morgen meinen Mahnbescheid einbringen. Natürlich nahm er meine Worte vollmundig entgegen: „Ja dann tun Sie das doch.“ Klar, er hat ja die Kosten des Rechtstreites auch nicht aus seiner Tasche zu bezahlen (denkt er, er lachte: Da haben Sie auch wieder Recht!). Den Schaden, den er und seine und die allgemeinen widerrechtlichen Verordnungen des Staates verursachten, für die meinte er nicht aufkommen zu müssen, ja die erkennt er noch nicht einmal! Nein, der Mann hat keine Ahnung, dass bei einer Temperatur von 95° (z.B.) in einer Sauna kein Virus überlebt! (*Ich hab gestern nachgelesen, selbst in Krankenhäusern wird empfohlen, Wäsche von Kranken mit 60° zu waschen. Dann ist alles weg. Jeder Keim und jedes Virus.*) - Er meinte naiv, so wie der komplette Verein ja natürlich naiv ist, „ich solle doch froh sein, dass er mich schützt, vor den Viren die ich mir in einer Sauna sonst einfange!“ - Und dass die Justiz unabhängig ist, daran glaubt er doch tatsächlich, wenn er

allerdings heute Abend mal in den Spiegel schaut und ehrlich zu sich ist, wird er zweifeln und sich vielleicht an meine Worte und an Charles-Maurice de Talleyrand-Périgord erinnern, von dem er natürlich noch nie etwas gehört hatte. Der lebte ja auch ein bisschen früher als 'wir', wie ich ihm sagte... „Die Justiz ist die Hure der Politik“... und wird doch nicht den Freier aus dem Bett werfen, der sie bezahlt! Fügte ich hinzu. Der Herr war französischer Minister für auswärtige Angelegenheiten und internationale Entwicklung und gilt als einer der bekanntesten französischen Staatsmänner, überhaupt, sowie Diplomat während der Französischen Revolution, der Napoleonischen Kriege und beim Wiener Kongress. Er verstarb 1838. - Auf diese Weise konnte ich nun dem 'jungen Mann', er ist ja knapp zehn Jahre jünger als ich, kostenlos ein wenig Nachhilfe in Allgemeinbildung mitgeben. Es ist vielleicht doch ratsam, hin und wieder auf den alten FJS (also Franz-Josef Strauß) zurückzugreifen, der sagte nämlich (und ich saß mit ihm damals an einem Tisch in den Casino-Stuben von Travemünde! Sehr lange her! Alles wahr!) „Man muss dem Volke öfter mal aufs Maul schauen, ohne ihm danach zu reden!“ Die Chance zu 'mehr' hat der gute Herr Laumann nun versäumt. Ich werde sämtliche, weltweit anerkannte, wirklichen (nicht am Tropf vom Gates etc. hängende) Experten als Zeugen in unserem Rechtsstreit aufrufen lassen, dann möchte ich doch erleben, dass am Ende das Lachen auf meiner Seite ist! - Ich grüße aus dem sauren Land (fast schon einer neuen) **DDR - Der Digitale Roman**

**Dr. Roman Schreiber**

Am Emberg 18, 57399 Kirchhundem/Germany - Tel. +49 (0)2723 7196003

E-Mail: [info@romanschreiber.com](mailto:info@romanschreiber.com) - <https://romanschreiber.com>

Weiter aus dem Buch und Video: „**Nochmal ganz kurz abschließend, warum der Laumann so naiv ist.** Der hat ja noch nie gearbeitet! Also die letzten 30 Jahre mindestens, hat er nicht mehr gearbeitet... Äh... was 'wir' im Volke, sage ich mal, um dieses Ganze, was sie rausschmeißen, das Brutto-Inlandsprodukt, 'arbeiten' nennen! - Damit DAS zusammenkommt, nicht (wahr)!

Also: Familienstand: verheiratet, 3 Kinder. Geburtsdatum: 11.07.1957, also 43 plus 21, ja, 64, nicht (wahr). Ich sag ja, mit 65 werden die, wenn sie bis dahin noch arbeiten durften, wenn sie nicht inzwischen zehn Jahre lang schon längst in den Vorruhestand, oder alters- wie auch bedingt, und dann Kurzzeit und dann in Arbeitslosigkeit geschickt werden, dann ist man eigentlich ja für die Rente fällig. Nächste Wahl, den Mann schon nie wieder wählen, ist ja ganz klar! Also, römisch-katholisch ist er auch noch. Ja logisch, sonst wäre er ja nicht bei diesem 'C' angesiedelt. Ausbildung hat er als gelernter Maschinenschlosser. Nichts gegen zu sagen, ich kenne auch einen netten Maschinenschlosser, der sich dann aber weiter entwickelt hat. Er ist dann Minister für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes NRW. Also 'Ausbildung, / (Strich) Beruf' hat er auf seiner Seite. Das ist kein Beruf! Minister, da wirst du berufen, nicht wahr, weil du zufällig ein Parteibuch hast, dass da passt und dann wirst du berufen, das ist kein Beruf! Das ist im Moment die Erfüllung oder das Ausfüllen eines Amtes. Hobbys hat er, „mein großer Garten“. Seit 1974 ist er Mitglied der CDU, seit 1977 - da saß ich ja schon mit dem Strauß zusammen (*sogar noch mehr als zehn Jahre zuvor!*), also seit 1977 Mitglied der Christlich-Demokratischen Arbeitnehmerschaft (CDA). 1979 bis

2004 Mitglied des Rates der Stadt Hörstel. 1980 bis 1986 ist er Vorsitzender der Jungen Union Kreis Steinfurt. 1986 bis 1993 Vorsitzender der CDU-Ortsunion Riesenbeck. 1986 bis 2010 Vorsitzender der Kreis-CDU Steinfurt. 1990 bis 2005 Mitglied des Deutschen Bundestages. Seit 2002 Mitglied des Vorstandes der CDU Deutschlands. Seit 2003 Vorsitzender der CDU-Münsterland. Seit 2004 Mitglied des Präsidiums der CDU Deutschlands. Seit 2005 Bundesvorsitzender der CDA, das war diese Christlich-Demokratische Arbeitnehmerschaft. 2005 bis 2014 Mitglied des Landtags NRW. 2005 bis 2010 Minister für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes NRW. 2010, danach kam ja wohl dieses 'Kraft-Paket', (ich lache) also 2010 bis 2012 und seit 2014 stellvertretender Landesvorsitzender der CDU-Nord-Rhein-Westfalen. 2010 bis 2014 Fraktionsvorsitzender der CDU-Fraktion im Landtag NRW. 2014 bis 2017 Beauftragter der Bundesregierung für die Belange der Patienten. Ich hab hier schon durchgestrichen, 'Patientinnen', der hat offensichtlich auch keine Eier, der ist auch mit dem Genderwahn noch nebenbei, wie soll ich sagen, gestraft... und Bevollmächtigter für Pflege. Seit 2017 ist er Minister für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes NRW, weil ja die CDU die Kraft'sche abgelöst hatte. Weitere Mitgliedschaften: IG Metall, ist ja klar, als alter Maschinenschlosser. Betriebsratsmitglied war er bis 1991, die haben gewöhnlich auch nie gearbeitet, in diesen Unternehmen, egal, ich meine in den großen Unternehmen. Mitglied im Kolpingwerk, ist ja toll. Mitglied der Katholischen Arbeiterbewegung (KAB).

Ich hab darin nichts gefunden, wo er jemals gearbeitet hat. Der hat sich nur seinen Arsch breit gesessen. Ja, der wird sich noch wundern. Das war der Herrn Laumann. Hab ich in meinem Programm noch mehr über ihn zu sagen, nein, das ist schon, das ist schon mehr als die Polizei erlaubt.

## Das Mahnverfahren gegen Karl-Josef Laumann

<b>Antrag auf Erlass eines Mahnbescheids</b>	Seite 2 von 3
Roman Schreiber gegen Karl-Josef Laumann - raschweil kubeler Antrag für das automatisierte Verfahren -	001 BARC0003 50014 97E7589
Verfahrenswährung: EUR	
<b>Antragsteller</b>	
1. Antragsteller	Anrede: Herr Vorname: Roman Nachname: Schreiber Straße: Am Emberg 18 PLZ/Ort/Nation: 57399 Kirchhundem
<b>Antragsgegner</b>	
1. Antragsgegner	Anrede: Herr Vorname: Karl-Josef Nachname: Laumann Straße: Saerbecker Damm 193 PLZ/Ort/Nation: 48477 Hörstel-Riesenbeck
<b>Prozessgericht</b>	Anschrift: Amtsgericht Ibbenbüren 49477 Ibbenbüren
<b>Ansprüche</b>	
Summe der Hauptforderungen: 2.500,00 EUR	
1. Sonstiger Anspruch	Anspruch: Forderung wegen Zerstörung meiner Gesundheit. Lieferung einer Heimsauna. Wie am Telefon mit Herrn Laumann besprochen. Er bat mich um die Sendung des Mahnbescheides ab/Vom: 22.02.2021 Betrag: 2.500,00 EUR
<b>Allgemeine Angaben</b>	
Ich erkläre, dass der Anspruch von einer Gegenleistung abhängt, diese aber bereits erbracht ist. Im Falle eines Widerspruchs beantrage ich die Durchführung des streitigen Verfahrens.	
<b>Zuständiges Mahngericht</b>	Amtsgericht Hagen Zentrale Mahnabteilung 58081 Hagen

Ich hatte nichts Falsches im Mahnbescheid angegeben. Der naive Herr Laumann sagte wörtlich, auf meine zweimalige Androhung, einen Mahnbescheid gegen ihn persönlich zu beantragen, in unterschiedlichen Phasen

des Telefongespräches: **„Ja, dann tun Sie das doch!“**

Also musste ich doch seinem Wunsch entsprechen!

(Da ich über Lautsprecher das Telefonat führte, waren meine Frau und ein Bekannter, ein ebenfalls sehr an diesem Fall interessierter, weil mitleidender, also verhinderter Sauna-Gänger nicht zufällig Zeuge dieser Unterhaltung!)

Eine nette Frau Lahmann, vom zentralen Amtsgericht Hagen, Tel. 02331.9675, führte mich durch die Seiten zum Onlineformular. Sie durfte sich nicht äußern, „denn sie hat schließlich einen Amtseid geleistet!“ - „Ja,“ sagte ich ihr, „den Menschen als kleine Staatsdienerin zu dienen!“ Die demnächst wohl einkommende Rechnung für den Antrag bzw. die Gerichtskosten wird nur 59,50€ betragen. Das ist der Spaß zunächst doch wohl wert! Dem Laumann wird das Lachen noch vergehen!“

\*\*\*\*\*

Soweit die Motivation, der Hintergrund dafür, meine Mischung aus E-Mail und Video-Vortrag, dass Sie sich nun mit diesem Fall befassen müssen, der in Berlin und Düsseldorf verbockt wurde und wo der Herr Laumann, als für uns in NRW zuständiger Minister, nun seinen Kopf hinhalten muss.

**Er wollte es so! Er forderte mich zweimal auf, dieses Mahnverfahren einzuleiten! Also ist er ja auch der Kostenverursacher dieses Verfahrens!**

\*\*\*\*\*

DAS ist die Sachlage, die mich zu diesem Schritt führte. Wie kann ich die uns noch Regierenden aufrütteln, dass

in einer Krise – in diesem Fall sogar bösartig herbeigelogen – zunächst einmal das Grundgesetz zu gelten hat!? Aber das ganze Gegenteil ist der Fall! Man sperrt mehr als 99% der NICHT betroffenen Menschen einfach ein, nimmt ihnen ihre Existenz und alles unter dem Vorwand „Menschenleben zu retten! Bzw. zunächst war ja die Rede von der Rettung des Gesundheitssystems!“ Wie verlogen und zynisch ist dieses Lügengebilde, auf das die Regierung in Berlin hereingefallen ist und nun keinen Ausweg ohne Gesichtungsverlust weiß! – Ich könnte Ihnen jetzt Tausende Seiten Text mit klugen Worten von wirklichen Experten aus aller Welt auf den Schreibtisch knallen, die alle beweisen, dass sämtliche Maßnahmen, die ein Herr Laumann vertritt, in die völlig falsche Richtung liefen und laufen (und gesunde Menschen krankmachen!) und der Irrsinn geht immer so weiter! - Kluge Anwalt-Portale zählen die Verfehlungen und Rechtsbrüche, die Sinnhaftigkeit des alten Infektionsschutzgesetzes, die Fragwürdigkeit der neuen widerrechtlichen ‘Legitimationsversuche‘ mit Bergen von Paragraphen auf, doch wo bleiben die eigenen Klagen vor dem Verfassungsgericht! Man wartet lieber auf die gebeutelte, aber zahlungskräftige Klientel...!? (Ein großes Übel unseres Rechtssystems = die Anwälte!) Oder anders gefragt, wieso schreitet Karlsruhe nicht von sich aus ein!? Weil... Soll ich Ihnen denn die Namen und Herkunft, auch die politische Vergangenheit und Abhängigkeit derer die da im Bundesverfassungsgericht sitzen, aufzählen!? Sie kennen das alles! Ich bitte Sie, haben Sie den Mut, vor dem Hintergrund der Sachlage zu entscheiden, **dass der Herr Laumann noch nicht**

**einmal die ältesten Regeln im Kaufmännischen beherrscht, wo Stillschweigen innerhalb einer gesetzten Frist Zustimmung bedeutet!** Über die medizinischen Kenntnisse, wann welche Bakterien wohl noch bei welchen Temperaturen existieren, brauchen wir gar nicht zu diskutieren! Regelmäßige Saunagänge erweitern das Lungenvolumen um 10 bis 12%. - Das ist erwiesen! Davon hat er noch nie etwas gehört! Und genau die angeblich zu schützende Altersgruppe hätte besonders solche simplen, bekannten, kostenfreien Maßnahmen nötig! Ferner, frische Luft, statt Einsperrung! - Alles ist ein solcher auf den Kopf gestellter Wahnsinn, dass ich mich wundere, wo die Herrschaften mit den weißen Westen bleiben! Denn alle Verordnungen sind willkürlich und halten keiner Wissenschaft stand! Ich erspare Ihnen (und mir) hier, die Links zu den endlos vielen weltbekannten Experten zu kopieren, die sich alle mehr als kritisch zu allen Maßnahmen der uns noch Regierenden äußerten, Sie werden diese ebenfalls kennen. Ich müsste diese wirklichen Fachleute natürlich eigentlich alle kostenpflichtig für Herrn Laumann, bzw. für die Regierung in NRW und Berlin als persönlich zu erscheinende Zeugen aufrufen lassen! Aber, die Kassen sind leer, 'wir' sind längst pleite (mit über 6 Billionen € - die werden nie zurückzahlen sein!), darum: Kosten sparend, alle Videos mit den Experten sind auf bekannten Portalen sichtbar, wenn sie nicht, wie auch Teile von mir, z.B. bei YouTube teilweise gelöscht wurden, weil sie nicht in den Regierungskram passten! Ich denke da besonders an Dr. Rashid A. Butta aus den USA! – Doch meine Videos sind auf meiner eigenen

‘Wolke 7‘ ohne jede Werbeunterbrechung immer noch sichtbar! Ich habe sämtliche Experten in meine Videos eingebaut, ich habe alle relevanten Beiträge zum aktuellen, offensichtlich einzigen Thema in der Welt, in Buchform zig-Tausendfach verschenkt, u.a. an alle Abgeordneten des Bundestages, des Nationalrates in Österreich usw., und die englischen Versionen stets in die Welt, ins EU-Parlament und erreichbare Regierungen. Über 55.000 E-Mail-Adressen schreibe ich stets nach meinen Videoproduktionen an. Ich gehe einfach davon aus, nein, ich hoffe für Sie, dass Sie in Ihrem Gericht ein aufgeklärtes Team sind und nicht einseitig der ‘herrschenden Meinung‘ hinterherlaufen, denn **„die herrschende Meinung ist immer die Meinung der Herrschenden!“**

So erklärt sich auch meine ‘doppelte Identität’: Mit meinem Künstlernamen ‘Dr. Roman Schreiber’, den ich seit 1974 nutze, eingetragen in meinem Pass, schütze ich seit Jahrzehnten nicht nur meine Familie, sondern lässt es sich sehr gut Konversation mit ‘denen da oben’ führen. Mit meinem normalen Geburtsnamen ‘Gerhard Stegemann’, – mit dem ich über insgesamt zweieinhalb Jahrzehnte zuvor ein erfolgreicher Unternehmer war – , da hätte ich sehr wahrscheinlich schwieriger Kontakt zu Ministerpräsidenten, Ministern, US- und Australien-Senatoren, fast allen Regierungen in der Welt, Abgeordneten in diversen Parlamenten oder mit internationalen Wissenschaftlern bekommen, und zum Teil in meine Videos einspielen können, glauben Sie nicht auch!?! Oder denken Sie, dass mir das Kanzleramt / Angela Merkel in den letzten Jahren dreimal freundlich, persönlich zurückgeschrieben hätte, wenn ich nicht den

arroganten 'Dr.' vor den Namen setzte, allerdings, bevor ich sie in meinen Videos und auf meiner Internetseite unter 'Das fällt mir dazu ein' satirisch schon mal als 'Kartoffelsack' (u.ä.) bezeichnete!? (Ganz ähnlich in und aus Wien!) ... Es ist kein Verlust, dass seit langem auch von dort Funkstille herrscht, denn nicht nur im aktuellen Merkel-Deutschland gehen Lüge und Gewalt Hand in Hand, natürlich, in 'ihrer' 'marktkonformen Demokratie' (so versteht eine ex-DDR'lerin die Freiheit) muss mit Propaganda Angst und Hass erzeugt werden! GenauSO spaltet man die Gesellschaft und das ist offensichtlich gewollt! Dabei hätten sämtliche Staatsdiener die verfassungsmäßige Pflicht, unsere Grundrechte zu wahren! Darauf haben alle einen Eid geleistet! - Sie kennen diese Paragraphen, ich brauche Sie Ihnen nicht herauszusuchen!

**Aber der Verlust meiner Gesundheit steht an, wenn ich nicht umgehend wieder regelmäßig saunieren kann!** Darum dieser Aufwand, darum mein Bemühen, dass SIE die gültigen Paragraphen des Infektionsschutzgesetzes anwenden und den Herrn Laumann zur Umkehr seiner Politik aufrufen! „Schützen Sie die Kranken und sperren Sie nicht die Gesunden ein!“ - Mahnen Sie die Einhaltung der Grundrechte des deutschen Grundgesetzes an! – Sie kennen sie bis ins Detail! Fordern Sie die Achtung der Menschenrechte der Vereinten Nationen! - Machen Sie das dem Herrn Laumann mit einem weisen Urteilsspruch klar! Klären Sie ihn auf, dass er und sämtliche Landesregierungen sich fernab der Verfassung auf einem falschen Weg befinden! - Ob er mir tatsächlich eine Sauna bezahlen muss, dass überlasse ich Ihrer Fantasie (!), Sie werden

verstanden haben, darum geht es mir nicht! Tatsächlich ist eine Sauna und der regelmäßige Besuch mehr als gesundheitsförderlich! Dass, was den meisten Menschen fehlt, nämlich ein perfektes Immunsystem, wird mit einer Sauna für sehr viele Menschen sehr leicht erreichbar sein! Das brauche ich aber hier nicht auszuführen, das muss ein Gesundheitsminister wissen, auch wenn er in einem kranken Körper steckt! - Sie sollten ihm und seinen Kollegen eine deutliche Mahnung aussprechen, zukünftig ignoranten Verhalten gegenüber dem Souverän, also den alle Staatsdiener bezahlenden Staatsbürgern, einmal zu überdenken und in wirkliche Gespräche mit Experten und Andersdenkenden zu kommen! Mit dem Schüren von Angst und Hass kann man sicher eine Zeitlang einen Teil des Volkes unterdrücken, aber man wird damit niemals ein ganzes Volk auf ewig unterdrücken! - Herr Laumann sollte auch dazu verurteilt werden, in der neuen, von ihm bezahlten Sauna in meinem Hause nicht nur den ersten gemeinsamen Saunagang zu absolvieren, sondern sich parallel zu einer gemütlichen Unterhaltung über meine (wirkliche Gesundheit bringende) Manhattan-Saft-Therapie einzufinden, die, wenn man meinen Vorschlägen folgt, - die ich aber schon vor ca. 10 Jahren der Regierung in Berlin und den 'Weisen' aus Nürnberg antrug - , für Deutschland mindestens 100.000 gesunde neue Arbeitsplätze schaffen würde! Und besonders sollte er mit mir über das Scheitern dieses Systems diskutieren, den einzigen Weg aus der katastrophalen Situation, weltweit, den nur die Direkte Demokratie bringen wird! Das wäre wahrscheinlich für ihn der härtere Teil der Strafe!?

Ich danke Ihnen für Ihre Mitarbeit und 'Hilfe' für uns ALLE!

Ihr *Roman Schreiber*

57399 Kirchhundem

**<https://romanschreiber.com>**

P.S. Ich habe mich ganz aktuell um eine DE-Mail-Adresse und die entsprechende Akzeptanz bemüht, der Antrag läuft, vielleicht ist die Telekom schnell? Wenn ja, werde ich mir erlauben, Ihnen sofort über diesen sicheren quasi Amts-Weg einige meiner zum Thema passenden E-Bücher zu senden (dann zu schenken). Sie sollten diese als 'kostenlose Zeugen' aufrufen, denn darin enthalten sind sie tatsächlich alle, die namhaften Experten der Welt! Vom Prof. Sucharit Bhakdi, über Dr. Wolfgang Wodarg, Prof. Streek, Prof. Püschel, Dr. Raphael Bonelli, Prof. Martin Haditsch usw., usw., Prof. John P. A. Ioannidis, die Great Barrington Declaration mit Jay Bhattacharya, Martin Kulldorff, Sunetra Gupta. Ja selbst der als Pharnalobbyist entlarvte Prof. Drostens, der uns allen diesen weltweiten Schlamassel gemeinsam mit der WHO eingebrockt hat, ist in einigen meiner Bücher (und Videos) enthalten, mit seinen am Beginn der konstruierten Katastrophe gemachten Aussagen, „wie man eine solche Panik und Angst schürt“ und „dass Masken nichts bringen!“

Folgen Sie nicht nur jetzt von Amtswegen meinem Link zu meinen Videos, oder dem Link zu meinem aktuellen Katalog. Es ist garantiert noch niemand dümmmer geworden! Wenn Sie mir eine 'normale' E-Mail-Adresse angeben, würde ich das sehr gerne umgehend vor- und durchziehen! Sie müssten nur ein aufgeräumtes,

Fett = krank = nochmal der Laumann

ziemlich leeres Postfach haben, denn es wären wohl etliche MB!

Rentenanpassung zum 01.07.2020  
für Gerhard Stegemann

 **Deutsche  
Rentenversicherung**  
Bund

Deutsche Post AG • NL Renten Service • 13497 Berlin  
PREMIUMADRESS  
59 42C3 1810 D9 2003 3302  
P DV 07 20 0.80 Deutsche Post 

Herrn  
Gerhard Stegemann  
Am Emberg 18  
57399 Kirchhundem

**Absender:**  
Deutsche Post AG  
Niederlassung Renten Service  
Top Tegel Haus B  
Wiltstr. 30, 13509 Berlin  
Telefon 0221 5692-444  
Telefax 0221 5692-776  
[www.rentenservice.de](http://www.rentenservice.de)

**Rentenanpassung zum 01.07.2020  
Ihre Altersrente (970 66 230648 S 002 11)**

Sehr geehrter Herr Stegemann,

die Leistungen der Deutschen Rentenversicherung werden zum 01.07.2020 angepasst. Wie sich die Anpassung auf die Höhe Ihrer Rente auswirkt, zeigen wir Ihnen in diesem Bescheid.

**Bisherige und neue Beträge im Vergleich**

	Bisheriger Betrag	Betrag ab 01.07.2020
	EUR Ct	EUR Ct
Ihre monatliche Rente beträgt	284,67	294,49
Die laufende Zahlung beträgt	284,67	<b>294,49</b>

Der neue Betrag der laufenden Zahlung wird zum 31.07.2020 zum ersten Mal ausbezahlt.

Erläuterungen zur Berechnung der neuen Beträge erhalten Sie ab der nächsten Seite.

0000 9424 8EDU13 LBS/NR/0102 2,70 € 380320 13104 20207 14

13213104 01/02 

57 01 008331  
Seite 1 von 4

ERS 00004 Nummer 220

**Antrag auf Erlass eines Mahnbescheids**

Seite 2 von 3

Roman Schreiber

gegen Karl-Josef Laumann

maschinell lesbarer Antrag für das automatisierte Verfahren

001 BARC0003 500314 97E7589

Verfahrenswährung: EUR

**Antragsteller**

**1. Antragsteller**

Anrede: Herr  
Vorname: Roman  
Nachname: Schreiber  
Straße: Am Emborg 18  
PLZ/Ort/Nation: 57399 Kirchhundem

**Antragsgegner**

**1. Antragsgegner**

Anrede: Herr  
Vorname: Karl-Josef  
Nachname: Laumann  
Straße: Saerbecker Damm 193  
PLZ/Ort/Nation: 48477 Hörstel-Riesenbeck

**Prozessgericht**

Anschrift: Amtsgericht Ibbenbüren  
49477 Ibbenbüren

**Ansprüche**

Summe der Hauptforderungen: 2.500,00 EUR

**1. Sonstiger Anspruch**

Anspruch: Forderung wegen Zerstörung meiner Gesundheit.  
Lieferung einer Heimsauna. Wie am Telefon mit  
Herrn Laumann besprochen. Er bat mich um die  
Sendung des Mahnbescheides

ab/Vom: 22.02.2021

Betrag: 2.500,00 EUR

**Allgemeine Angaben**

Ich erkläre, dass der Anspruch von einer Gegenleistung abhängt, diese aber bereits erbracht ist.  
Im Falle eines Widerspruchs beantrage ich die Durchführung des streitigen Verfahrens.

**Zuständiges Mahngericht**

Amtsgericht Hagen  
Zentrale Mahnabteilung  
58081 Hagen

**Antrag auf Erlass eines Mahnbescheids**

Seite 3 von 3

Roman Schreiber

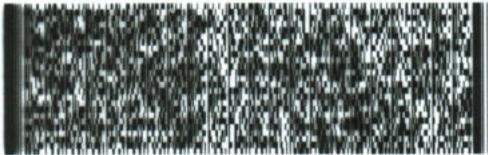
gegen Karl-Josef Laumann

- maschinell lesbarer Antrag für das automatisierte Verfahren -

001 BARC0003 50031497E7589001001001003



001BARC000350031497E7589001001001003



Vermerke des Gerichts:		Eingangsdatum (TTMM.JJ)		Bearbeitungsdatum	
<input type="checkbox"/>	Dezernat <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bearbeitungsschlüssel				Zusatzschl.	
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Betrag EUR (Schlüssel 10/17)				Früheres Eingangsdatum (Schl. 52)	
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

IP-Adresse: 84.188.200.67

**Amtsgericht Hagen**  
Mahnabteilung

  
*Rechtsanwalt  
Fr. Müller*

Amtsgericht Hagen, 58081 Hagen

Datum: 08.03.2021  
Name: Heuner  
Telefon: 02331/967-612  
Geschäftsnummer: 21-0341175-06-N  
*15.03.*  
*7/10*

Herrn  
Roman Schreiber  
Am Emberg 18  
57399 Kirchhundem

(Bitte bei Antwort angeben)  
Informationen zum Schutz personenbezogener Daten bei deren Verarbeitung  
Durch die Justiz nach Artikel 13 und 14 der Europäischen Datenschutz-  
Grundverordnung finden sich auf [www.mahngerichte.de/inweise\\_DSGVO](http://www.mahngerichte.de/inweise_DSGVO).  
Auf Wunsch übersenden wir diese Informationen an Verfahrensbeteiligte auch in  
Papierform.

Mahnsache Roman Schreiber  
gegen Karl-Josef Laumann  
wegen  
Ihr Zeichen:

Sehr geehrter Herr Schreiber,

Ihr Barcodeantrag auf Erlass eines Mahnbescheides kann in der vorliegenden Form nicht bearbeitet werden, da daraus keine Daten maschinell gelesen werden können und der Antrag daher kostenpflichtig zurückzuweisen wäre, §§ 702 Abs. 2 Satz 2, 691 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 ZPO.

Bei einem Barcodeantrag enthalten die in den Barcodeblöcken verschlüsselten Daten den Antrag auf Erlass eines Mahnbescheides (maschinell lesbarer Antrag im Sinne des § 702 Abs. II ZPO). Der Klarschriftausdruck ist nicht Antragsinhalt.

Mögliche Ursachen für eine Unlesbarkeit des Barcodes können sein  
(Die zutreffenden Gründe sind nachfolgend angekreuzt):

(X) Der Druck ist unsauber, streifig, verwischt, unvollständig oder schief.  
Häufig führen niedriger Tinten- bzw. Tonerstand oder verstopfte Düsen bzw. abgenutzte Belichtungseinheiten des Druckers zu unlesbaren Ausdrucken. Grundsätzlich gilt: Wenn schon eine Beeinträchtigung am normalen Schriftbild erkennbar ist, bestehen auch Probleme, die Barcodes zu lesen.  
Unsächlich könnte aber auch ein Fehler bereits bei der Erstellung der PDF-Datei sein (z.B. Verwendung von ungeeigneten Einstellungen oder Programmen bei der PDF-Anzeige/Erstellung).

(X) Die Druckqualität ist allgemein unzureichend.  
Der Ausdruck sollte mindestens in einer Auflösung von 300dpi erfolgen, was bei allen derzeit erhältlichen Druckern möglich ist. Telefaxe werden üblicherweise in einer geringeren Auflösung übermittelt, so dass Informationen verloren gehen.

(X) Der Bereich des Barcodes wurde nicht einwandfrei gedruckt.  
Z.B. ein leichtes Punktemuster / "Schraffierung" oder abgerundete Kanten.  
Kontrollieren Sie bitte die Einstellungen Ihres Druckers bzgl. des Ausdrucks von Grafiken.  
Insbesondere Fett- oder Fotodruck führen dazu, dass die Farbe auf dem Papier zu sehr verläuft und die Zeichenerkennung beeinträchtigt.

Dienstgebäude: Hagener Str. 145, 58099 Hagen  
Telefon (Zentrale) 02331 9675  
Telefax 02331 967-700

Öffentliche Verkehrsmittel (ohne Gewähr):  
Hagener Straßenbahn AG Linien 512, 514, 524,  
527, 542 und 544, Haltestelle Loxbaum

Maschinell erstellt,  
ohne Unterschrift gültig.  
§ 703 b ZPO.



AMERO12...DOCK RE191220

Vor dem Ausdruck sollten Sie unbedingt die Einstellungen des Druckers prüfen. Nach dem Ausdruck muss der Antrag auf der ersten Seite unterschrieben werden.

Sie erhalten hiermit Gelegenheit, den Antrag in korrekter Form zu wiederholen.

Gemäß §§ 691 Abs. 1 Nr. 1, 703 c Abs. 2 ZPO kann Ihr Antrag zurückgewiesen werden, sofern kein formwirksamer Antrag eingeht.

Auch durch die Einreichung eines formunwirksamen Antrags sind die Gerichtskosten entstanden. Bei Neueinreichung eines formwirksamen Antrags werden die Gerichtskosten für das Mahnverfahren jedoch nur einmal angesetzt und Ihr neuer Antrag wird unter einer neuen Geschäftsnummer bearbeitet.

Heften Sie dazu bitte die beiliegende Erklärung **unbedingt** vor den neuen Antrag auf Erlass eines Mahnbescheides, damit eine Verrechnung der bereits entstandenen Kosten erfolgen kann.

Zur Behebung des Mangels wird Ihnen eine Frist von vier Wochen ab dem Datum dieses Schreibens eingeräumt. Geht eine Rückäußerung in dieser Frist nicht ein, müssen Sie mit der Zurückweisung Ihres Antrags rechnen.

Mit freundlichen Grüßen,

Heuner  
Justizhauptsekretärin

Fett = krank = nochmal der Laumann

	<b>Amtsgericht Hagen</b> Mahnabteilung	<b>Mahnsache</b> Roman Schreiber gegen Karl-Josef Laumann
<u>Amtsgericht Hagen, 58061 Hagen</u>		Datum: 22.03.2021
<b>Herrn</b> <b>Roman Schreiber</b> <b>Am Emberg 18</b> <b>57399 Kirchhundem</b>		Aktenzeichen: <b>21-0341175-06-N</b>
		(bei Antwort bitte angeben)
		Telefon: 02331 / 967 - 5 Durchwahl: 02331 / 967 - 612
<p>Sehr geehrte Damen und Herren,</p>		
<p>es wird mitgeteilt, dass das Verfahren nunmehr unter dem Geschäftszeichen <b>21-0341546-0-9</b> durch Einreichung eines wirksamen Antrages weitergeführt wird. Daher hier keine Kosten.</p>		
<p>Mit freundlichen Grüßen</p>		
<p>Auf Anordnung</p>		
<p> Klapproth Justizbeschäftigte</p>		
Dienstgebäude: Hagener Str. 145, 58099 Hagen Telefax 02331 967-700	Öffentliche Verkehrsmittel (ohne Gewähr): Hagener Straßenbahn AG Linien 512, 514, 524, 527, 542 und 544, Haltestelle Loxbaum	Sprechzeiten: montags und mittwochs bis freitags von 08:30 Uhr bis 12:30 Uhr dienstags von 12:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Fett = krank = nochmal der Laumann

**Amtsgericht Hagen**  
Mahnabteilung



Amtsgericht Hagen, 56081 Hagen  
GA 301B 3091 46 4005 2840  
DV 03.21 0,85 Deutsche Post

\*21800026\*00133142\*5220\*0000682\*2603\*  
Herrn  
Roman Schreiber  
Am Embberg 18  
57399 Kirchhundem

Datum: 25.03.2021  
Name: Frau Schalk  
Telefon: 02331/967-5  
Geschäftsnummer: 21-0341546-0-9  
bei Antwort bitte angeben

Informationen zum Schutz personenbezogener Daten bei deren Verarbeitung durch die Justiz nach Artikel 13 und 14 der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung finden sich auf [www.mahngerichte.de/informations\\_DSGVO](http://www.mahngerichte.de/informations_DSGVO). Auf Wunsch übersenden wir diese Informationen an Verfahrensbeteiligte auch in Papierform.

Mahnsache Roman Schreiber  
gegen Karl-Josef Laumann  
wegen Forderung wegen Zerstörung meiner G  
Ihr Zeichen:

Sehr geehrter Herr Schreiber,

die Prüfung Ihres Antrags auf Erlass eines Mahnbescheids, eingegangen am 22.03.2021, hat folgende Beanstandung ergeben:

Bei der als "Sonstiger Anspruch" geltend gemachten Hauptforderung wird um nähere Erläuterung der Forderung, insbesondere des Zusatzes "wegen Zerstörung meiner Gesundheit" gebeten. Im Mahnverfahren können nur Ansprüche geltend gemacht werden, die auf Zahlung einer Geldsumme gerichtet sind.

Es fehlt die Angabe des Rechtsgrundes (z.B. Warenlieferung, Kaufvertrag).

Bitte reichen Sie die erforderlichen Angaben zu obiger Geschäftsnummer nach. Ein formloses Schreiben genügt.

Sollte Ihre Antwort nicht innerhalb von drei Wochen ab Zugang dieses Schreibens eingehen, kann Ihr Antrag kostenpflichtig zurückgewiesen werden.

Mit freundlichen Grüßen

Schalk  
Rechtspfleger

*Fr. Trippel (Bredack & Schmiedt und ihre Kollegin) an den 29.3. ✓ 8:45 / an einen "Quatsch"*

Dienstagelände  
Hagener Str. 145, 56099 Hagen  
Telefon (Zentrale): 02331 967 -5  
Telefax: 02331 967700

Öffentliche Verkehrsmittel (ohne Gewähr): Hagener Straßenbahn AG  
Linien 512, 514, 524, 527, 542 und 544, Haltestelle Loxbaum

Maschinell erstellt,  
ohne Unterschrift  
gültig, § 703 b ZPO.



Fett = krank = nochmal der Laumann

<b>Amtsgericht Hagen</b> - Mahnabteilung - <b>58081 Hagen</b>	Geschäftsnummer des Amtesgerichts Bei Schreiben an das Gericht stets angeben <b>21-0341546-0-9</b>	Mahnsache <b>Roman Schreiber</b> gegen <b>Karl-Josef Laumann</b>
Teil.: 02331/967-615, 967-5 <b>Kostenrechnung vom 29.03.2021</b> Nachricht über den Erlass des Mahnbescheids	wegen <b>Forderung wegen Zerstörung meiner</b> <b>*****2.500,00 EUR</b>	Ihr Geschäftszeichen:
Amtsgericht Hagen, 58081 Hagen GA 3019 3091 44 4000 102A <b>DV 03.21 0,80 Deutsche Post</b>	Sehr geehrte(r) Herr Schreiber.	
*21500026*00133232*5284*0000466*3003*	Der Mahnbescheid wurde am <b>29.03.2021</b> erlassen.	<i>Eingang 31.3.2021</i>
Herrn <b>Roman Schreiber</b> Am Emberg 18 57399 Kirchhundem	<b>Eingang MB-Antrag: 22.03.2021</b>	
<b>Kostenrechnung</b>	Wert der Hauptforderung: <b>EUR*****2.500,00</b>	
Gerichtsgebühr ( <b>§§ 3, 34, Nr. 1100 KV GKG</b> )	<b>*****59,50 EUR</b>	
abzüglich geleisteter Zahlung	<b>*****0,00 EUR</b>	
	<b>Zahlbetrag *****59,50 EUR</b>	
	<b>Bei der Zahlung ausschließlich die oben stehende Geschäftsnummer angeben.</b>	
Bitte überweisen Sie diesen Zahlbetrag innerhalb von zwei Wochen. Zahlen Sie auf das Konto des Amtsgerichts Hagen - Zahlstelle - (Mahnverfahren) Deutsche Bundesbank Filiale Hagen IBAN DE68 4500 0000 0045 0015 30 BIC MARKDEF1450.		
Wenn Sie den angeforderten Betrag fristgerecht zahlen, bleiben Ihnen Verzögerungen des Verfahrens erspart. Vor Eingang der Zahlung kann ein Vollstreckungsbescheid nicht erteilt werden. Ihre Zahlungspflicht besteht aber unabhängig vom Fortgang des Verfahrens.		
Gegen diese Kostenrechnung ist der Rechtsbehelf der Erinnerung nach § 66 GKG statthaft. Die Erinnerung muss schriftlich oder zu Protokoll der Geschäftsstelle bei dem Amtsgericht, Hagener Str. 145, 58099 Hagen erhoben werden.		
Die Gerichtsgebühr (s.o.) sowie folgende Rechtsanwalts-/Rechtsbeistandskosten wurden vom Amtsgericht errechnet und in den Mahnbescheid aufgenommen:		
<b>Rechtsanwalts-/beistandskosten:</b>		
Gebühr (Nr. 3305 VV RVG)	<b>*****0,00 EUR</b>	
Auslagen (Nr. 7001/7002 VV RVG)	<b>*****0,00 EUR</b>	
*0,00 % MwSt. (Nr. 7008 VV RVG)	<b>*****0,00 EUR</b>	
	<b>zusammen *****0,00 EUR</b>	
<b>Der Mahnbescheid enthält:</b>		
- Hauptforderung (gesamt)	<b>*****2.500,00 EUR</b>	
- Kosten (gesamt)	<b>*****59,50 EUR</b>	
- Nebenforderungen	<b>*****0,00 EUR</b>	
- Zinsen		
- vom Antragsteller ausgerechnet	<b>*****0,00 EUR</b>	
- vom Gericht ausgerechnet	<b>*****0,00 EUR</b>	
<b>Summe (ohne laufende Zinsen)</b>	<b>*****2.559,50 EUR</b>	
Bankverbindung: Amtsgericht Hagen - Zahlstelle - (Mahnverfahren) Deutsche Bundesbank Filiale Hagen IBAN DE68 4500 0000 0045 0015 30 BIC MARKDEF1450 IBAN: NIBW	Mit freundlichen Grüßen <b>Amtsgericht Hagen</b> Hausanschrift: Hagener Str. 145 • 58099 Hagen Mahnbescheid erstellt: online   Mahnbescheid-Verfahren: 06.10.2019, 9.1.2021	Informationen zum Inhalt dieses Mahnbescheides: Bitte bei jeder Vorleistung durch die Justiz nach Artikel 12 und 14 der Europäischen Grundrechtscharta (Grundrechtscharta) schauen sich auf <a href="http://www.mahnverfahren.de/infomail_2102WS">www.mahnverfahren.de/infomail_2102WS</a> auf Internet übermitteln an diese Informationen an Verfahrensbeistelle auch in Papierform.  11-2020/12.300

Fett = krank = nochmal der Laumann

SparKasse Altendorf Lennestadt Kirchharden		WELADED1ALK		Für Überweisungen in Deutschland, in andere EU-/EWR-Staaten und in die Schweiz sowie nach Monaco in Euro.	
Angaben zum Zahlungsempfänger: Name, Vorname/Firma bzw. 21 Stellen, bei handschriftlicher Buchführung max. 32 Stellen					
Amtesgericht Hagen 58099 Hagen					
IBAN Bei Überweisungen in Deutschland immer 25 Stellen sonstige Länder 33 bis max. 34 Stellen					
DE 68450000000045001530					
BIC des Kreditinstituts, Zahlungsempfängers (11 oder 13 Stellen)					
MARKDEF1450					
				Die Angabe des BIC kann entfallen, wenn die IBAN des Zahlungsempfängers mit DE beginnt.	
				Betrag: Euro, Cent	
				59,50	
Kredit-/Faktorenrufnummer, -anrufnummer, ggf. Name und Anschrift des Zahlungsempfängers (bei 60 Zeichengrenze)					
Geschäftsz 21-0341546-0-9					
nach Verzugsfristenschluss (maximal max. 2 Ziffern + 21 Stellen, bei handschriftlicher Buchführung max. 2 Ziffern + 26 Stellen)					
Schreiber gegen Laumann					
Angaben zum Kontoinhaber: Name, Vorname/Firma, Ort (max. 32 Stellen, keine Sonder- oder Prüfzeichengruppe)					
Kirchharden					
IBAN Nummer		Kontoblatt für Kontoinhaber		Kontostellung nach Ende der letzten Periode	
DE					
Datum		Unterschrift/Sign			
07.04.2021		[Signature]			

**Roman Schreiber**  
Am Emberg 18  
57399 Kirchhundem  
Tel. 02723.7196003

16.04.2021

An das  
Amtsgericht Hagen  
- Mahnabteilung –  
Hagener Str. 145  
58099 H a g e n

Betr.: Geschäftsnummer 21-0341546-0-9

Mahnsache:

Roman Schreiber gegen Karl-Josef Laumann

Wegen:

Forderung wegen Zerstörung meiner Gesundheit!

**Guten Tag,**

**sehr geehrtes Team im Amtsgericht Hagen!**

Natürlich habe ich den Widerspruch des Antragsgegners irgendwie erwartet! Doch so knapp vor Ende der Widerspruchsfrist... ließen mich gestern bereits den Antrag des Vollstreckungsbescheides an Sie absenden.

Ich hatte aber ehrlich gesagt nicht damit gerechnet, dass die Verfahrensordnung vorsieht, dass 'Sie' mir, dem es letztlich NICHT um den Streitwert geht (!), sondern um den Schaden den die uns noch Regierenden anrichten, auch noch eine weitere Gerichtsgebühr in Höhe von 297,50 € aufladen wollen (müssen). Sorry, das ist sogar ein paar € höher, als meine monatliche Rente von 294,49 € ausmacht!

Ich bitte Sie daher einmal, den Rechtsstreit an das zuständige Amtsgericht des Antragsgegners, also das Amtsgericht Ibbenbüren, 49477 Ibbenbüren, weiterzuleiten.

Ferner bitte ich dort, mit diesem Schreiben ebenfalls, um Gewährung der notwendigen Prozesskostenhilfe! Ich konnte die Höhe der Prozesskosten nicht abschätzen, habe ja auch keine unnötigen Kosten dem Antragsgegner aufladen wollen! Es geht im Grunde, nicht wie man zunächst im Amtsgericht Hagen annahm, um einen 'Quatsch', sondern um einen ehrlichen Aufschrei nach Gerechtigkeit und vor allem Befolgung des deutschen Grundgesetzes. Und darüber würde ich mich sehr gerne mit dem Antragsgegner auseinandersetzen, bzw. im Gerichtsverfahren mit den Richtern 'unterhalten'! DAS darf aber NICHT 297,50 € ausmachen (das entsprechende Antragsformular zur PKH war mir nicht erlaubt aus der Internetseite herunterzuladen!), denn der wahre Schaden, den der Antragsgegner anrichtete, beträgt sicher mehr als 1 Billion €! Ich hoffe, Sie verstehen mich richtig!

Ich danke Ihnen für Ihre Mitarbeit und 'Hilfe' für uns ALLE!

Ihr

*Roman Schreiber*

57399 Kirchhundem

Fett = krank = nochmal der Laumann

**Amtsgericht Hagen**  
- Mahnabteilung -  
58081 Hagen

Geschäftsnummer des Amtsgerichts  
(Bei Schreiben an das Gericht stets angeben)  
21-0341546-0-9

Mahnsache **Roman Schreiber**  
gegen **Karl-Josef Laumann**

Teil.: 02331/967-5  
Abgabennachricht  
vom 20.04.2021

wegen **Forderung wegen Zerstörung meiner**  
\*\*\*\*\*2.500,00 EUR

Ihr Geschäftszeichen:

*Eingang 24.4.2021*

Amtsgericht Hagen, 58081 Hagen  
GA 3018 3091 97 8000 282C  
DV 04 21 0,80 Deutsche Post

Hinweis: Sollten Sie einen  
Prozessbevollmächtigten  
mit Ihrer Vertretung be-  
auftragt haben, so leiten  
Sie diese Abgabennachricht  
bitte an ihn weiter.

Sehr geehrter Herr Schreiber,

In der obengenannten Mahnsache wurde am **13.04.2021**  
vom **Antragsgegner**

**Widerspruch erhoben.**

Die Voraussetzungen für die Abgabe des Verfahrens liegen nunmehr vor.  
Demgemäß ist der Rechtsstreit zur Durchführung des streitigen Verfahrens an das  
**Amtsgericht Ibbenbüren**  
- Zivilabteilung -  
49477 Ibbenbüren  
abgegeben worden. Diesem Gericht bleibt die Prüfung seiner Zuständigkeit vorbehalten. Auf § 697 Abs. 2 Satz 2 ZPO weisen wir hin:  
Soweit der Antrag in der Anspruchsbegründung hinter dem Mahnantrag zurückbleibt, gilt die Klage als zurückgenommen.  
**Richten Sie bitte künftige Eingaben nur noch an das vorbezeichnete Prozessgericht.**

*M. Seiter Brief mit Anlage Rentenbescheid  
Datum 24.04.2021*

Mit freundlichen Grüßen  
**Amtsgericht Hagen**  
Häusleinstraße, Hagenstr. 20 145 • 50099 Hagen  
Mauschelei erstellt, ohne Unterschrift gültig § 703b Abs. 1 ZPO

Bitte nehmen zum Schutz personenbezogener Daten bei  
der Verarbeitung durch die Justiz nach Artikel 13 und 14  
der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung  
Beachtung auf [www.amtsgerichte.de/informations\\_000001](http://www.amtsgerichte.de/informations_000001)  
für Kontaktmöglichkeiten zu den Informations- und  
Datenschutzbeauftragten in Hagen.

JAN1 NRW

114 240000 3000

**Roman Schreiber**  
Am Emberg 18  
57399 Kirchhundem  
Tel. 02723.7196003

24.04.2021

An das  
Amtsgericht Ibbenbüren  
- Zivilabteilung –  
49477 Ibbenbüren

Betr.: Geschäftsnummer 21-0341546-0-9

Mahnsache:

Roman Schreiber gegen Karl-Josef Laumann

Wegen:

Forderung wegen Zerstörung meiner Gesundheit!

**Guten Tag,  
sehr geehrtes Team im Amtsgericht Ibbenbüren!**

Ich möchte mit diesem Schreiben dem Hinweis des zunächst diesen Fall bearbeiteten Amtsgerichtes Hagen folgen, das mir eine Anspruchsbegründung empfahl, um die Forderung aus dem Mahnbescheid, ursächlich vom 22.02.2021, zu vertiefen. - Seite 2 des automatisierten Verfahrens hält zur Anspruchsbegründung bekanntlich nur wenig Raum bereit. -

Es war darum auch nicht ganz verwunderlich, dass die Mitarbeiter des Amtsgerichtes Hagen zunächst an einen 'Quatsch' dachten (wörtliche Aussage der Rechtspflegerin Frau Trippe am 29.03.2021) und mich, den Antragsteller, mit Schreiben vom 08.03.2021 versuchten aufzuhalten, indem der übersandte 'Barcodeantrag' angeblich nicht lesbar gewesen sein

sollte. So musste ich in einem Telefonat vom 15.03.2021 mit der Rechtspflegerin Frau Müller die Situation zunächst klären, ein normales Antragsformular zusätzlich erbitten, um dann einen erneuten Verzögerungsversuch (?) mit Schreiben vom 25.03.2021 durch die Rechtspflegerin Frau Schalk zu erfahren. (Honi soit qui mal y pense.) Der Name passte gut, wie zuvor erwähnt, am 29.03.2021 konnte ich mit der Rechtspflegerin Frau Trippe die Situation klären. Sie wollte mir keine E-Mail-Adresse geben, um dann innerhalb von wenigen Minuten zum Beispiel meine E-Mail-Korrespondenz mit dem Antragsgegner zu erhalten. Sie wollte eigentlich nur 'Papier' per Post. Nach kurzem Wortwechsel bestätigte sie mir, dass sie noch am gleichen Nachmittag den Mahnbescheid in die Zustellung geben würde. (Wie ich sie verstand.) Ich bitte meine kritischen Worte bezüglich der vielen Rechtspflegerinnen in Hagen, die ich nun 'kennen lernen durfte', nicht falsch zu verstehen. Die waren natürlich am Ende sogar hilfsbereit, sie waren auch nicht unfreundlich, sie waren sicher nur leicht irritiert, dass einem Herrn Minister nun mittels Mahnbescheid seine Unfähigkeit, bzw. Unkenntnis auf dem Gebiet der Gesundheit bestätigt werden sollte! Sie durften sich ja auch als Staatsdiener nicht politisch äußern! – Ich zeigte Verständnis.

Dann erreichte mich die Kostenrechnung (mit dem falschen MB-Antragsdatum 22.03.2021) über 59,50 €, die meine Frau, verzögert durch die Ostertage, am 07.04.2021 per Banküberweisung bezahlte.

Am 14.04.2021 erreichte mich das Antragsformular zum Vollstreckungsbescheid, das erst am Morgen des

16.04.2021, ausgefüllt, in den örtlichen Postkasten geworfen werden konnte. Wenige Stunden später, kurz vor Mittag dann, ging die Widerspruchsnachricht des Antragsgegners vom 14.04.2021 (13.04.2021) ein, mit der nun ausgewiesenen Gerichtsgebühr von 297,50 €. Mein auch Ihnen (hoffentlich in Kopie) zugedachtes Schreiben um Gewährung der Prozesskostenhilfe sandte ich noch am gleichen Tag, nach telefonischer Klärung und empfangener Empfehlung seitens der Rechtspflegerin Frau Trippe.

Heute nun, am 24.04.2021, ging die Bestätigung der Abgabe des Verfahrens an Ihr Gericht ein.

Nachfolgend erkläre ich die Motive meiner Forderung, indem ich Ihnen eine Kopie meiner E-Mail-Korrespondenz mit dem Antragsgegner ausdrücke: (Ebenfalls öffentlich sichtbar in meinem Video, ab Minute 21:30 )

### 23.02.2021 - In einer Welt ohne Hoffnung, regiert der Wahnsinn!

(Im Video erzähle ich zunächst über Amazon und meine Geschichte mit Jeff Bezos usw. - auch so ein besonderer Rechtsfall! - Bestimmt nicht uninteressant!) In Anlehnung an Konfuzius schreibe ich schon mal anderen 'kritischen Empfängern', als nun Ihnen: „*Hast Du die Lieder studiert? = Wenn nicht, kannst Du kein Gespräch führen.*“ Übersetzt ins heutige Deutsch und (auf mich bezogen): „Haben Sie auch nur eines meiner mehr als 750 Videos geschaut und verstanden, oder eines meiner mehr als 870 geschriebenen Bücher gelesen und den Inhalt begriffen? Wenn nicht, können Sie keine Korrespondenz mit mir führen!“

Nun will ich ja gerade diese Korrespondenz, damit endlich der Wahnsinn in diesem Lande ein Ende hat! Dafür kämpfe ich. Dafür arbeite ich seit Jahrzehnten ca. 18 Stunden am Tag, 7 Tage in der Woche! Die Ignoranten sitzen in den Regierungen aller Länder (noch). Ich weiß, es ist hier nicht der richtige Platz, um das noch weiter auszubreiten, aber es sitzt tief in mir fast 73-Jährigen eben ein etwas 'größerer Stachel', als die aktuelle (Nicht-)Gefährdung meiner Gesundheit! – Darum schäme ich mich ja auch nicht, Ihnen meinen Rentenbescheid über 294,49 € in Kopie als Beleg für die Notwendigkeit Ihrer Bewilligung der Rechtskostenhilfe zu senden! Der Staat müsste sich schämen, denn ich hatte vor vielen Jahren weit mehr als 1 Mio. (damals natürlich noch in DM) für meine bis zu 40 Mitarbeiter in das Sozialsystem eingezahlt! Ich dachte stets zuerst an meine Mitarbeiter, denn meine Sozialversicherung war ja meine funktionierende Firma... die ich dann zwei Nachfolgern übergab, die es aber fertigbrachten, diese innerhalb von 10 Monaten an die Wand zu fahren, und damit meine gedachte Rente sich in Nichts auflöste! Das nur am Rande, aber genau DAS treibt mich (auch), um für Gerechtigkeit zu kämpfen!

Ich kopiere die entsprechenden Seiten aus dem zum erwähnten Video stets von mir zu schreibenden Buch, mit dem gleichen Titel:

Auszug aus dem Buch „In einer Welt ohne Hoffnung, regiert der Wahnsinn!“

Seiten 56 bis 70, sowie Seiten 102 bis 105 - Da Sie sich das Video wahrscheinlich nicht anschauen, der gesprochene Text ist genau wie folgt:

„Es ist warm. Wo ist meine Brille? In einer Sauna hat man keine Brille auf. (Ich lache) In einer Sauna. Ja, das ist das Stichwort. Jetzt kommen wir also weiter in Richtung Zuchthaus, aber machen Halt, bei 'L'.

**'L' wie Laumann.** Laumann heißt der Mann, mit dem ich gestern ein wunderbares Telefonat führen konnte. Interessant, ich blende die persönlichen Telefonnummern und Adressen des Herrn Laumann ein, der so viel Bürgernähe, also da muss man wirklich... den Schluck herrlichen Tee, den ich gerade eingeschickt habe, also, „Hut ab!“ „Hut ab!“ Mr. Scrooge hat ja einen festen Zylinder, aber... wo ist meine Serviette... Ja, es gab gestern auch die auslaufende Deadline für den Herrn Laumann, seines Zeichens, Arbeits-, Sozial- und Gesundheitsminister des Landes Nordrhein-Westfalen. - Also, das ist so ein Schrank, (ich deutete groß an), glaube ich, 57 Jahre, nee, ist er 57, nein, Baujahr '57. Baujahr 1957. 57, 43, na also, dann geht er mit 21, ja, ja auf 64, oder wo sind wir denn? Ja, ja, also ein junger Mann zu mir. Ich schrieb ihm, am 5. Februar. Es ist im Augenblick 'Lesestunde', muss sein, ist egal, wie lang es wird. Ich schrieb ihm:

### **Sie zerstören meine Gesundheit! Darum fordere ich von Ihnen...**

Am 5. Februar, mit Kopie an Angela Merkel und Jens Spahn...

Oben hatte ich ein nettes Bildchen eingebaut, von einer Sauna, die genau hier vielleicht auf das Grundstück nett passen würde... also „Und darum fordere ich von Ihnen... die Lieferung einer kleinen Heimsauna, 2 x 2m.

Fett = krank = nochmal der Laumann

From: Dr. Roman Schreiber  
Date: Friday, 5. February 2021 at 13:34 / 13:38  
To: karl-josef.laumann@mags.nrw.de  
Cc: angela.merkel@bundestag.de, jens.spahn@bundestag.de  
Subject: **Sie zerstören meine Gesundheit! Darum fordere ich von Ihnen...**



<https://www.holzprofi24.de/saunahaus-niklas-40-mm-mit-holtzuer-naturbelassen-15050313?fs=81607414>

... die Lieferung einer kleinen Heimsauna, 2 x 2 m

**Guten Tag, sehr geehrter Herr Minister Laumann!**

Wahrscheinlich sind E-Mails, die in Ihre und die Richtung der ebenfalls Angeschriebenen laufen sollen, schon beim Start mit Viren verseucht, anders kann ich mir diesen 'Fehlstart' meiner vor wenigen Minuten (12:45 Uhr) gesandten Mail kaum erklären 😊. ... Der Text ist zumindest nicht in meinem Outlook-System sichtbar 😞, das ist so, wenn Appel mit Microsoft kämpft... Alltagsprobleme!

Sie haben ganz andere Sorgen, ich allerdings auch! Darum schrieb ich Ihnen, dass Sie durch Ihre willkürlichen und teilweise widerrechtlichen Maßnahmen zum Schutze der Volksgesundheit in mir das Gegenteil bewirkten. Seit fast einem Jahr haben Sie mir ein Stück Lebensqualität genommen. Durch Ihre widersinnigen Maßnahmen zerstörten Sie nicht nur ein kleines Landhotel, das mir in wenigen Kilometern Entfernung zu meinem Wohnort im sauren Land eine perfekte Wellness-Oase bot, Sie tragen Schuld, dass ich mich seit fast einem Jahr weniger wohlfühle! Klar,

Sie und die in Kopie Angeschriebenen können das nicht nachvollziehen mit Ihren vermenschten, kranken Körpern, aber ich ernähre mich seit Jahrzehnten perfekt, bin kein Fleisch-fresser, wie Sie, benötige keine Arzneien, wie Sie, habe ein Immunsystem, wie Sie sicher nicht, aber mein Körper ruft nach den 95° in einer perfekten kleinen Sauna, die mir jedes überflüssige Gramm Wasser aus meinem Körper ziehen! (Das Ihre Fabelviren da längst nicht mehr existieren würden, können Sie ja leider nicht wissen, ja was wissen Sie denn überhaupt!?) Ich ekel mich vor den rund 2 kg 'Wasser' um mich herum, etwas was Sie nicht verstehen, klar!

In meinen 72.½ Jahren zuvor lebte ich immer mit einer Sauna, entweder im eigenen Haus, oder wie hier nun, in einem netten Hotel in der Nähe. Ich kann diesen Verlust an Lebensqualität nicht in € umrechnen, aber ich verlange von Ihnen, dass Sie mir innerhalb von 14 Tagen eine kleine, preiswerte Sauna anliefern lassen, wie in der ersten 'Unglücksmail' bebildert, die Ihnen mit den Beziehungen Ihrer Regierung doch günstiger als 2.000 € kommen sollte. Ich bin bereit, den Aufbau selbst vorzunehmen, dazu bin ich noch in der Lage!

Bei all Ihren Not-Hilfe-Maßnahmen haben Sie an die gesunden Menschen bisher noch nicht gedacht! Aber die werden Ihnen nach und nach wirklich krank! Ist das die Absicht hinter allem? Schaffen Sie so Fakten und letztlich Rechtfertigungen für Ihren Irrsinn!?

Es ist mir nicht egal, was mit meiner Gesundheit ist! Ich lasse mich von Ihnen und von niemand daran hindern, meinen gesunden Weg, der mich sehr, sehr fit gehalten hat, weiter zu gehen! Darum benötige ich die eigene

Sauna und die verlange ich von Ihnen! Wenn nicht bis zum Montag, den 22. Februar 2021 das bebilderte, oder ein ähnlich sinnvolles Exemplar, an meine Anschrift geliefert wurde, werde ich Ihnen persönlich einen Mahnbescheid über 2.000 € zustellen lassen!

Sehr geehrter Herr Laumann, ich hoffe auf Ihre 'Bauernschläue', andere nennen es auch klaren Menschenverstand, und dass Sie noch nicht ganz verstrahlt sind!

Ein schönes Wochenende,  
Ihr

***Dr. Roman Schreiber***

Am Emberg 18, 57399 Kirchhundem/Germany

Tel. +49 (0)2723 7196003

E-Mail: [info@romanschreiber.com](mailto:info@romanschreiber.com)

<https://romanschreiber.com>

\*\*\*\*\*

Im Video berichte ich weiter und es hat auch hier Gültigkeit: „Es kam natürlich keine Reaktion... und, 'Laumann, die Zweite' hatte ich dann geschrieben, das schon in dem Buch 'Das Politische Jahr 2021' eingebaut wird, da ich ja an so vielen Fronten arbeite, das muss ja festgehalten werden, für die Ewigkeit, nicht (wahr), diese Laumänner, die wir überall haben. Ja, also, „nochmals, guten Tag!“ Was geschah? Ich rief am Morgen..., denke, ruf doch den Kerl mal an, hab ins Impressum auf seiner Seite und so geschaut, oh, eine Telefonnummer... Besetzt. Nochmal angerufen, besetzt. Eine Stunde später, besetzt. Denk ich, ruf mal im Ministerium an. Sekretärin, nett, „nein, nein, der ist Zuhause, hat Home-Office, macht Home-Office“. - „Ah,“ sag ich, „na, wunderbar! Dann versuche ich es dort später nochmal.“ Sie tat so, als ob wir uns ewig kannten.

(Nach erneutem Besetzzeichen) Setzte ich eine E-Mail auf. Die E-Mail, sie lautete so:

From: Dr. Roman Schreiber

Date: Monday, 22. February 2021 at 12:06

To: impressum@karl-josef-laumann.de, karl-josef.laumann@mags.nrw.de

Cc: angela.merkel@bundestag.de, jens.spahn@bundestag.de

Subject: Sie zerstören meine Gesundheit! Darum fordere ich von Ihnen...

### **Guten Tag, sehr geehrter Herr Minister Laumann!**

Ich wollte Ihnen persönlich zusätzlich entstehende Kosten ersparen, denn bevor ich morgen einen Mahnbescheid gegen Sie erlassen werde, hätten Sie Gelegenheit gehabt, in einem Gespräch die Situation evtl. zu klären.

Sie ignorierten ganz offensichtlich den Inhalt meiner E-Mail vom 5. Februar 2021 und leider ist Ihr Telefon permanent 'besetzt', ich nehme eher an, dass Ihrem System nicht genehme Anrufer, automatisch geblockt werden. Ja, so wird es sein. Das System 'Aussitzen' haben Sie ja von der Pieke auf gelernt, mit der besten, alternativlosen Lehrmeisterin. Ich hätte diese 'Meisterin' auch mit zwei 'ee', also mit zwei 'ee' schreiben können, denn diese Person ist ja dafür verantwortlich, die Taschen sämtlicher Bürger zu leeren!

Schade, dass Sie nicht abhoben, obwohl Ihre Sekretärin aus dem Ministerium (Frau Heema ?, wenn ich sie richtig verstanden hatte) mir bestätigte, dass Sie Zuhause sind! Wenn Sie lesen und verstehen, was ich von Ihnen will, nehmen Sie besser den Hörer hoch und wählen mich an: 02723.7196003 - Dann könnte ich über 'so viel Bürgernähe' morgen wenigstens ein paar gute Worte verlieren!

Ich setzte Ihnen eine Frist (bis heute) für die Anlieferung der notwendigen Sauna, denn nur die wird mich wieder

zu 100% richtig 'flott' machen. Ich werde also morgen das Mahnverfahren gegen Sie persönlich veranlassen und darüber hinaus - dann mit dem Titel 'Aus gegebener Veranlassung' - ein Video produzieren (entgegen meiner Ankündigung im letzten Video Mitte November 2020, mich aus diesem Lande nicht mehr in dieser Form zu melden...), wo ich genau die aktuelle Situation mit Ihnen beschreibe und jedermann dazu auffordere, das gleiche zu tun! Nur so werden sich mündige Bürger gegen die sich zu kleinen Diktatoren aufschwingenden kleinen Möchte-Gerne-Groß wehren können!

In diesem Sinne grüße ich Sie

***Dr. Roman Schreiber***

Am Emberg 18, 57399 Kirchhundem/Germany

Tel. +49 (0)2723 7196003

E-Mail: [info@romanschreiber.com](mailto:info@romanschreiber.com)

<https://romanschreiber.com>

Weiter im Text und im Video: „Dann hatte ich die Adresse noch vom Karl-Josef Laumann, Saerbecker Damm 193 - Ich blende das nachher noch mal irgendwo richtig ein - 48477 Hörstel-Riesenbeck, Telefon: (+49) 05454.1311. Und er sitzt ja auch im Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales, Fürstenwall 25 - 40219 Düsseldorf. Und die Durchwahl dort ist: (+49) 0211 8553101, gut, da kommt die Sekretärin.

**Ja, und jetzt kommt die Überraschung!** Ich bimmel nochmal an, nachdem ich die Mail fertig getippt hatte, das ist so ähnlich, wie mit Amazon. Die haben dann doch reagiert. Haaa, das Ding war frei! Ich bimmelte an und es war frei! Es meldete sich „Laumann“. (Ich lache) „Oh“, sag ich, „das ist ja überraschend, das wirft ja

meine ganze Strategie über den Haufen. Ich hab gerade Ihnen eine E-Mail geschrieben, und jetzt sind Sie dran! So viel Bürgernähe, ist ja großartig!“ Und so hatte ich gesagt. „Können Sie mit meinem Namen etwas anfangen?“ Sagt er: „Nee.“ Ich sagte: „Na also...“ - „Ja, ich bekomme 500 E-Mails am Tag!“ - „Ah!“ sagte ich, „ja klar, aber wahrscheinlich nicht eine, die so gestrickt war, wie meine und von Ihnen eine Sauna forderte.“ - „Huh,“ er... auf der anderen Leitung, war freundlich, aber, ich würde ihn mal umschreiben mit ‘sehr naiv’, ne. (Ich lache) Aber gut. Ist ja in Ordnung! Er war ja im Moment auch überrascht, dass ich so direkt und freundlich zu ihm war, ohne böse, ich hab nicht gleich ‘Arschloch’ zu ihm gesagt, sondern gar nichts, ich hatte nur einfach freundlich gesagt, „Sie kennen mich nicht? Sie kennen mich vielleicht?“ - Dann sagte er „Nein!“ Also gut, wenn man, klar, hoppala (*ich bin wohl an die Teetasse gestoßen*), ja, man muss mich nicht kennen, aber wenn man angeschrieben wird, in dieser Form, dann glaube ich doch schon, aber gut... Vielleicht hat er auch nur ein Kurzzeitgedächtnis, denn das ergab dann das kurze, nette Gespräch. Ich sagte: „Ich habe von Ihnen ‘das und das’ gewünscht, und, ja, dann muss ich wohl einen Mahnbescheid erlassen!“ - **„Ja, dann tun Sie das doch!“** sagte er. Ich sagte: „Ja, aber die Kosten, die doch kommen, die kommen doch dann auf Sie zu. Aber, da lachen Sie, das geht Ihnen so am Hintern vorbei, weil Sie, Sie können mit großer Klappe,“ hatte ich gesagt, „sagen, ja machen Sie’s, weil Sie es ja nicht bezahlen!“ - Da lachte er und sagte: „Da haben Sie auch wieder Recht!“ Und weiter er: „Sind Sie doch froh“, meinte er noch, „dass ich durch unsere

Verordnungen Sie beschütze, dass Sie sich in der Sauna keine Viren einfangen!“ - Da sagte ich: „Sie haben ja gar keine Ahnung! Bei 95° sind Ihre Phantom-Viren überhaupt nicht da!“ - Er: „Öh“, nichts, kommt ja nichts, kann ja auch nichts kommen, ne! Ich sagte dann weiter: „All die Leute, die diese Anweisungen widerrechtlich und unwissenschaftlich erlassen haben, die werden ja alle vor den Kadi kommen!“ - „Ja“, sagt er, „ja, aber ich glaube an die unabhängige Justiz.“ - „Ach!“, sagte ich, „dass die Justiz die Hure der Politik ist, das haben Sie noch nie gehört, oder?“ - Er: „Na...“ (mehr schnaufend)

Ich weiter: „Die wird doch nicht den Freier aus dem Bett werfen, wer soll sie dann vögeln und bezahlen?“ - *Und da sind wir dann gleich dabei, aber erst machen wir den Laumann* - „Na!“ - Was hatte ich noch, was fiel mir heute morgen noch ein, er hatte noch irgendwas Naives gesagt. Völlig naiv, völlig weltfremd. Man kann natürlich auch sagen, bewusst gespielt, arrogant „Ja mach doch!“ so ungefähr... Völlig abgehoben. „Ja mach doch, ist mir doch wurscht,“ so ungefähr, ja! Gar nicht begriffen, dass er mit seinen Maßnahmen das Volk da draußen krank macht. Aber er ist ja auch krank, er ist ja so ein beleibter, kranker Typ, ne. Klar, das ist der Herr Laumann. (Übrigens, im Telefonat, in der Passage mit den widerrechtlichen Anweisungen usw. schlug ich ihm ja noch vor, dass er sich doch als Kronzeuge zur Verfügung stellen sollte, um letztlich strafmildernd aus dieser Situation herauszukommen und das ganze Lügengebilde endlich zum Einsturz zu bringen... Da kam seine Bemerkung mit dem Glauben an die Unabhängigkeit der Justiz 😞)

Ich hab ihm dann, nochmal, doch die Mail geschickt, aber mit einer Erweiterung und geschrieben in der Überschrift, im Büchlein heißt das **‘Laumann, die Zweite, Klappe‘** - so heißt es doch immer... ‘Klappe’, natürlich auch wieder an die Angela und an den Jens Spahn, in Kopie.

From: Dr. Roman Schreiber

Date: Monday, 22. February 2021 at 12:06

To: impressum@karl-josef-laumann.de, karl-josef.laumann@mags.nrw.de

Cc: angela.merkel@bundestag.de, jens.spahn@bundestag.de

Subject: Sie zerstören meine Gesundheit! Darum fordere ich von Ihnen...

**Nochmals guten Tag!** - Für Sie zusammengefasst:

Ja, das war doch mal eine kleine Überraschung, nun war die Leitung tatsächlich frei und der gute Herr Laumann war ja gar kein sooooo großer ‘Laumann’... (Er war sogar recht freundlich!) Dennoch muss ich gegen ihn morgen meinen Mahnbescheid einbringen. Natürlich nahm er meine Worte vollmundig entgegen: „Ja dann tun Sie das doch.“ Klar, er hat ja die Kosten des Rechtstreites auch nicht aus seiner Tasche zu bezahlen (denkt er, er lachte: Da haben Sie auch wieder Recht!). Den Schaden, den er und seine und die allgemeinen widerrechtlichen Verordnungen des Staates verursachten, für die meinte er nicht aufkommen zu müssen, ja die erkennt er noch nicht einmal! Nein, der Mann hat keine Ahnung, dass bei einer Temperatur von 95° (z.B.) in einer Sauna kein Virus überlebt! (*Ich hab gestern nachgelesen, selbst in Krankenhäusern wird empfohlen, Wäsche von Kranken mit 60° zu waschen. Dann ist alles weg. Jeder Keim und jedes Virus.*) - Er meinte naiv, so wie der komplette Verein ja natürlich naiv ist, „ich solle doch froh sein, dass er mich schützt, vor den Viren die ich mir in einer

Sauna sonst einfänge!“ - Und dass die Justiz unabhängig ist, daran glaubt er doch tatsächlich, wenn er allerdings heute Abend mal in den Spiegel schaut und ehrlich zu sich ist, wird er zweifeln und sich vielleicht an meine Worte und an Charles-Maurice de Talleyrand-Périgord erinnern, von dem er natürlich noch nie etwas gehört hatte. Der lebte ja auch ein bisschen früher als ‘wir’, wie ich ihm sagte... „Die Justiz ist die Hure der Politik“... und wird doch nicht den Freier aus dem Bett werfen, der sie bezahlt! Fügte ich hinzu. Der Herr war französischer Minister für auswärtige Angelegenheiten und internationale Entwicklung und gilt als einer der bekanntesten französischen Staatsmänner, überhaupt, sowie Diplomat während der Französischen Revolution, der Napoleonischen Kriege und beim Wiener Kongress. Er verstarb 1838. - Auf diese Weise konnte ich nun dem ‘jungen Mann’, er ist ja knapp zehn Jahre jünger als ich, kostenlos ein wenig Nachhilfe in Allgemeinbildung mitgeben. Es ist vielleicht doch ratsam, hin und wieder auf den alten FJS (also Franz-Josef Strauß) zurückzugreifen, der sagte nämlich (und ich saß mit ihm damals an einem Tisch in den Casino-Stuben von Travemünde! Sehr lange her! Alles wahr!) „Man muss dem Volke öfter mal aufs Maul schauen, ohne ihm danach zu reden!“ Die Chance zu ‘mehr’ hat der gute Herr Laumann nun versäumt. Ich werde sämtliche, weltweit anerkannte, wirklichen (nicht am Tropf vom Gates etc. hängende) Experten als Zeugen in unserem Rechtsstreit aufrufen lassen, dann möchte ich doch erleben, dass am Ende das Lachen auf meiner Seite ist!

Ich grüße aus dem sauren Land (fast schon einer neuen) **DDR - Der Digitale Roman**

**Dr. Roman Schreiber**

Am Emberg 18, 57399 Kirchhundem/Germany - Tel. +49 (0)2723 7196003

E-Mail: [info@romanschreiber.com](mailto:info@romanschreiber.com) - <https://romanschreiber.com>

Weiter aus dem Buch und Video: „**Nochmal ganz kurz abschließend, warum der Laumann so naiv ist.** Der hat ja noch nie gearbeitet! Also die letzten 30 Jahre mindestens, hat er nicht mehr gearbeitet... Äh... was 'wir' im Volke, sage ich mal, um dieses Ganze, was sie rausschmeißen, das Brutto-Inlandsprodukt, 'arbeiten' nennen! - Damit DAS zusammenkommt, nicht (wahr)!

Also: Familienstand: verheiratet, 3 Kinder. Geburtsdatum: 11.07.1957, also 43 plus 21, ja, 64, nicht (wahr). Ich sag ja, mit 65 werden die, wenn sie bis dahin noch arbeiten durften, wenn sie nicht inzwischen zehn Jahre lang schon längst in den Vorruhestand, oder alters- wie auch bedingt, und dann Kurzzeit und dann in Arbeitslosigkeit geschickt

werden, dann ist man eigentlich ja für die Rente fällig. Nächste Wahl, den Mann schon nie wieder wählen, ist ja ganz klar! Also, römisch-katholisch ist er auch noch. Ja logisch, sonst wäre er ja nicht bei diesem 'C' angesiedelt. Ausbildung hat er als gelernter Maschinenschlosser. Nichts gegen zu sagen, ich kenne auch einen netten Maschinenschlosser, der sich dann aber weiter entwickelt hat. Er ist dann Minister für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes NRW. Also 'Ausbildung, / (Strich) Beruf' hat er auf seiner Seite. Das ist kein Beruf! Minister, da wirst du berufen, nicht wahr, weil du zufällig ein Parteibuch hast, dass da passt und dann wirst du berufen, das ist kein Beruf! Das ist im

Moment die Erfüllung oder das Ausfüllen eines Amtes. Hobbys hat er, „mein großer Garten“. Seit 1974 ist er Mitglied der CDU, seit 1977 - da saß ich ja schon mit dem Strauß zusammen (*sogar noch mehr als zehn Jahre zuvor!*), also seit 1977 Mitglied der Christlich-Demokratischen Arbeitnehmerschaft (CDA). 1979 bis 2004 Mitglied des Rates der Stadt Hörstel. 1980 bis 1986 ist er Vorsitzender der Jungen Union Kreis Steinfurt. 1986 bis 1993 Vorsitzender der CDU-Ortsunion Riesenbeck. 1986 bis 2010 Vorsitzender der Kreis-CDU Steinfurt. 1990 bis 2005 Mitglied des Deutschen Bundestages. Seit 2002 Mitglied des Vorstandes der CDU Deutschlands. Seit 2003 Vorsitzender der CDU-Münsterland. Seit 2004 Mitglied des Präsidiums der CDU Deutschlands. Seit 2005 Bundesvorsitzender der CDA, das war diese Christlich-Demokratische Arbeitnehmerschaft. 2005 bis 2014 Mitglied des Landtags NRW. 2005 bis 2010 Minister für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes NRW. 2010, danach kam ja wohl dieses 'Kraft-Paket', (ich lache) also 2010 bis 2012 und seit 2014 stellvertretender Landesvorsitzender der CDU-Nord-Rhein-Westfalen. 2010 bis 2014 Fraktionsvorsitzender der CDU-Fraktion im Landtag NRW. 2014 bis 2017 Beauftragter der Bundesregierung für die Belange der Patienten. Ich hab hier schon durchgestrichen, '~~Parti~~entinnen', der hat offensichtlich auch keine Eier, der ist auch mit dem Genderwahn noch nebenbei, wie soll ich sagen, gestraft... und Bevollmächtigter für Pflege. Seit 2017 ist er Minister für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes NRW, weil ja die CDU die Kraft'sche abgelöst hatte. Weitere Mitgliedschaften: IG

Metall, ist ja klar, als alter Maschinenschlosser. Betriebsratsmitglied war er bis 1991, die haben gewöhnlich auch nie gearbeitet, in diesen Unternehmen, egal, ich meine in den großen Unternehmen. Mitglied im Kolpingwerk, ist ja toll. Mitglied der Katholischen Arbeitnehmerbewegung (KAB). - Ich habe darin nichts gefunden, wo er jemals gearbeitet hat. Der hat sich nur seinen Arsch breit gesessen. Ja, der wird sich noch wundern. Das war der Herr Laumann. Hab ich in meinem Programm noch mehr über ihn zu sagen, nein, das ist schon, das ist schon mehr als die Polizei erlaubt.

## Das Mahnverfahren gegen Karl-Josef Laumann

<b>Antrag auf Erlass eines Mahnbescheids</b>	Seite 2 von 3
Roman Schreiber	
<b>gegen</b> Karl-Josef Laumann	
- maschinell lesbarer Antrag für das automatisierte Verfahren -	001 BARC0003 500314 97E7589
Verfahrenswährung: EUR	
<b>Antragsteller</b>	
1. Antragsteller	Anrede: Herr Vorname: Roman Nachname: Schreiber Straße: Am Emberg 18 PLZ/Ort/Nation: 57399 Kirchhundem
<b>Antragsgegner</b>	
1. Antragsgegner	Anrede: Herr Vorname: Karl-Josef Nachname: Laumann Straße: Saerbecker Damm 193 PLZ/Ort/Nation: 48477 Hörstel-Riesenbeck
<b>Prozessgericht</b>	Anschrift: Amtsgericht Ibbenbüren 49477 Ibbenbüren
<b>Ansprüche</b>	Summe der Hauptforderungen: 2.500,00 EUR
1. Sonstiger Anspruch	Anspruch: Forderung wegen Zerstörung meiner Gesundheit. Lieferung einer Heimsauna. Wie am Telefon mit Herrn Laumann besprochen. Er bat mich um die Sendung des Mahnbescheides ab/vom: 22.02.2021 Betrag: 2.500,00 EUR
<b>Allgemeine Angaben</b>	Ich erkläre, dass der Anspruch von einer Gegenleistung abhängt, diese aber bereits erbracht ist. Im Falle eines Widerspruchs beantrage ich die Durchführung des streitigen Verfahrens.
<b>Zuständiges Mahngericht</b>	Amtsgericht Hagen Zentrale Mahnabteilung 58081 Hagen

Ich hatte nichts Falsches im Mahnbescheid angegeben. Der naive Herr Laumann sagte wörtlich, auf meine

zweimalige Androhung, einen Mahnbescheid gegen ihn persönlich zu beantragen, in unterschiedlichen Phasen des Telefongesprächs: **„Ja, dann tun Sie das doch!“**  
Also musste ich doch seinem Wunsch entsprechen!

(Da ich über Lautsprecher das Telefonat führte, waren meine Frau und ein Bekannter, ein ebenfalls sehr an diesem Fall interessierter, weil mitleidender, also verhinderter Sauna-Gänger nicht zufällig Zeuge dieser Unterhaltung!)

Eine nette Frau Lahmann, vom zentralen Amtsgericht Hagen, Tel. 02331.9675, führte mich durch die Seiten zum Onlineformular. Sie durfte sich nicht äußern, „denn sie hat schließlich einen Amtseid geleistet!“ - „Ja,“ sagte ich ihr, „den Menschen als kleine Staatsdienerin zu dienen!“ Die demnächst wohl einkommende Rechnung für den Antrag bzw. die Gerichtskosten wird nur 59,50€ betragen. Das ist der Spaß zunächst doch wohl wert! Dem Laumann wird das Lachen noch vergehen!“

\*\*\*\*\*

Soweit die Motivation, der Hintergrund dafür, meine Mischung aus E-Mail und Video-Vortrag, dass Sie sich nun mit diesem Fall befassen müssen, der in Berlin und Düsseldorf verbockt wurde und wo der Herr Laumann, als für uns in NRW zuständiger Minister, nun seinen Kopf hinhalten muss.

**Er wollte es so! Er forderte mich zweimal auf, dieses Mahnverfahren einzuleiten! Also ist er ja auch der Kostenverursacher dieses Verfahrens!**

\*\*\*\*\*

DAS ist die Sachlage, die mich zu diesem Schritt führte. Wie kann ich die uns noch Regierenden aufrütteln, dass

in einer Krise – in diesem Fall sogar bösartig herbeigelogen – zunächst einmal das Grundgesetz zu gelten hat!? Aber das ganze Gegenteil ist der Fall! Man sperrt mehr als 99% der NICHT betroffenen Menschen einfach ein, nimmt ihnen ihre Existenz und alles unter dem Vorwand „Menschenleben zu retten! Bzw. zunächst war ja die Rede von der Rettung des Gesundheitssystems!“ Wie verlogen und zynisch ist dieses Lügengebilde, auf das die Regierung in Berlin hereingefallen ist und nun keinen Ausweg ohne Gesichtsverlust weiß! – Ich könnte Ihnen jetzt Tausende Seiten Text mit klugen Worten von wirklichen Experten aus aller Welt auf den Schreibtisch knallen, die alle beweisen, dass sämtliche Maßnahmen, die ein Herr Laumann vertritt, in die völlig falsche Richtung liefen und laufen (und gesunde Menschen krankmachen!) und der Irrsinn geht immer so weiter!

Kluge Anwalt-Portale zählen die Verfehlungen und Rechtsbrüche, die Sinnhaftigkeit des alten Infektionsschutzgesetzes, die Fragwürdigkeit der neuen widerrechtlichen ‘Legitimationsversuche’ mit Bergen von Paragrafen auf, doch wo bleiben die eigenen Klagen vor dem Verfassungsgericht! Man wartet lieber auf die gebeutelte, aber zahlungskräftige Klientel...!? (Ein großes Übel unseres Rechtssystems = die Anwälte!) Oder anders gefragt, wieso schreitet Karlsruhe nicht von sich aus ein!? Weil... Soll ich Ihnen denn die Namen und Herkunft, auch die politische Vergangenheit und Abhängigkeit derer die da im Bundesverfassungsgericht sitzen, aufzählen!? Sie kennen das alles! Ich bitte Sie, haben Sie den Mut, vor dem Hintergrund der Sachlage zu entscheiden, **dass**

**der Herr Laumann noch nicht einmal die ältesten Regeln im Kaufmännischen beherrscht, wo Stillschweigen innerhalb einer gesetzten Frist Zustimmung bedeutet!** Über die medizinischen Kenntnisse, wann welche Bakterien wohl noch bei welchen Temperaturen existieren, brauchen wir gar nicht zu diskutieren! Regelmäßige Saunagänge erweitern das Lungenvolumen um 10 bis 12%. - Das ist erwiesen! Davon hat er noch nie etwas gehört! Und genau die angeblich zu schützende Altersgruppe hätte besonders solche simplen, bekannten, kostenfreien Maßnahmen nötig! Ferner, frische Luft, statt Einsperrung! - Alles ist ein solcher auf den Kopf gestellter Wahnsinn, dass ich mich wundere, wo die Herrschaften mit den weißen Westen bleiben! Denn alle Verordnungen sind willkürlich und halten keiner Wissenschaft stand! Ich erspare Ihnen (und mir) hier, die Links zu den endlos vielen weltbekannten Experten zu kopieren, die sich alle mehr als kritisch zu allen Maßnahmen der uns noch Regierenden äußerten, Sie werden diese ebenfalls kennen. Ich müsste diese wirklichen Fachleute natürlich eigentlich alle kostenpflichtig für Herrn Laumann, bzw. für die Regierung in NRW und Berlin als persönlich zu erscheinende Zeugen aufrufen lassen! Aber, die Kassen sind leer, 'wir' sind längst pleite (mit über 6 Billionen € - die werden nie zurückzahlen sein!), darum: Kostensparend, alle Videos mit den Experten sind auf bekannten Portalen sichtbar, wenn sie nicht, wie auch Teile von mir, z.B. bei YouTube teilweise gelöscht wurden, weil sie nicht in den Regierungskram passten! Ich denke da besonders an Dr. Rashid A.

Butta aus den USA! - Doch meine Videos sind auf meiner eigenen 'Wolke 7' ohne jede Werbeunterbrechung immer noch sichtbar! Ich habe sämtliche Experten in meine Videos eingebaut, ich habe alle relevanten Beiträge zum aktuellen, offensichtlich einzigen Thema in der Welt, in Buchform zig-Tausendfach verschenkt, u.a. an alle Abgeordneten des Bundestages, des Nationalrates in Österreich usw., und die englischen Versionen stets in die Welt, ins EU-Parlament und erreichbare Regierungen. Über 55.000 E-Mail-Adressen schreibe ich stets nach meinen Videoproduktionen an. Ich gehe einfach davon aus, nein, ich hoffe für Sie, dass Sie in Ihrem Gericht ein aufgeklärtes Team sind und nicht einseitig der 'herrschenden Meinung' hinterherlaufen, denn **„die herrschende Meinung ist immer die Meinung der Herrschenden!“**

So erklärt sich auch meine 'doppelte Identität': Mit meinem Künstlernamen 'Dr. Roman Schreiber', den ich seit 1974 nutze, eingetragen in meinem Pass, schütze ich seit Jahrzehnten nicht nur meine Familie, sondern lässt es sich sehr gut Konversation mit 'denen da oben' führen. Mit meinem normalen Geburtsnamen 'Gerhard Stegemann', – mit dem ich über insgesamt zweieinhalb Jahrzehnte zuvor ein erfolgreicher Unternehmer war – , da hätte ich sehr wahrscheinlich schwieriger Kontakt zu Ministerpräsidenten, Ministern, US- und Australien-Senatoren, fast allen Regierungen in der Welt, Abgeordneten in diversen Parlamenten oder mit internationalen Wissenschaftlern bekommen, und zum Teil in meine Videos einspielen können, glauben Sie nicht auch!? Oder denken Sie, dass mir das Kanzleramt

/ Angela Merkel in den letzten Jahren dreimal freundlich, persönlich zurückgeschrieben hätte, wenn ich nicht den arroganten 'Dr.' vor den Namen setzte, allerdings, bevor ich sie in meinen Videos und auf meiner Internet-Seite unter 'Das fällt mir dazu ein' satirisch schon mal als 'Kartoffelsack' (u.ä.) bezeichnete!? (Ganz ähnlich in und aus Wien!) ... Es ist kein Verlust, dass seit langem auch von dort Funkstille herrscht, denn nicht nur im aktuellen Merkel-Deutschland gehen Lüge und Gewalt Hand in Hand, natürlich, in 'ihrer' 'marktkonformen Demokratie' (so versteht eine ex-DDR'lerin die Freiheit) muss mit Propaganda Angst und Hass erzeugt werden! GenauSO spaltet man die Gesellschaft und das ist offensichtlich gewollt! Dabei hätten sämtliche Staatsdiener die verfassungsmäßige Pflicht, unsere Grundrechte zu wahren! Darauf haben alle einen Eid geleistet! - Sie kennen diese Paragraphen, ich brauche Sie Ihnen nicht herauszusuchen!

**Aber der Verlust meiner Gesundheit steht an, wenn ich nicht umgehend wieder regelmäßig saunieren kann!** Darum dieser Aufwand, darum mein Bemühen, dass SIE die gültigen Paragraphen des Infektionsschutzgesetzes anwenden und den Herrn Laumann zur Umkehr seiner Politik aufrufen! „Schützen Sie die Kranken und sperren Sie nicht die Gesunden ein!“ - Mahnen Sie die Einhaltung der Grundrechte des deutschen Grundgesetzes an! - Sie kennen sie bis ins Detail! Fordern Sie die Achtung der Menschenrechte der Vereinten Nationen! - Machen Sie das dem Herrn Laumann mit einem weisen Urteilsspruch klar! Klären Sie ihn auf, dass er und sämtliche Landesregierungen

sich fernab der Verfassung auf einem falschen Weg befinden! - Ob er mir tatsächlich eine Sauna bezahlen muss, dass überlasse ich Ihrer Fantasie (!), Sie werden verstanden haben, darum geht es mir nicht! Tatsächlich ist eine Sauna und der regelmäßige Besuch mehr als gesundheitsförderlich! Dass, was den meisten Menschen fehlt, nämlich ein perfektes Immunsystem, wird mit einer Sauna für sehr viele Menschen sehr leicht erreichbar sein! Das brauche ich aber hier nicht auszuführen, dass muss ein Gesundheitsminister wissen, auch wenn er in einem kranken Körper steckt! - Sie sollten ihm und seinen Kollegen eine deutliche Mahnung aussprechen, zukünftig ignoranten Verhalten gegenüber dem Souverän, also den alle Staatsdiener bezahlenden Staatsbürgern, einmal zu überdenken und in wirkliche Gespräche mit Experten und Andersdenkenden zu kommen! Mit dem Schüren von Angst und Hass kann man sicher eine Zeitlang einen Teil des Volkes unterdrücken, aber man wird damit niemals ein ganzes Volk auf ewig unterdrücken! - Herr Laumann sollte auch dazu verurteilt werden, in der neuen, von ihm bezahlten Sauna in meinem Hause nicht nur den ersten gemeinsamen Saunagang zu absolvieren, sondern sich parallel zu einer gemütlichen Unterhaltung über meine (wirkliche Gesundheit bringende) Manhattan-Saft-Therapie einzufinden, die, wenn man meinen Vorschlägen folgt, - die ich aber schon vor ca. 10 Jahren der Regierung in Berlin und den 'Weisen' aus Nürnberg antrag - , für Deutschland mindestens 100.000 gesunde neue Arbeitsplätze schaffen würde! Und besonders sollte er mit mir über das Scheitern dieses Systems diskutieren, den einzigen Weg aus der

katastrophalen Situation, weltweit, den nur die Direkte Demokratie bringen wird! Das wäre wahrscheinlich für ihn der härtere Teil der Strafe!?

Ich danke Ihnen für Ihre Mitarbeit und 'Hilfe' für uns ALLE!

Ihr *Roman Schreiber*

57399 Kirchhundem

**<https://romanschreiber.com>**

P.S. Ich habe mich ganz aktuell um eine DE-Mail-Adresse und die entsprechende Akzeptanz bemüht, der Antrag läuft, vielleicht ist die Telekom schnell? Wenn ja, werde ich mir erlauben, Ihnen sofort über diesen sicheren quasi Amts-Weg einige meiner zum Thema passenden E-Bücher zu senden (dann zu schenken). Sie sollten diese als 'kostenlose Zeugen' aufrufen, denn darin enthalten sind sie tatsächlich alle, die namhaften Experten der Welt! Vom Prof. Sucharit Bhakdi, über Dr. Wolfgang Wodarg, Prof. Streek, Prof. Püschel, Dr. Raphael Bonelli, Prof. Martin Haditsch usw., usw., Prof. John P. A. Ioannidis, die Great Barrington Declaration mit Jay Bhattacharya, Martin Kulldorff, Sunetra Gupta. Ja selbst der als Pharnalobbyist entlarvte Prof. Drostens, der uns allen diesen weltweiten Schlamassel gemeinsam mit der WHO eingebrockt hat, ist in einigen meiner Bücher (und Videos) enthalten, mit seinen am Beginn der konstruierten Katastrophe gemachten Aussagen, „wie man eine solche Panik und Angst schürt“ und „dass Masken nichts bringen!“

Folgen Sie nicht nur jetzt von Amtswegen meinem Link zu meinen Videos, oder dem Link zu meinem aktuellen Katalog. Es ist garantiert noch niemand dümmer

geworden! Wenn Sie mir eine 'normale' E-Mail-Adresse angeben, würde ich das sehr gerne umgehend vor- und durchziehen! Sie müssten nur ein aufgeräumtes, ziemlich leeres Postfach haben, denn es wären wohl etliche MB!

**Amtsgericht Ibbenbüren**



-3- Amtsgericht Ibbenbüren, Münsterstr. 35, 49477 Ibbenbüren

Herr  
Roman Schreiber  
Am Emborg 18  
57399 Kirchhundem

26.04.2021  
Seite 1 von 2  
Aktenzeichen  
3 C 106/21  
bei Antwort bitte angeben

Bearbeiter  
Frau Engbert  
Durchwahl  
05451926-107

Sehr geehrter Herr Schreiber,

in dem Rechtsstreit  
Schreiber gegen Laumann

hat das Amtsgericht Hagen die Sache hierher abgegeben. In Ihrem undatierten Schreiben, das am 19.04.2021 beim Amtsgericht Hagen eingegangen ist, haben Sie Prozesskostenhilfe für die Durchführung des streitigen Verfahrens vor dem Amtsgericht Ibbenbüren beantragt. Das Gericht geht davon aus, dass das Verfahren nur durchgeführt werden soll, sofern Ihnen Prozesskostenhilfe bewilligt wird.

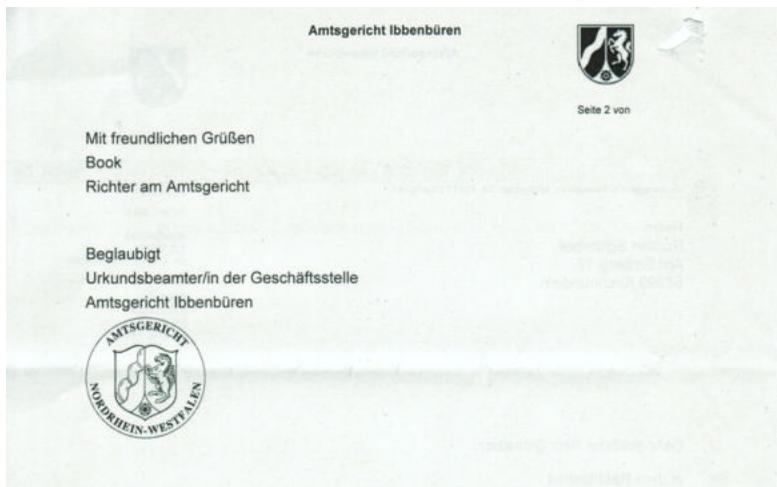
Prozesskostenhilfe kann gem. § 114 ZPO nur bewilligt werden, wenn Sie die Kosten der Prozessführung nicht selbst tragen können und ihre beabsichtigte Klage hinreichende Aussicht auf Erfolg bietet. Sie haben daher binnen zwei Wochen zum einen das anliegende Formular über ihre persönlichen und wirtschaftlichen Verhältnisse ausgefüllt nebst Belegen hier einzureichen und zum anderen eine Anspruchsbegründung vorzulegen, die den Anforderungen des § 253 Abs. 2 ZPO genügt. Letzteres bedeutet unter anderem, dass sich aus der Anspruchsbegründung im einzelnen ergeben muss, aus welchem konkreten Sachverhalt Sie welche konkret bezifferten Ansprüche gegen den Beklagten geltend machen wollen.

Anschrift  
Münsterstr. 35  
49477 Ibbenbüren  
Sprechzeiten  
Montags - Freitags 8:00 Uhr bis  
12:00 Uhr und Dienstags  
nachmittags 14:00 Uhr bis 15:00  
Uhr  
Telefon  
054519260  
Telefax:  
05451926100

Nachbriefkasten: Münsterstr.  
35, 49477 Ibbenbüren  
Konten der Zahlstelle  
Ibbenbüren: Postbank IBAN  
DE53 4401 0046 0001 6174 89  
Schalterstunden: Montags -  
Freitags 8:00 Uhr - 12:00 Uhr  
und Dienstags nachmittags  
14:00 Uhr - 15:00 Uhr  
Verkehrsanhörung: Bus vom  
Hauptbahnhof, Linie S 50 bis  
Haltestelle Amtsgericht Anreise  
mit PKW: Parkplätze über  
Ledder Straße, Hinweisschild

Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten in Rechtssachen durch die Justiz in Nordrhein-Westfalen finden Sie unter: [www.justiz.nrw/datenschutz/rechtssachen](http://www.justiz.nrw/datenschutz/rechtssachen).

Fett = krank = nochmal der Laumann



## Hinweisblatt zum Formular für die Erklärung über die persönlichen und wirtschaftlichen Verhältnisse bei Prozess- oder Verfahrenskostenhilfe

– Bitte bewahren Sie dieses Hinweisblatt und eine Kopie des ausgefüllten Formulars bei Ihren Unterlagen auf –

### Allgemeine Hinweise

#### **Wozu Prozess- oder Verfahrenskostenhilfe?**

Wenn Sie eine Klage erheben oder einen Antrag bei Gericht stellen wollen, müssen Sie in der Regel Gerichtskosten zahlen. Schreibt das Gesetz eine anwaltliche Vertretung vor oder ist aus anderen Gründen eine anwaltliche Vertretung notwendig, kommen die Kosten hierfür hinzu. Entsprechende Kosten entstehen Ihnen auch dann, wenn Sie sich in einem Gerichtsverfahren verteidigen.

Die Prozess- oder Verfahrenskostenhilfe soll Ihnen die Verfolgung oder Verteidigung Ihrer Rechte ermöglichen, wenn Sie diese Kosten nicht oder nur teilweise aufbringen können. Sie kann auch dann bewilligt werden, wenn Sie zur Durchsetzung eines Anspruchs die Zwangsvollstreckung betreiben müssen.

#### **Wer erhält Prozess- oder Verfahrenskostenhilfe?**

Dazu schreibt das Gesetz für die Prozesskostenhilfe vor:

„Eine Partei, die nach ihren persönlichen und wirtschaftlichen Verhältnissen die Kosten der Prozessführung nicht, nur zum Teil oder nur in Raten aufbringen kann, erhält auf Antrag Prozesskostenhilfe, wenn die beabsichtigte Rechtsverfolgung oder Rechtsverteidigung hinreichende Aussicht auf Erfolg bietet und nicht mutwillig erscheint.“

Mutwillig ist die Rechtsverfolgung oder Rechtsverteidigung, wenn eine Partei, die keine Prozesskostenhilfe beansprucht, bei verständiger Würdigung aller Umstände von der Rechtsverfolgung oder Rechtsverteidigung absehen würde, obwohl eine hinreichende Aussicht auf Erfolg besteht.“

Dies gilt auch für die Verfahrenskostenhilfe. Einen Anspruch haben Sie also dann, wenn Sie

- einen Prozess oder ein Verfahren führen müssen und die dafür erforderlichen Kosten nicht oder nur teilweise aufbringen können und
- nach Einschätzung des Gerichts nicht nur geringe Aussichten auf Erfolg haben und
- nicht von der Prozess- oder Verfahrenführung absehen würden, wenn Sie die Kosten selbst tragen müssten.

Ein Anspruch auf Prozess- oder Verfahrenskostenhilfe besteht allerdings nicht, wenn eine **Rechtsschutzversicherung** oder eine **andere Stelle** die Kosten übernehmen würde. Sie wird auch dann nicht gewährt, wenn aufgrund einer gesetzlichen Unterhaltspflicht jemand anderes für die Kosten aufkommen muss (Prozess- oder Verfahrenskostenvorschuss). Das können der Ehegatte/eingetragene Lebenspartner bzw. die Ehegattin/eingetragene Lebenspartnerin oder bei einem unverheirateten Kind die Eltern oder ein Elternteil sein.

#### **Was ist Prozess- oder Verfahrenskostenhilfe?**

Prozess- oder Verfahrenskostenhilfe ist eine staatliche Fürsorgeleistung im Bereich der Rechtspflege. Wenn Sie Prozess- oder Verfahrenskostenhilfe erhalten, müssen Sie für die Gerichtskosten und die Kosten der eigenen anwaltlichen Vertretung je nach Ihren persönlichen und wirtschaftlichen Verhältnissen keine Zahlungen oder nur Teilzahlungen leisten. Aus Ihrem Einkommen müssen Sie gegebenenfalls bis höchstens 48 Monatsraten zahlen. Die Höhe dieser Monatsraten ist gesetzlich festgelegt.

Die Kosten Ihrer anwaltlichen Vertretung werden dann übernommen, wenn das Gericht Ihnen einen Rechtsanwalt, einen Rechtsanwältin oder eine andere beordnungsfähige Person beordnet. Dies muss besonders beantragt werden. Der Rechtsanwalt oder die Rechtsanwältin muss grundsätzlich in dem Bezirk des Gerichts niedergelassen sein. Andernfalls kann das Gericht dem Beordnungsantrag nur entsprechen, wenn weitere Kosten nicht entstehen.

Verbessern sich Ihre Verhältnisse wesentlich, können Sie auch nachträglich bis zum Ablauf von vier Jahren seit der rechtskräftigen Entscheidung oder der sonstigen Beendigung des Verfahrens zu Zahlungen herangezogen werden. Verschlechtern sich Ihre Verhältnisse, ist auch eine Verringerung von festgesetzten Raten möglich.

**Wichtig:**

Sie sind während des Gerichtsverfahrens und innerhalb eines Zeitraums von vier Jahren seit der rechtskräftigen Entscheidung oder der sonstigen Beendigung des Verfahrens verpflichtet, dem Gericht jede wesentliche Verbesserungen Ihrer wirtschaftlichen Verhältnisse oder eine Änderung Ihrer Anschrift unaufgefordert und unverzüglich mitzuteilen. Bei laufenden Einkünften ist jede nicht nur einmalige Verbesserung von mehr als 100 Euro (brutto) im Monat mitzuteilen. Reduzieren sich geltend gemachte Abzüge (Wohnkosten, Unterhalt, Zahlungsverpflichtungen oder besondere Belastungen) oder fallen diese ganz weg, so müssen Sie dies ebenfalls von sich aus mitteilen, wenn die Entlastung nicht nur einmalig 100 Euro im Monat übersteigt. Eine wesentliche Verbesserung der wirtschaftlichen Verhältnisse kann auch dadurch eintreten, dass Sie durch die Rechtsverfolgung oder -verteidigung etwas erlangen. Auch dies müssen Sie dem Gericht mitteilen. Verstoßen Sie gegen diese Pflichten, kann die Bewilligung nachträglich aufgehoben werden, und Sie müssen die Kosten nachzahlen.

**Welche Risiken sind zu beachten?**

Wenn Sie ein Gerichtsverfahren führen müssen, sollten Sie sich zunächst möglichst genau über die Höhe der zu erwartenden Gerichts- und Anwaltskosten informieren. Dies gilt auch bei Prozess- oder Verfahrenskostenhilfe. Sie schließt nicht jedes Kostenrisiko aus.

Insbesondere erstreckt sie sich nicht auf die Kosten, die die Gegenseite zum Beispiel für ihre anwaltliche Vertretung aufwendet. Verlieren Sie das Gerichtsverfahren, so müssen Sie der Gegenseite diese Kosten in der Regel auch dann erstatten, wenn Ihnen Prozess- oder Verfahrenskostenhilfe bewilligt worden ist. Eine Ausnahme gilt in der Arbeitsgerichtsbarkeit: Hier muss man in der ersten Instanz die Kosten der gegnerischen Prozessvertretung auch dann nicht erstatten, wenn man unterliegt.

Schon für eine anwaltliche Vertretung im Verfahren über die Prozess- oder Verfahrenskostenhilfe entstehen Kosten. Diese müssen Sie begleichen, wenn Ihrem Antrag nicht entsprochen wird. Das Gleiche gilt für bereits entstandene und noch entstehende Gerichtskosten.

**Wie erhält man Prozess- oder Verfahrenskostenhilfe?**

Erforderlich ist ein Antrag. In dem Antrag müssen Sie das Streitverhältnis ausführlich und vollständig darstellen. Aus dem Antrag muss sich für das Gericht die vom Gesetz geforderte „hinreichende Aussicht auf Erfolg“ (siehe oben) schlüssig ergeben. Die Beweismittel sind anzugeben. Zu diesen Fragen sollten Sie sich, wenn nötig, anwaltlich beraten lassen. Lassen Sie sich dabei auch über das Beratungshilfegesetz informieren, nach dem Personen mit geringem Einkommen und Vermögen eine kostenfreie oder wesentlich verbilligte Rechtsberatung und außergerichtliche Vertretung beanspruchen können.

Dem Antrag müssen Sie außerdem eine Erklärung über Ihre persönlichen und wirtschaftlichen Verhältnisse (Familienverhältnisse, Beruf, Vermögen, Einkommen und Lasten) sowie entsprechende Belege in Kopie beifügen. Für diese Erklärung müssen Sie das vorliegende Formular benutzen. Prozess- oder Verfahrenskostenhilfe kann grundsätzlich nur für die Zeit nach Vorlage des vollständigen Antrags einschließlich dieser Erklärung und aller notwendigen Belege bewilligt werden. Das Formular ist von jeder Antragstellerin bzw. jedem Antragsteller gesondert auszufüllen. Bei Minderjährigen sind deren persönliche und wirtschaftliche Verhältnisse sowie die der unterhaltsverpflichteten Personen auf weiteren Exemplaren des Formulars anzugeben.

Das Gericht entscheidet, ob Ihnen Prozess- oder Verfahrenskostenhilfe bewilligt wird. Da die Mittel für Prozess- oder Verfahrenskostenhilfe von der Allgemeinheit durch Steuern aufgebracht werden, muss es prüfen, ob Sie einen Anspruch auf Prozess- oder Verfahrenskostenhilfe haben. Das Formular soll diese Prüfung erleichtern. Haben Sie daher bitte Verständnis dafür, dass Sie Ihre persönlichen und wirtschaftlichen Verhältnisse darlegen müssen.

**Lesen Sie das Formular sorgfältig durch und füllen Sie es gewissenhaft aus.**

Die Ausfüllhinweise zum Formular finden Sie im Folgenden. Wenn Sie beim Ausfüllen Schwierigkeiten haben, können Sie anwaltliche Hilfe in Anspruch nehmen oder sich an das Gericht wenden. Sollte der Raum im Formular nicht ausreichen, können Sie die Angaben auf einem Extrablatt machen. Bitte weisen Sie in dem betreffenden Feld auf das beigefügte Blatt hin.

**Wichtig:**

Das Gericht kann Sie auffordern, fehlende Belege nachzureichen und Ihre Angaben an Eides statt zu versichern. Wenn Sie angeforderte Belege nicht nachreichen, kann dies dazu führen, dass Ihr Antrag auf Bewilligung von Prozess- oder Verfahrenskostenhilfe zurückgewiesen wird.

Wenn Sie unvollständige oder unrichtige Angaben machen, kann dies auch dazu führen, dass schon bewilligte Prozess- oder Verfahrenskostenhilfe wieder aufgehoben wird und Sie die angefallenen Kosten nachzahlen müssen.

Dies droht Ihnen auch dann, wenn Sie während des Gerichtsverfahrens und innerhalb eines Zeitraums von vier Jahren seit der rechtskräftigen Entscheidung oder der sonstigen Beendigung des Verfahrens dem Gericht wesentliche Verbesserungen Ihrer wirtschaftlichen Lage oder eine Änderung Ihrer Anschrift nicht unaufgefordert und unverzüglich mitteilen. Wenn Sie bewusst unrichtige oder unvollständige Angaben machen, kann dies auch als Straftat verfolgt werden.

**Roman Schreiber**  
Am Emberg 18  
57399 Kirchhundem  
Tel. 02723.7196003

29.04.2021

An das  
Amtsgericht Ibbenbüren  
- Zivilabteilung –  
49477 Ibbenbüren

Betr.: Ihr Aktenzeichen 3 C 106/21  
Alte Geschäftsnummer aus Hagen - 21-0341546-0-9

Mahnsache:  
Roman Schreiber gegen Karl-Josef Laumann  
Wegen:  
Forderung wegen Zerstörung meiner Gesundheit!

**Guten Tag, sehr verehrte Frau Engbert,  
sehr geehrter Herr Book,  
sehr geehrtes Team im Amtsgericht Ibbenbüren!**

Ihr Schreiben vom 26.04.2021 ging heute bei mir ein und überschritt sich offensichtlich mit meinen Ihnen per Einschreiben übersandten 2 x 12 DIN-4 Seiten.

Wenn Sie meine vielen Zeilen gelesen und richtig verstanden haben, müssten Sie zu einem etwas anderem Schluss kommen, als dass das Verfahren nur durchgeführt werden soll, sofern Prozesskostenhilfe bewilligt wird... Ich schrieb Ihnen, dass es mir nichts ausmacht, Ihnen meine 'Vermögensverhältnisse' offen zu legen, etwas was dann nur den Staat, dieses System beschämen muss, nicht mich! Sie meinen vielleicht, das gehört hier nicht her? Irrtum, das alles bildet ein

Gesamtbild! Wenn Sie den von mir ausgestoßenen 'Aufschrei' nicht verstehen wollen, dann kann ich Sie nicht zur Annahme meines Antrages zwingen, wohl Sie aber daran erinnern, dass Sie einen Eid als Richter (u.a.) „Die verfassungsmäßige Pflicht zur Wahrung unserer Grundrechte, heute und für immer!“ schworen, aber auch als ganz normaler Staatsbürger ein sehr großes Interesse daran haben sollten, dass nach Artikel 1 Absatz 2 des Grundgesetzes „sich das Deutsche Volk zu unverletzlichen und unveräußerlichen Menschenrechten als Grundlage jeder menschlichen Gemeinschaft, des Friedens und der Gerechtigkeit in der Welt bekennt.“ Ich schrieb Ihnen bereits, diese Paragraphen kennen Sie viel besser als ich, Sie, nur Sie müssen sie laut Ihrem Auftrag als Staatsdiener auch ausführen und in Urteile „Im Namen des Volkes“ umsetzen! Wenn Sie nicht in meinem Namen einen Herrn Laumann verurteilen wollen, meine Gesundheit wiederherzustellen, weil Sie evtl. meinen, es ist alles rechtens, was von oben kommt. Gut, das wäre dann Ihre falsche Sicht! Auch daran könnte ich dann nichts ändern! 'Mein Kampf' geht doch nicht gegen einen schwer übergewichtigen, also kranken Mann, der sich Gesundheitsminister schimpft! Es geht gegen diesen ganzen Haufen der Laumänner, die diesen Staat, unseren Staat, an die Wand gefahren haben! - Also wenn nicht Sie, als Richter, mit Ihren Anwaltsbekannten und -Kollegen die uns in der Verfassung, also die im Grundgesetz garantierten Rechte schützen wollen, dann... ist Deutschland verloren! So sehe ich das! - Interessant ist die Formulierung „... PKH kann nur bewilligt werden, wenn Ihre beabsichtigte Klage hinreichende Aussicht

auf Erfolg bietet.“ Wenn Sie zum Kern meiner Forderung kommen und diesen als berechtigt ansehen, dann können Sie also nicht anders, als meinem Antrag zuzustimmen. Dann trägt der Antragsgegner Laumann am Ende die Kosten des von ihm provozierten Verfahrens nämlich selbst! Womit die Staatskasse nicht belastet wäre!

Ich danke Ihnen für Ihre Mitarbeit und ‘Hilfe‘ für uns ALLE!

Ihr *Roman Schreiber*

57399 Kirchhundem

**<https://romanschreiber.com>**

P.S. Ich empfahl Ihnen von Amtswegen den Link zu meinen Videos, oder den Link zu meinem aktuellen Katalog ‘als kostenfreie Zeugen‘ zu nutzen. Ich möchte Ihnen heute einen ganz aktuellen Beitrag ans Herz legen, den Sie und Ihre Kollegen aus der Justiz, überall, bitte anschauen und dann die entsprechenden Schritte einleiten sollten! Im Gespräch: Walter van Rossum “Meine Pandemie mit Professor Drosten” Nicht erschrecken, dass ist NICHT mein Portal! Es geht um den Walter van Rossum, nicht KenFM!

### Förmliche Zustellung

Geschäftsnummer:  
3 C 106/21

Bezeichnung des Schriftstücks:  
S. 04.05.21; Ab.B. 04.05.21; bAb.B.  
04.05.21

Amtsgericht Ibbenbüren, Münsterstr. 35, 49477  
Ibbenbüren  
Telefon 054519260

Weitersenden innerhalb des

- Bezirks des Amtsgerichts
- Bezirks des Landgerichts
- Inlandes

Herrn  
Roman Schreiber  
Am Emberg 18  
57399 Kirchhundem

Bei der Zustellung zu beachtende Vermerke:

- Ersatzzustellung ausgeschlossen.
- Keine Ersatzzustellung an:
- Nicht durch Niederlegung zustellen.
- Mit Angabe der Uhrzeit zustellen.

57399 Kirchhundem

## Vorblatt zur Zustellungssendung

### Wichtiger Hinweis:

Mit dieser Sendung werden Ihnen in gesetzlich vorgeschriebener Form die im Umschlag enthaltenen Schriftstücke förmlich zugestellt. Die förmliche Zustellung eines Schriftstücks dient dem Nachweis, dass dem Adressaten in gesetzlich vorgeschriebener Form Gelegenheit gegeben worden ist, von dem Schriftstück Kenntnis zu nehmen, und wann das geschehen ist.

Den **Tag der Zustellung** vermerkt der Zusteller auf dem Umschlag. Bitte bewahren Sie den Umschlag und dieses Vorblatt zusammen mit den darin enthaltenen Schriftstücken auf. Er dient in Zusammenhang mit diesem Vorblatt als Beleg, wenn Sie angeben müssen, welche Schriftstücke Ihnen wann zugestellt worden sind.

Wird der Zustellungsadressat oder eine zum Empfang des Schriftstücks berechtigte Person in der angegebenen Wohnung oder in den angegebenen Geschäftsräumen nicht angetroffen, kann das Schriftstück in einen zu der Wohnung oder dem Geschäftsraum gehörenden Briefkasten eingelegt werden. Mit der Einlegung gilt das Schriftstück als zugestellt.

Fett = krank = nochmal der Laumann



3 C 106/21

**Beglaubigte Abschrift**



**Amtsgericht Ibbenbüren**

**Beschluss**

In dem Rechtsstreit  
Schreiber gegen Laumann

hat das Amtsgericht  
am 04.05.2021  
durch den Richter am Amtsgericht Book

beschlossen:

Der Prozesskostenhilfeantrag des Klägers 29.04.2021 wird zurückgewiesen.

**Gründe:**

Gemäß § 114 ZPO kann Prozesskostenhilfe nur bewilligt werden, wenn die beabsichtigte Klage hinreichende Aussicht auf Erfolg hat. Dies ist nicht der Fall. Der Kläger hat keine Klageschrift bzw. Anspruchsbegründung vorgelegt, die den Anforderungen des § 253 Abs. 2 ZPO genügt. Zwar ergibt sich aus seinen Angaben im Mahnbescheidsverfahren, dass er Zahlung in Höhe von 2.500,00 € begehrt "wegen Zerstörung meiner Gesundheit; Lieferung einer Heimsauna." Den Ausführungen des Klägers in seinen Schriftsätzen lässt sich jedoch weder ein konkreter Sachverhalt entnehmen, aus dem er seinen Anspruch herleitet, noch erst recht irgendeine Rechtsgrundlage für eine Zahlung in Höhe von 2.500,00 €.

**Rechtsbehelfsbelehrung:**

Gegen diesen Beschluss ist das Rechtsmittel der sofortigen Beschwerde gegeben, wenn

1. der Wert der Hauptsache 600,00 EUR übersteigt,
2. das Gericht ausschließlich die persönlichen und wirtschaftlichen Voraussetzungen für die Prozesskostenhilfe verneint oder

3. das Gericht die Zahlung von Raten angeordnet hat.

Die sofortige Beschwerde ist bei dem Amtsgericht Ibbenbüren oder dem Landgericht Münster schriftlich in deutscher Sprache oder zur Niederschrift der Geschäftsstelle einzulegen. Die Beschwerde kann auch zur Niederschrift der Geschäftsstelle eines jeden Amtsgerichtes abgegeben werden.

Die sofortige Beschwerde muss die Bezeichnung des angefochtenen Beschlusses sowie die Erklärung enthalten, dass sofortige Beschwerde gegen diesen Beschluss eingelegt wird. Sie ist zu unterzeichnen und soll begründet werden.

Die sofortige Beschwerde muss spätestens **innerhalb einer Notfrist von 1 Monat** bei dem Amtsgericht Ibbenbüren, Münsterstr. 35, 49477 Ibbenbüren, oder dem Landgericht Münster, Am Stadtgraben 10, 48143 Münster, eingegangen sein. Dies gilt auch dann, wenn die sofortige Beschwerde zur Niederschrift der Geschäftsstelle eines anderen Amtsgerichtes abgegeben wurde. Die Frist beginnt mit der Zustellung des Beschlusses, spätestens mit Ablauf von fünf Monaten nach Erlass des Beschlusses.

Ibbenbüren, 04.05.2021

Amtsgericht

Book

Richter am Amtsgericht

Beglaubigt

Urkundsbeamter/in der Geschäftsstelle

Amtsgericht Ibbenbüren



**Roman Schreiber**  
Am Emberg 18  
57399 Kirchhundem  
Tel. 02723.7196003

15.05.2021

An das  
Amtsgericht Ibbenbüren  
Münsterer Str.35  
49477 Ibbenbüren

U n d

Landgericht Münster  
Am Stadtgraben 10  
48143 Münster

Betr.: 3 C 196/21 – **Sofortige Beschwerde** gegen den  
Beschluss vom 04.05.2021 des Amtsgerichts Ibben-  
büren - Geschäftsnummer 21-0341546-0-9 - Mit gelber  
Post zugestellt am 15.05.2021

Mahnsache:

Roman Schreiber gegen Karl-Josef Laumann

Wegen:

Forderung wegen Zerstörung meiner Gesundheit!

**Guten Tag,**

**sehr geehrtes Team im Amtsgericht Ibbenbüren!**

**Guten Tag,**

**sehr geehrtes Team im Landgericht Münster!**

Wunderbar! Ich habe nichts anderes erwartet, von  
Ihnen, Amtsrichter Book aus Ibbenbüren! Und wie gut,  
dass ich NICHT die 297,50€ Gerichtsgebühr beglich,  
sie wären ja sofort in der Mülltonne gelandet, nach

Ihrem Beschluss, der 'SIE' nur entlarvt! Sie sind mir prächtig auf den Leim gegangen, denn wenn Sie JA zu meinem Prozesskostenantrag gesagt hätten, müssten Sie mir nach Ihrem eigenen § 114 ZPO im eigentlichen Verfahren auch Recht geben, und das konnten Sie nicht, aus Gründen, die ich Ihnen schon mit Charles-Maurice de Talleyrand-Périgord erklärte! Statt eben nicht, wie dieser weise Mann vor ca. 200 Jahren behauptete, in diese 'Falle' zu tappen, machen Sie brav den Obrigkeitshörigen Staatsdiener, aber nicht den Diener des Volkes! - Verstehen Sie mich nicht erneut falsch, es ist keine Auseinandersetzung mit Ihnen persönlich, wenn Sie intellektuell nicht folgen können, geben Sie aus Ibbenbüren den Fall an Ihre Kollegen in Münster weiter, ja ich fordere das! - Es geht nicht an, dass ein offensichtlich überforderter Einzelrichter darüber entscheidet, ob ein kranker Gesundheitsminister aufgrund mangelnder Kenntnisse (nicht nur) auf dem Gesundheitssektor Entscheidungen fällt, die gegen die Gesundheit der Bevölkerung gerichtet sind! Wenn ein Richter in Ibbenbüren nicht erkennt, dass es hier NICHT um einen Streitwert von max. 2.500 € geht, nämlich die Lieferung einer den gesundheitlichen Schaden begrenzenden Maßnahme, einer kleinen Heim-Sauna (die die Regierung sicher noch preiswerter erstehen könnte), die ich dem Antragsgegner bebilderte und mit ihm, nach eingeräumter Frist, am Telefon besprach, sondern tatsächlich um die Volksgesundheit und die widerrechtlichen, verfassungsfeindlichen Maßnahmen der Bundesregierung generell, und der Landesregierung in NRW im Besonderen, dann ist meine Forderung um Abgabe an das Landgericht sicher

berechtigt! Nochmals zur Gesundheit: Was maßt sich ein Richter an, über gesundheitliche Fragen selbstgefällig zu urteilen, OHNE zuvor eine Beweisaufnahme zum Sachverhalt angestrengt zu haben!? Ein Sachverständiger, ein kompetenter Arzt, wenn der Richter es denn nicht selbst weiß (und er kann es nicht wissen, wenn ich mir das einzige im Internet gefundene Bildchen von ihm anschau!), hätte schon für Aufklärung und Begründung meiner Forderung gesorgt! Dass er es nicht weiß, da mache ich ihm keinen Vorwurf, 95% der Menschen sind dumm, was die richtige Ernährung betrifft! Aber sich über meine Gesundheit mit leichter Hand hinwegzusetzen und damit einem kranken, fetten Krankheitsverwalter aus dem Gesundheitsministerium die Stange zu halten, dagegen wehre ich mich! Und darum geht es: Es ist ein politischer Prozess und darum bin ich froh, dass Ibbenbüren ja schon freiwillig das Landgericht Münster mit einbezog.

Mit Belehrungen sind 'Sie' immer schnell zur Hand, das ist bekannt! Darum lege ich ja sofortige Beschwerde gegen Ihren Beschluss ein! Zum einen habe ich den Wert mit 2.500€ nur geschätzt, ich wiederhole mich hier: (Die Regierung zahlt in NRW ja auch sinnlose Lizenzgebühren für irgendwelche Klamauk-Videos in Höhe von 2.675€ - wenn es denn die richtigen Zahlen sind!) Also, mit den guten Kontakten zur Industrie, wird doch der Herr Laumann die Summe unter 2.000€ drücken können! Er widersprach ja meiner Forderung nicht mit irgendeinem Argument! Sein Widerspruch zum Mahnbescheid enthielt auch keinerlei Begründung! Interessant, oder? Aber Sie kommen mir mit dem § 253 Abs.2 ZPO, den ich in allen Punkten mehr als erfüllte:

## § 253 Klageschrift

(1) Die Erhebung der Klage erfolgt durch Zustellung eines Schriftsatzes (Klageschrift). = Hab ich oder hab ich nicht? = **Ich habe einen entsprechenden Schriftsatz eingereicht!**

(2) Die Klageschrift muss enthalten:

1.	die Bezeichnung der Parteien und des Gerichts; = <b>hab ich</b>
2.	die bestimmte Angabe des Gegenstandes und des Grundes des erhobenen Anspruchs, sowie einen bestimmten Antrag. = <b>hab ich</b>

(3) Die Klageschrift soll ferner enthalten:

1.	die Angabe, ob der Klageerhebung der Versuch einer Mediation oder eines anderen Verfahrens der außergerichtlichen Konfliktbeilegung vorausgegangen ist, sowie eine Äußerung dazu, ob einem solchen Verfahren Gründe entgegenstehen;  = hab ich vom Telefonat in meiner Klageschrift berichtet und den zuvor gehalten Einbahnstraßen-Schriftverkehr Ihnen in Kopie übersandt!? = <b>Ja, hab ich!</b>
2.	die Angabe des Wertes des Streitgegenstandes, wenn hiervon die Zuständigkeit des Gerichts abhängt und der Streitgegenstand nicht in einer

		bestimmten Geldsumme besteht; = <b>hab ich erklärt!</b>
	3.	eine Äußerung dazu, ob einer Entscheidung der Sache durch den Einzelrichter Gründe entgegenstehen. = <b>bisher ging ich davon aus, dass ein Richter ausreicht, doch offensichtlich ist das nicht der Fall!</b>

(4) Außerdem sind die allgemeinen Vorschriften über die vorbereitenden Schriftsätze auch auf die Klageschrift anzuwenden. = **mehr als in deutscher Sprache zu schreiben braucht es wohl nicht!?**

(5) 1Die Klageschrift sowie sonstige Anträge und Erklärungen einer Partei, die zugestellt werden sollen, sind bei dem Gericht schriftlich unter Beifügung der für ihre Zustellung oder Mitteilung erforderlichen Zahl von Abschriften einzureichen. = **Ich sandte stets doppelt meine Schreiben! Eine E-Mail-Adresse erbat ich! Ja, ich beantragte sogar bei der Telekom eine D-Mail-Adresse, doch die steckt mit Ihnen unter einer Decke, die haben angeblich so viele Anträge, die kommen nicht nach! Sonst hätten wir längst auf diesem Weg, Geld, und vor allem Zeit gespart! – Noch nicht einmal meinem Vorschlag nach einer simplen E-Mail-Adresse sind SIE nachgekommen, dann hätte ich Ihnen meine entsprechenden Zeugen zu den Gesundheitsfragen in E-Book-Form präsentieren können!**

Ich wies in meinen vielen Seiten NICHT ohne Grund auf Ihren Eid auf das Grundgesetz etc. hin! SIE kennen die Paragraphen besser als ich, schrieb ich Ihnen! Nur, wenden Sie diese im Namen des Volkes für das Volk auch an... und stützen nicht eine Bande Verirrter, die sich mit ihrem Lügengebilde längst an den Pranger lieferten... allerdings von Richtern wie Ihnen, Herr Book, noch geschützt werden! Aber auch das wird kippen! Egal, wie meine Klage, mein Aufschrei ausgeht! Ich freue mich auf mein Video, auf das schon eingerichtete Buch zum Fall, am Schluss dieser Farce natürlich erst! Ich hoffe auf Ihre Richter-Kollegen in Münster, die hoffentlich schon mal etwas über den Provinz-Tellerrand schauen konnten.

Ich grüße aus dem sauren Land, und, wie ich spaßig bei Freunden und Bekannten unterzeichne, einem kleinen Flecken einer neuen **DDR – Der Digitale Roman**

Ihr *Roman Schreiber*

57399 Kirchhundem

<https://romanschreiber.com>

P.S. Wo wir bei Belehrungen sind: Sie wissen, dass zur Ironie und Satire ein gewisses Maß an Intelligenz gehört, ich meine, beides zu verstehen! Bei mir ist manchmal in meinen aktuell fast 900 geschriebenen Büchern der Übergang zur traurigen Realität fließend! Aber ich mache dieses hier nicht, um ein weiteres Büchlein zur Deutschen Nationalbibliothek hochzuladen, es ist mir verdammt ernst!

*Wenn Ihre Kinder zwangsgeimpft werden, sind Sie dann auch noch immer solidarisch mit der Regierung?*

**Für die Kollegen und Mitarbeiter in Münster füge ich meinen Schriftsatz vom 24.04.2021 an das Amtsgericht Ibbenbüren bei, damit sie komplett informiert sind:**

**„Guten Tag, sehr geehrtes Team im Amtsgericht Ibbenbüren!**

Ich möchte mit diesem Schreiben dem Hinweis des zunächst diesen Fall bearbeiteten Amtsgerichtes Hagen folgen, das mir eine Anspruchsbegründung empfahl, um die Forderung aus dem Mahnbescheid, ursächlich vom 22.02.2021, zu vertiefen. - Seite 2 des automatisierten Verfahrens hält zur Anspruchsbegründung bekanntlich nur wenig Raum bereit. –

Es war darum auch nicht ganz verwunderlich, dass die Mitarbeiter des Amtsgerichtes Hagen zunächst an einen ‘Quatsch‘ dachten (wörtliche Aussage der Rechtspflegerin Frau Trippe am 29.03.2021) und mich, den Antragsteller, mit Schreiben vom 08.03.2021 versuchten aufzuhalten, indem der übersandte ‘Barcodeantrag‘ angeblich nicht lesbar gewesen sein sollte. So musste ich in einem Telefonat vom 15.03.2021 mit der Rechtspflegerin Frau Müller die Situation zunächst klären, ein normales Antragsformular zusätzlich erbitten, um dann einen erneuten Verzögerungsversuch (?) mit Schreiben vom 25.03.2021 durch die Rechtspflegerin Frau Schalk zu erfahren. (Honi soit qui mal y pense.) Der Name passte gut, wie zuvor erwähnt, am 29.03.2021 konnte ich mit der Rechtspflegerin Frau Trippe die Situation klären. Sie wollte mir keine E-Mail-Adresse geben, um dann innerhalb von wenigen Minuten zum Beispiel meine E-Mail-Korrespondenz mit dem Antragsgegner zu erhalten. Sie wollte eigentlich

nur 'Papier' per Post. Nach kurzem Wortwechsel bestätigte sie mir, dass sie noch am gleichen Nachmittag den Mahnbescheid in die Zustellung geben würde. (Wie ich sie verstand.) Ich bitte meine kritischen Worte bezüglich der vielen Rechtspflegerinnen in Hagen, die ich nun 'kennen lernen durfte', nicht falsch zu verstehen. Die waren natürlich am Ende sogar hilfsbereit, sie waren auch nicht unfreundlich, sie waren sicher nur leicht irritiert, dass einem Herrn Minister nun mittels Mahnbescheid seine Unfähigkeit, bzw. Unkenntnis auf dem Gebiet der Gesundheit bestätigt werden sollte! Sie durften sich ja auch als Staatsdiener nicht politisch äußern! – Ich zeigte Verständnis.

Dann erreichte mich die Kostenrechnung (mit dem falschen MB-Antragsdatum 22.03.2021) über 59,50 €, die meine Frau, verzögert durch die Ostertage, am 07.04.2021 per Banküberweisung bezahlte.

Am 14.04.2021 erreichte mich das Antragsformular zum Vollstreckungsbescheid, das erst am Morgen des 16.04.2021, ausgefüllt, in den örtlichen Postkasten geworfen werden konnte. Wenige Stunden später, kurz vor Mittag dann, ging die Widerspruchsnachricht des Antragsgegners vom 14.04.2021 (13.04.2021) ein, mit der nun ausgewiesenen Gerichtsgebühr von 297,50 €. Mein auch Ihnen (hoffentlich in Kopie) zugedachtes Schreiben um Gewährung der Prozesskostenhilfe sandte ich noch am gleichen Tag, nach telefonischer Klärung und empfangener Empfehlung seitens der Rechtspflegerin Frau Trippe.

Heute nun, am 24.04.2021, ging die Bestätigung der Abgabe des Verfahrens an Ihr Gericht ein.

Nachfolgend erkläre ich die Motive meiner Forderung, indem ich Ihnen eine Kopie meiner E-Mail-Korrespondenz mit dem Antragsgegner ausdrücke: (Ebenfalls öffentlich sichtbar in meinem Video, ab Minute 21:30 )

23.02.2021 – In einer Welt ohne Hoffnung, regiert der Wahnsinn!

(Im Video erzähle ich zunächst über Amazon und meine Geschichte mit Jeff Bezos usw. - auch so ein besonderer Rechtsfall! - Bestimmt nicht uninteressant!) In Anlehnung an Konfuzius schreibe ich schon mal anderen 'kritischen Empfängern', als nun Ihnen: „*Hast Du die Lieder studiert? = Wenn nicht, kannst Du kein Gespräch führen.*“ Übersetzt ins heutige Deutsch und (auf mich bezogen): „Haben Sie auch nur eines meiner mehr als 750 Videos geschaut und verstanden, oder eines meiner mehr als 870 geschriebenen Bücher gelesen und den Inhalt begriffen? Wenn nicht, können Sie keine Korrespondenz mit mir führen!“

Nun will ich ja gerade diese Korrespondenz, damit endlich der Wahnsinn in diesem Lande ein Ende hat! Dafür kämpfe ich. Dafür arbeite ich seit Jahrzehnten ca. 18 Stunden am Tag, 7 Tage in der Woche! Die Ignoranten sitzen in den Regierungen aller Länder (noch). Ich weiß, es ist hier nicht der richtige Platz, um das noch weiter auszubreiten, aber es sitzt tief in mir fast 73-Jährigen eben ein etwas 'größerer Stachel', als die aktuelle (Nicht-)Gefährdung meiner Gesundheit! – Darum schäme ich mich ja auch nicht, Ihnen meinen Rentenbescheid über 294,49 € in Kopie als Beleg für die Notwendigkeit Ihrer Bewilligung der Rechtskostenhilfe zu senden! Der Staat müsste sich schämen, denn ich hatte vor vielen Jahren weit mehr als 1 Mio.

(damals natürlich noch in DM) für meine bis zu 40 Mitarbeiter in das Sozialsystem eingezahlt! Ich dachte stets zuerst an meine Mitarbeiter, denn meine Sozialversicherung war ja meine funktionierende Firma... die ich dann zwei Nachfolgern übergab, die es aber fertigbrachten, diese innerhalb von 10 Monaten an die Wand zu fahren, und damit meine gedachte Rente sich in Nichts auflöste! Das nur am Rande, aber genau DAS treibt mich (auch), um für Gerechtigkeit zu kämpfen!

Ich kopiere die entsprechenden Seiten aus dem zum erwähnten Video stets von mir zu schreibenden Buch, mit dem gleichen Titel:

Auszug aus dem Buch „In einer Welt ohne Hoffnung, regiert der Wahnsinn!“

Seiten 56 bis 70, sowie Seiten 102 bis 105 - Da Sie sich das Video wahrscheinlich nicht anschauen, der gesprochene Text ist genau wie folgt:

„Es ist warm. Wo ist meine Brille? In einer Sauna hat man keine Brille auf. (Ich lache) In einer Sauna. Ja, das ist das Stichwort. Jetzt kommen wir also weiter in Richtung Zuchthaus, aber machen Halt, bei ‘L‘.

**‘L‘ wie Laumann.** Laumann heißt der Mann, mit dem ich gestern ein wunderbares Telefonat führen konnte. Interessant, ich blende die persönlichen Telefonnummern und Adressen des Herrn Laumann ein, der so viel Bürgernähe, also da muss man wirklich... den Schluck herrlichen Tee, den ich gerade eingeschickt habe, also, „Hut ab!“ „Hut ab!“ Mr. Scrooge hat ja einen festen Zylinder, aber... wo ist meine Serviette... Ja, es gab gestern auch die auslaufende Deadline für den Herrn Laumann, seines Zeichens, Arbeits-, Sozial- und Gesundheitsminister des Landes Nordrhein-Westfalen.

- Also, das ist so ein Schrank, (ich deute groß an), glaube ich, 57 Jahre, nee, ist er 57, nein, Baujahr '57. Baujahr 1957. 57, 43, na also, dann geht er mit 21, ja, ja auf 64, oder wo sind wir denn? Ja, ja, also ein junger Mann zu mir. Ich schrieb ihm, am 5. Februar. Es ist im Augenblick 'Lesestunde', muss sein, ist egal, wie lang es wird. Ich schrieb ihm:

**Sie zerstören meine Gesundheit! Darum fordere ich von Ihnen...**

Am 5. Februar, mit Kopie an Angela Merkel und Jens Spahn...

Oben hatte ich ein nettes Bildchen eingebaut, von einer Sauna, die genau hier vielleicht auf das Grundstück nett passen würde... also „Und darum fordere ich von Ihnen... die Lieferung einer kleinen Heimsauna, 2 x 2m.

From: Dr. Roman Schreiber

Date: Friday, 5. February 2021 at 13:34 / 13:38

To: karl-josef.laumann@mags.nrw.de

Cc: angela.merkel@bundestag.de, jens.spahn@bundestag.de

Subject: **Sie zerstören meine Gesundheit! Darum fordere ich von Ihnen...**



<https://www.holzprofi24.de/saunahaus-niklas-40-mm-mit-holztuer-naturbelassen-15050313?fs=81607414>

... die Lieferung einer kleinen Heimsauna, 2 x 2 m

**Guten Tag, sehr geehrter Herr Minister Laumann!**

Wahrscheinlich sind E-Mails, die in Ihre und die Richtung der ebenfalls Angeschriebenen laufen sollen, schon beim Start mit Viren verseucht, anders kann ich mir diesen 'Fehlstart' meiner vor wenigen Minuten

(12:45 Uhr) gesandten Mail kaum erklären 😊. ... Der Text ist zumindest nicht in meinem Outlook-System sichtbar 😞, das ist so, wenn Appel mit Microsoft kämpft... Alltagsprobleme!

Sie haben ganz andere Sorgen, ich allerdings auch! Darum schrieb ich Ihnen, dass Sie durch Ihre willkürlichen und teilweise widerrechtlichen Maßnahmen zum Schutze der Volksgesundheit in mir das Gegenteil bewirkten. Seit fast einem Jahr haben Sie mir ein Stück Lebensqualität genommen. Durch Ihre widersinnigen Maßnahmen zerstörten Sie nicht nur ein kleines Landhotel, das mir in wenigen Kilometern Entfernung zu meinem Wohnort im sauren Land eine perfekte Wellness-Oase bot, Sie tragen Schuld, dass ich mich seit fast einem Jahr weniger wohlfühle! Klar, Sie und die in Kopie Angeschriebenen können das nicht nachvollziehen mit Ihren vermenschten, kranken Körpern, aber ich ernähre mich seit Jahrzehnten perfekt, bin kein Fleischfresser, wie Sie, benötige keine Arzneien, wie Sie, habe ein Immunsystem, wie Sie sicher nicht, aber mein Körper ruft nach den 95° in einer perfekten kleinen Sauna, die mir jedes überflüssige Gramm Wasser aus meinem Körper ziehen! (Das Ihre Fabelviren da längst nicht mehr existieren würden, können Sie ja leider nicht wissen, ja was wissen Sie denn überhaupt!?) Ich ekel mich vor den rund 2 kg 'Wasser' um mich herum, etwas was Sie nicht verstehen, klar!

In meinen 72.½ Jahren zuvor lebte ich immer mit einer Sauna, entweder im eigenen Haus, oder wie hier nun, in einem netten Hotel in der Nähe. Ich kann diesen Verlust an Lebensqualität nicht in € umrechnen, aber ich verlange von Ihnen, dass Sie mir innerhalb von 14

Tagen eine kleine, preiswerte Sauna anliefern lassen, wie in der ersten 'Unglücksmail' bebildert, die Ihnen mit den Beziehungen Ihrer Regierung doch günstiger als 2.000 € kommen sollte. Ich bin bereit, den Aufbau selbst vorzunehmen, dazu bin ich noch in der Lage!

Bei all Ihren Not-Hilfe-Maßnahmen haben Sie an die gesunden Menschen bisher noch nicht gedacht! Aber die werden Ihnen nach und nach wirklich krank! Ist das die Absicht hinter allem? Schaffen Sie so Fakten und letztlich Rechtfertigungen für Ihren Irrsinn!?

Es ist mir nicht egal, was mit meiner Gesundheit ist! Ich lasse mich von Ihnen und von niemand daran hindern, meinen gesunden Weg, der mich sehr, sehr fit gehalten hat, weiter zu gehen! Darum benötige ich die eigene Sauna und die verlange ich von Ihnen! Wenn nicht bis zum Montag, den 22. Februar 2021 das bebilderte, oder ein ähnlich sinnvolles Exemplar, an meine Anschrift geliefert wurde, werde ich Ihnen persönlich einen Mahnbescheid über 2.000 € zustellen lassen!

Sehr geehrter Herr Laumann, ich hoffe auf Ihre 'Bauernschläue', andere nennen es auch klaren Menschenverstand, und dass Sie noch nicht ganz verstrahlt sind!

Ein schönes Wochenende,

Ihr **Dr. Roman Schreiber**

Am Emberg 18, 57399 Kirchhundem/Germany - Tel. +49 (0)2723 7196003

E-Mail: [info@romanschreiber.com](mailto:info@romanschreiber.com) - <https://romanschreiber.com>

\*\*\*\*\*

Im Video berichte ich weiter und es hat auch hier Gültigkeit: „Es kam natürlich keine Reaktion... und, 'Laumann, die Zweite' hatte ich dann geschrieben, das schon in dem Buch 'Das Politische Jahr 2021' eingebaut wird, da ich ja an so vielen Fronten arbeite,

das muss ja festgehalten werden, für die Ewigkeit, nicht (wahr), diese Laumänner, die wir überall haben. Ja, also, „nochmals, guten Tag!“ Was geschah? Ich rief am Morgen..., denke, ruf doch den Kerl mal an, hab ins Impressum auf seiner Seite und so geschaut, oh, eine Telefonnummer... Besetzt. Nochmal angerufen, besetzt. Eine Stunde später, besetzt. Denk ich, ruf mal im Ministerium an. Sekretärin, nett, „nein, nein, der ist Zuhause, hat Home-Office, macht Home-Office“. - „Ah,“ sag ich, „na, wunderbar! Dann versuche ich es dort später nochmal.“ Sie tat so, als ob wir uns ewig kannten. (Nach erneutem Besetzzeichen) Setzte ich eine E-Mail auf. Die E-Mail, sie lautete so:

From: Dr. Roman Schreiber

Date: Monday, 22. February 2021 at 12:06

To: impressum@karl-josef-laumann.de, karl-josef.laumann@mags.nrw.de

Cc: angela.merkel@bundestag.de, jens.spahn@bundestag.de

Subject: Sie zerstören meine Gesundheit! Darum fordere ich von Ihnen...

### **Guten Tag, sehr geehrter Herr Minister Laumann!**

Ich wollte Ihnen persönlich zusätzlich entstehende Kosten ersparen, denn bevor ich morgen einen Mahnbescheid gegen Sie erlassen werde, hätten Sie Gelegenheit gehabt, in einem Gespräch die Situation evtl. zu klären.

Sie ignorierten ganz offensichtlich den Inhalt meiner E-Mail vom 5. Februar 2021 und leider ist Ihr Telefon permanent 'besetzt', ich nehme eher an, dass Ihrem System nicht genehme Anrufer, automatisch geblockt werden. Ja, so wird es sein. Das System 'Aussitzen' haben Sie ja von der Pieke auf gelernt, mit der besten, alternativlosen Lehrmeisterin. Ich hätte diese 'Meisterin' auch mit zwei 'ee', also mit zwei 'ee' schreiben können,

denn diese Person ist ja dafür verantwortlich, die Taschen sämtlicher Bürger zu leeren!

Schade, dass Sie nicht abhoben, obwohl Ihre Sekretärin aus dem Ministerium (Frau Heema ?, wenn ich sie richtig verstanden hatte) mir bestätigte, dass Sie Zuhause sind! Wenn Sie lesen und verstehen, was ich von Ihnen will, nehmen Sie besser den Hörer hoch und wählen mich an: 02723.7196003 - Dann könnte ich über 'so viel Bürgernähe' morgen wenigstens ein paar gute Worte verlieren!

Ich setzte Ihnen eine Frist (bis heute) für die Anlieferung der notwendigen Sauna, denn nur die wird mich wieder zu 100% richtig 'flott' machen. Ich werde also morgen das Mahnverfahren gegen Sie persönlich veranlassen und darüber hinaus - dann mit dem Titel 'Aus gegebener Veranlassung' - ein Video produzieren (entgegen meiner Ankündigung im letzten Video Mitte November 2020, mich aus diesem Lande nicht mehr in dieser Form zu melden...), wo ich genau die aktuelle Situation mit Ihnen beschreibe und jedermann dazu auffordere, das gleiche zu tun! Nur so werden sich mündige Bürger gegen die sich zu kleinen Diktatoren aufschwingenden kleinen Möchte-Gerne-Groß wehren können!

In diesem Sinne grüße ich Sie

***Dr. Roman Schreiber***

Am Emberg 18, 57399 Kirchhundem/Germany - Tel. +49 (0)2723 7196003  
E-Mail: [info@romanschreiber.com](mailto:info@romanschreiber.com) - <https://romanschreiber.com>

Weiter im Text und im Video: „Dann hatte ich die Adresse noch vom Karl-Josef Laumann, Saerbecker Damm 193 - Ich blende das nachher noch mal irgendwo richtig ein - 48477 Hörstel-Riesenbeck, Telefon: (+49) 05454.1311. Und er sitzt ja auch im Ministerium für

Arbeit, Gesundheit und Soziales, Fürstenwall 25 - 40219 Düsseldorf. Und die Durchwahl dort ist: (+49) 0211 8553101, gut, da kommt die Sekretärin.

**Ja, und jetzt kommt die Überraschung!** Ich bimmel nochmal an, nachdem ich die Mail fertig getippt hatte, das ist so ähnlich, wie mit Amazon. Die haben dann doch reagiert. Haaa, das Ding war frei! Ich bimmelte an und es war frei! Es meldete sich „Laumann“. (Ich lache) „Oh“, sag ich, „das ist ja überraschend, das wirft ja meine ganze Strategie über den Haufen. Ich hab gerade Ihnen eine E-Mail geschrieben, und jetzt sind Sie dran! So viel Bürgernähe, ist ja großartig!“ Und so hatte ich gesagt: „Können Sie mit meinem Namen etwas anfangen?“ Sagt er: „Nee.“ Ich sagte: „Na also...“ - „Ja, ich bekomme 500 E-Mails am Tag!“ - „Ah!“ sagte ich, „ja klar, aber wahrscheinlich nicht eine, die so gestrickt war, wie meine und von Ihnen eine Sauna forderte.“ - „Huh,“ er... auf der anderen Leitung, war freundlich, aber, ich würde ihn mal umschreiben mit ‘sehr naiv’, ne. (Ich lache) Aber gut. Ist ja in Ordnung! Er war ja im Moment auch überrascht, dass ich so direkt und freundlich zu ihm war, ohne böse, ich hab nicht gleich ‘Arschloch’ zu ihm gesagt, sondern gar nichts, ich hatte nur einfach freundlich gesagt, „Sie kennen mich nicht? Sie kennen mich vielleicht?“ - Dann sagte er „Nein!“ Also gut, wenn man, klar, hoppala (*ich bin wohl an die Teetasse gestoßen*), ja, man muss mich nicht kennen, aber wenn man angeschrieben wird, in dieser Form, dann glaube ich doch schon, aber gut... Vielleicht hat er auch nur ein Kurzzeitgedächtnis, denn das ergab dann das kurze, nette Gespräch. Ich sagte: „Ich habe von Ihnen ‘das und das’ gewünscht, und, ja, dann muss

ich wohl einen Mahnbescheid erlassen!“ - **„Ja, dann tun Sie das doch!“** sagte er. Ich sagte: „Ja, aber die Kosten, die doch kommen, die kommen doch dann auf Sie zu. Aber, da lachen Sie, das geht Ihnen so am Hintern vorbei, weil Sie, Sie können mit großer Klappe,“ hatte ich gesagt, „sagen, ja machen Sie’s, weil Sie es ja nicht bezahlen!“ - Da lachte er und sagte: „Da haben Sie auch wieder Recht!“ Und weiter er: „Sind Sie doch froh“, meinte er noch, „dass ich durch unsere Verordnungen Sie beschütze, dass Sie sich in der Sauna keine Viren einfangen!“ - Da sagte ich: „Sie haben ja gar keine Ahnung! Bei 95° sind Ihre Phantom-Viren überhaupt nicht da!“ - Er: „Öh“, nichts, kommt ja nichts, kann ja auch nichts kommen, ne! Ich sagte dann weiter: „All die Leute, die diese Anweisungen widerrechtlich und unwissenschaftlich erlassen haben, die werden ja alle vor den Kadi kommen!“ - „Ja“, sagt er, „ja, aber ich glaube an die unabhängige Justiz.“ - „Ach!“, sagte ich, „dass die Justiz die Hure der Politik ist, das haben Sie noch nie gehört, oder?“ - Er: „Na...“ (mehr schnaufend)

Ich weiter: „Die wird doch nicht den Freier aus dem Bett werfen, wer soll sie dann vögeln und bezahlen?“ - *Und da sind wir dann gleich dabei, aber erst machen wir den Laumann* - „Na!“ - Was hatte ich noch, was fiel mir heute morgen noch ein, er hatte noch irgendwas Naives gesagt. Völlig naiv, völlig weltfremd. Man kann natürlich auch sagen, bewusst gespielt, arrogant „Ja mach doch!“ so ungefähr... Völlig abgehoben. „Ja mach doch, ist mir doch wurscht,“ so ungefähr, ja! Gar nicht begriffen, dass er mit seinen Maßnahmen das Volk da draußen krank macht. Aber er ist ja auch krank, er ist ja

so ein beleibter, kranker Typ, ne. Klar, das ist der Herr Laumann. (Übrigens, im Telefonat, in der Passage mit den widerrechtlichen Anweisungen usw. schlug ich ihm ja noch vor, dass er sich doch als Kronzeuge zur Verfügung stellen sollte, um letztlich strafmildernd aus dieser Situation herauszukommen und das ganze Lügengebilde endlich zum Einsturz zu bringen... Da kam seine Bemerkung mit dem Glauben an die Unabhängigkeit der Justiz 🤔)

Ich hab ihm dann, nochmal, doch die Mail geschickt, aber mit einer Erweiterung und geschrieben in der Überschrift, im Büchlein heißt das **‘Laumann, die Zweite, Klappe’** - so heißt es doch immer... ‘Klappe’, natürlich auch wieder an die Angela und an den Jens Spahn, in Kopie.

From: Dr. Roman Schreiber

Date: Monday, 22. February 2021 at 12:06

To: impressum@karl-josef-laumann.de, karl-josef.laumann@mags.nrw.de

Cc: angela.merkel@bundestag.de, jens.spahn@bundestag.de

Subject: Sie zerstören meine Gesundheit! Darum fordere ich von Ihnen...

**Nochmals guten Tag!** - Für Sie zusammengefasst:

Ja, das war doch mal eine kleine Überraschung, nun war die Leitung tatsächlich frei und der gute Herr Laumann war ja gar kein sooooo großer ‘Laumann’... (Er war sogar recht freundlich!) Dennoch muss ich gegen ihn morgen meinen Mahnbescheid einbringen. Natürlich nahm er meine Worte vollmundig entgegen: „Ja dann tun Sie das doch.“ Klar, er hat ja die Kosten des Rechtstreites auch nicht aus seiner Tasche zu bezahlen (denkt er, er lachte: Da haben Sie auch wieder Recht!). Den Schaden, den er und seine und die allgemeinen widerrechtlichen Verordnungen des Staates verursachten, für die meinte er nicht aufkom-

men zu müssen, ja die erkennt er noch nicht einmal! Nein, der Mann hat keine Ahnung, dass bei einer Temperatur von 95° (z.B.) in einer Sauna kein Virus überlebt! (*Ich hab gestern nachgelesen, selbst in Krankenhäusern wird empfohlen, Wäsche von Kranken mit 60° zu waschen. Dann ist alles weg. Jeder Keim und jedes Virus.*) - Er meinte naiv, so wie der komplette Verein ja natürlich naiv ist, „ich solle doch froh sein, dass er mich schützt, vor den Viren die ich mir in einer Sauna sonst einfange!“ - Und dass die Justiz unabhängig ist, daran glaubt er doch tatsächlich, wenn er allerdings heute Abend mal in den Spiegel schaut und ehrlich zu sich ist, wird er zweifeln und sich vielleicht an meine Worte und an Charles-Maurice de Talleyrand-Périgord erinnern, von dem er natürlich noch nie etwas gehört hatte. Der lebte ja auch ein bisschen früher als 'wir', wie ich ihm sagte... „Die Justiz ist die Hure der Politik“... und wird doch nicht den Freier aus dem Bett werfen, der sie bezahlt! Füge ich hinzu. Der Herr war französischer Minister für auswärtige Angelegenheiten und internationale Entwicklung und gilt als einer der bekanntesten französischen Staatsmänner, überhaupt, sowie Diplomat während der Französischen Revolution, der Napoleonischen Kriege und beim Wiener Kongress. Er verstarb 1838. - Auf diese Weise konnte ich nun dem 'jungen Mann', er ist ja knapp zehn Jahre jünger als ich, kostenlos ein wenig Nachhilfe in Allgemeinbildung mitgeben. Es ist vielleicht doch ratsam, hin und wieder auf den alten FJS (also Franz-Josef Strauß) zurückzugreifen, der sagte nämlich (und ich saß mit ihm damals an einem Tisch in den Casino-Stuben von Travemünde! Sehr lange her! Alles wahr!) „Man muss

dem Volke öfter mal aufs Maul schauen, ohne ihm danach zu reden!“ Die Chance zu ‘mehr‘ hat der gute Herr Laumann nun versäumt. Ich werde sämtliche, weltweit anerkannte, wirklichen (nicht am Tropf vom Gates etc. hängende) Experten als Zeugen in unserem Rechtsstreit aufrufen lassen, dann möchte ich doch erleben, dass am Ende das Lachen auf meiner Seite ist! Ich grüße aus dem sauren Land (fast schon einer neuen) **DDR - Der Digitale Roman**

### **Dr. Roman Schreiber**

Am Emberg 18, 57399 Kirchhundem/Germany - Tel. +49 (0)2723 7196003

E-Mail: [info@romanschreiber.com](mailto:info@romanschreiber.com) - <https://romanschreiber.com>

Weiter aus dem Buch und Video: „**Nochmal ganz kurz abschließend, warum der Laumann so naiv ist.** Der hat ja noch nie gearbeitet! Also die letzten 30 Jahre mindestens, hat er nicht mehr gearbeitet... Äh... was ‘wir‘ im Volke, sage ich mal, um dieses Ganze, was sie rausschmeißen, das Brutto-Inlandsprodukt, ‘arbeiten‘ nennen! - Damit DAS zusammenkommt, nicht (wahr)!

Also: Familienstand: verheiratet, 3 Kinder. Geburtsdatum: 11.07.1957, also 43 plus 21, ja, 64, nicht (wahr). Ich sag ja, mit 65 werden die, wenn sie bis dahin noch arbeiten durften, wenn sie nicht inzwischen zehn Jahre lang schon längst in den Vorruhestand, oder alters- wie auch -bedingt, und dann Kurzzeit und dann in Arbeitslosigkeit geschickt werden, dann ist man eigentlich ja für die Rente fällig. Nächste Wahl, den Mann schon nie wieder wählen, ist ja ganz klar! Also, römisch-katholisch ist er auch noch. Ja logisch, sonst wäre er ja nicht bei diesem ‘C‘ angesiedelt. Ausbildung hat er als gelernter Maschinenschlosser. Nichts gegen zu sagen, ich kenne auch einen netten Maschinenschlosser, der sich dann

aber weiter entwickelt hat. Er ist dann Minister für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes NRW. Also 'Ausbildung, / (Strich) Beruf' hat er auf seiner Seite. Das ist kein Beruf! Minister, da wirst du berufen, nicht wahr, weil du zufällig ein Parteibuch hast, dass da passt und dann wirst du berufen, das ist kein Beruf! Das ist im Moment die Erfüllung oder das Ausfüllen eines Amtes. Hobbys hat er, „mein großer Garten“. Seit 1974 ist er Mitglied der CDU, seit 1977 - da saß ich ja schon mit dem Strauß zusammen (*sogar noch mehr als zehn Jahre zuvor!*), also seit 1977 Mitglied der Christlich-Demokratischen Arbeitnehmerschaft (CDA). 1979 bis 2004 Mitglied des Rates der Stadt Hörstel. 1980 bis 1986 ist er Vorsitzender der Jungen Union Kreis Steinfurt. 1986 bis 1993 Vorsitzender der CDU-Ortsunion Riesenbeck. 1986 bis 2010 Vorsitzender der Kreis-CDU Steinfurt. 1990 bis 2005 Mitglied des Deutschen Bundestages. Seit 2002 Mitglied des Vorstandes der CDU Deutschlands. Seit 2003 Vorsitzender der CDU-Münsterland. Seit 2004 Mitglied des Präsidiums der CDU Deutschlands. Seit 2005 Bundesvorsitzender der CDA, das war diese Christlich-Demokratische Arbeitnehmerschaft. 2005 bis 2014 Mitglied des Landtags NRW. 2005 bis 2010 Minister für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes NRW. 2010, danach kam ja wohl dieses 'Kraft-Paket', (ich lache) also 2010 bis 2012 und seit 2014 stellvertretender Landesvorsitzender der CDU-Nord-Rhein-Westfalen. 2010 bis 2014 Fraktionsvorsitzender der CDU-Fraktion im Landtag NRW. 2014 bis 2017 Beauftragter der Bundesregierung für die Belange der Patienten. Ich hab hier schon durchgestrichen, 'Patientinnen', der hat

offensichtlich auch keine Eier, der ist auch mit dem Genderwahn noch nebenbei, wie soll ich sagen, gestraft... und Bevollmächtigter für Pflege. Seit 2017 ist er Minister für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes NRW, weil ja die CDU die Kraft'sche abgelöst hatte. Weitere Mitgliedschaften: IG Metall, ist ja klar, als alter Maschinenschlosser. Betriebsratsmitglied war er bis 1991, die haben gewöhnlich auch nie gearbeitet, in diesen Unternehmen, egal, ich meine in den großen Unternehmen. Mitglied im Kolpingwerk, ist ja toll. Mitglied der Katholischen Arbeitnehmerbewegung (KAB). Ich hab darin nichts gefunden, wo er jemals gearbeitet hat. Der hat sich nur seinen Arsch breit gesessen. Ja, der wird sich noch wundern. Das war der Herr Laumann. Hab ich in meinem Programm noch mehr über ihn zu sagen, nein, das ist schon, das ist schon mehr als die Polizei erlaubt.

## Das Mahnverfahren gegen Karl-Josef Laumann

<b>Antrag auf Erlass eines Mahnbescheids</b>	Seite 2 von 3
Roman Schreiber gegen Karl-Josef Laumann <small>- maschinell lesbare Antrag für das automatisierte Verfahren -</small>	001 BARC0003 50314 97E7589
Verfahrenswährung: EUR	
<b>Antragsteller</b> 1. Antragsteller	Anrede: Herr Vorname: Roman Nachname: Schreiber Straße: Am Emberg 18 PLZ/Ort/Nation: 57399 Kirchhundem
<b>Antragsgegner</b> 1. Antragsgegner	Anrede: Herr Vorname: Karl-Josef Nachname: Laumann Straße: Saebercker Damm 193 PLZ/Ort/Nation: 48477 Hörstel-Riesenbeck
<b>Prozessgericht</b>	Anschrift: Amtsgericht Ibbenbüren 48477 Ibbenbüren
<b>Ansprüche</b> Summe der Hauptforderungen: 2.500,00 EUR	
1. Sonstiger Anspruch	Anspruch: Forderung wegen Zerstörung meiner Gesundheit. Lieferung einer Heimsauna. Wie am Telefon mit Herrn Laumann besprochen. Er bat mich um die Sendung des Mahnbescheides ab/vom: 22.02.2021 Betrag: 2.500,00 EUR
<b>Allgemeine Angaben</b> Ich erkläre, dass der Anspruch von einer Gegenleistung abhängt, diese aber bereits erbracht ist. Im Falle eines Widerspruchs beantrage ich die Durchführung des streitigen Verfahrens.	
<b>Zuständiges Mahngericht</b>	Amtsgericht Hagen Zentrale Mahnabteilung 58061 Hagen

Ich hatte nichts Falsches im Mahnbescheid angegeben. Der naive Herr Laumann sagte wörtlich, auf meine zweimalige Androhung, einen Mahnbescheid gegen ihn persönlich zu beantragen, in unterschiedlichen Phasen des Telefongespräches: **„Ja, dann tun Sie das doch!“** Also musste ich doch seinem Wunsch entsprechen! (Da ich über Lautsprecher das Telefonat führte, waren meine Frau und ein Bekannter, ein ebenfalls sehr an diesem Fall interessierter, weil mitleidender, also verhinderter Sauna-Gänger nicht zufällig Zeuge dieser Unterhaltung!)

Eine nette Frau Lahmann, vom zentralen Amtsgericht Hagen, Tel. 02331.9675, führte mich durch die Seiten zum Onlineformular. Sie durfte sich nicht äußern, „denn sie hat schließlich einen Amtseid geleistet!“ - „Ja,“ sagte ich ihr, „den Menschen als kleine Staatsdienerin zu dienen!“ Die demnächst wohl einkommende Rechnung für den Antrag bzw. die Gerichtskosten wird nur 59,50€ betragen. Das ist der Spaß zunächst doch wohl wert! Dem Laumann wird das Lachen noch vergehen!“

\*\*\*\*\*

Soweit die Motivation, der Hintergrund dafür, meine Mischung aus E-Mail und Video-Vortrag, dass Sie sich nun mit diesem Fall befassen müssen, der in Berlin und Düsseldorf verbockt wurde und wo der Herr Laumann, als für uns in NRW zuständiger Minister, nun seinen Kopf hinhalten muss.

**Er wollte es so! Er forderte mich zweimal auf, dieses Mahnverfahren einzuleiten! Also ist er ja auch der Kostenverursacher dieses Verfahrens!**

\*\*\*\*\*

DAS ist die Sachlage, die mich zu diesem Schritt führte. Wie kann ich die uns noch Regierenden aufrütteln, dass in einer Krise – in diesem Fall sogar bösartig herbeigelogen – zunächst einmal das Grundgesetz zu gelten hat!? Aber das ganze Gegenteil ist der Fall! Man sperrt mehr als 99% der NICHT betroffenen Menschen einfach ein, nimmt ihnen ihre Existenz und alles unter dem Vorwand „Menschenleben zu retten! Bzw. zunächst war ja die Rede von der Rettung des Gesund-

heitssysteme!“ Wie verlogen und zynisch ist dieses Lügengebilde, auf das die Regierung in Berlin hereingefallen ist und nun keinen Ausweg ohne Gesichtverlust weiß! – Ich könnte Ihnen jetzt Tausende Seiten Text mit klugen Worten von wirklichen Experten aus aller Welt auf den Schreibtisch knallen, die alle beweisen, dass sämtliche Maßnahmen, die ein Herr Laumann vertritt, in die völlig falsche Richtung liefern und laufen (und gesunde Menschen krankmachen!) und der Irrsinn geht immer so weiter!

Kluge Anwalt-Portale zählen die Verfehlungen und Rechtsbrüche, die Sinnhaftigkeit des alten Infektionsschutzgesetzes, die Fragwürdigkeit der neuen widerrechtlichen ‘Legitimationsversuche‘ mit Bergen von Paragrafen auf, doch wo bleiben die eigenen Klagen vor dem Verfassungsgericht! Man wartet lieber auf die gebeutelte, aber zahlungskräftige Klientel...!? (Ein großes Übel unseres Rechtssystems = die Anwälte!) Oder anders gefragt, wieso schreitet Karlsruhe nicht von sich aus ein!? Weil... Soll ich Ihnen denn die Namen und Herkunft, auch die politische Vergangenheit und Abhängigkeit derer die da im Bundesverfassungsgericht sitzen, aufzählen!? Sie kennen das alles! Ich bitte Sie, haben Sie den Mut, vor dem Hintergrund der Sachlage zu entscheiden, **dass der Herr Laumann noch nicht einmal die ältesten Regeln im Kaufmännischen beherrscht, wo Stillschweigen innerhalb einer gesetzten Frist Zustimmung bedeutet!** Über die medizinischen Kenntnisse, wann welche Bakterien wohl noch bei welchen Temperaturen existieren, brauchen wir gar nicht zu diskutieren! Regelmäßige Saunagänge erwei-

tern das Lungenvolumen um 10 bis 12%. - Das ist erwiesen! Davon hat er noch nie etwas gehört! Und genau die angeblich zu schützende Altersgruppe hätte besonders solche simplen, bekannten, kostenfreien Maßnahmen nötig! Ferner, frische Luft, statt Einsper- rung! - Alles ist ein solcher auf den Kopf gestellter Wahnsinn, dass ich mich wundere, wo die Herrschaften mit den weißen Westen bleiben! Denn alle Verord- nungen sind willkürlich und halten keiner Wissenschaft stand! Ich erspare Ihnen (und mir) hier, die Links zu den endlos vielen weltbekannten Experten zu kopieren, die sich alle mehr als kritisch zu allen Maßnahmen der uns noch Regierenden äußerten, Sie werden diese eben- falls kennen. Ich müsste diese wirklichen Fachleute natürlich eigentlich alle kostenpflichtig für Herrn Laumann, bzw. für die Regierung in NRW und Berlin als persönlich zu erscheinende Zeugen aufrufen lassen! Aber, die Kassen sind leer, 'wir' sind längst pleite (mit über 6 Billionen € - die werden nie zurückzuzahlen sein!), darum: Kostensparend, alle Videos mit den Experten sind auf bekannten Portalen sichtbar, wenn sie nicht, wie auch Teile von mir, z.B. bei YouTube teilweise gelöscht wurden, weil sie nicht in den Regierungskram passten! Ich denke da besonders an Dr. Rashid A. Butta aus den USA! – Doch meine Videos sind auf meiner eigenen 'Wolke 7' ohne jede Werbeunterbrechung immer noch sichtbar! Ich habe sämtliche Experten in meine Videos eingebaut, ich habe alle relevanten Beiträge zum aktuellen, offen- sichtlich einzigen Thema in der Welt, in Buchform zig- Tausendfach verschenkt, u.a. an alle Abgeordneten des Bundestages, des Nationalrates in Österreich usw.,

und die englischen Versionen stets in die Welt, ins EU-Parlament und erreichbare Regierungen. Über 55.000 E-Mail-Adressen schreibe ich stets nach meinen Video-produktionen an. Ich gehe einfach davon aus, nein, ich hoffe für Sie, dass Sie in Ihrem Gericht ein aufgeklärtes Team sind und nicht einseitig der 'herrschenden Meinung' hinterherlaufen, denn **„die herrschende Meinung ist immer die Meinung der Herrschenden!“**

So erklärt sich auch meine 'doppelte Identität': Mit meinem Künstlernamen 'Dr. Roman Schreiber', den ich seit 1974 nutze, eingetragen in meinem Pass, schütze ich seit Jahrzehnten nicht nur meine Familie, sondern lässt es sich sehr gut Konversation mit 'denen da oben' führen. Mit meinem normalen Geburtsnamen 'Gerhard Stegemann', - mit dem ich über insgesamt zweieinhalb Jahrzehnte zuvor ein erfolgreicher Unternehmer war - , da hätte ich sehr wahrscheinlich schwieriger Kontakt zu Ministerpräsidenten, Ministern, US- und Australien-Senatoren, fast allen Regierungen in der Welt, Abgeordneten in diversen Parlamenten oder mit internationalen Wissenschaftlern bekommen, und zum Teil in meine Videos einspielen können, glauben Sie nicht auch!? Oder denken Sie, dass mir das Kanzleramt / Angela Merkel in den letzten Jahren dreimal freundlich, persönlich zurückgeschrieben hätte, wenn ich nicht den arroganten 'Dr.' vor den Namen setzte, allerdings, bevor ich sie in meinen Videos und auf meiner Internet-Seite unter 'Das fällt mir dazu ein' satirisch schon mal als 'Kartoffelsack' (u.ä.) bezeichnet!? (Ganz ähnlich in und aus Wien!) ... Es ist kein Verlust, dass seit langem auch von dort Funkstille herrscht, denn nicht nur im aktuellen Merkel-Deutschland gehen Lüge und Gewalt

Hand in Hand, natürlich, in 'ihrer' 'marktkonformen Demokratie' (so versteht eine ex-DDR'lerin die Freiheit) muss mit Propaganda Angst und Hass erzeugt werden! GenauSO spaltet man die Gesellschaft und das ist offensichtlich gewollt! Dabei hätten sämtliche Staatsdiener die verfassungsmäßige Pflicht, unsere Grundrechte zu wahren! Darauf haben alle einen Eid geleistet! - Sie kennen diese Paragraphen, ich brauche Sie Ihnen nicht herauszusuchen!

**Aber der Verlust meiner Gesundheit steht an, wenn ich nicht umgehend wieder regelmäßig saunieren kann!** Darum dieser Aufwand, darum mein Bemühen, dass SIE die gültigen Paragraphen des Infektionsschutzgesetzes anwenden und den Herrn Laumann zur Umkehr seiner Politik aufrufen! „Schützen Sie die Kranken und sperren Sie nicht die Gesunden ein!“ - Mahnen Sie die Einhaltung der Grundrechte des deutschen Grundgesetzes an! – Sie kennen sie bis ins Detail! Fordern Sie die Achtung der Menschenrechte der Vereinten Nationen! - Machen Sie das dem Herrn Laumann mit einem weisen Urteilsspruch klar! Klären Sie ihn auf, dass er und sämtliche Landesregierungen sich fernab der Verfassung auf einem falschen Weg befinden! - Ob er mir tatsächlich eine Sauna bezahlen muss, das überlasse ich Ihrer Fantasie (!), Sie werden verstanden haben, darum geht es mir nicht! Tatsächlich ist eine Sauna und der regelmäßige Besuch mehr als gesundheitsförderlich! Dass, was den meisten Menschen fehlt, nämlich ein perfektes Immunsystem, wird mit einer Sauna für sehr viele Menschen sehr leicht erreichbar sein! Das brauche ich aber hier nicht auszuführen, das muss ein Gesundheitsminister wissen,

auch wenn er in einem kranken Körper steckt! - Sie sollten ihm und seinen Kollegen eine deutliche Mahnung aussprechen, zukünftig ignoranten Verhalten gegenüber dem Souverän, also den alle Staatsdiener bezahlenden Staatsbürgern, einmal zu überdenken und in wirkliche Gespräche mit Experten und Andersdenkenden zu kommen! Mit dem Schüren von Angst und Hass kann man sicher eine Zeitlang einen Teil des Volkes unterdrücken, aber man wird damit niemals ein ganzes Volk auf ewig unterdrücken! - Herr Laumann sollte auch dazu verurteilt werden, in der neuen, von ihm bezahlten Sauna, in meinem Hause nicht nur den ersten gemeinsamen Saunagang zu absolvieren, sondern sich parallel zu einer gemütlichen Unterhaltung über meine (wirkliche Gesundheit bringende) Manhattan-Saft-Therapie einzufinden, die, wenn man meinen Vorschlägen folgt, - die ich aber schon vor ca. 10 Jahren der Regierung in Berlin und den 'Weisen' aus Nürnberg antrug - , für Deutschland mindestens 100.000 gesunde neue Arbeitsplätze schaffen würde! Und besonders sollte er mit mir über das Scheitern dieses Systems diskutieren, den einzigen Weg aus der katastrophalen Situation, weltweit, den nur die Direkte Demokratie bringen wird! Das wäre wahrscheinlich für ihn der härtere Teil der Strafe!?

Ich danke Ihnen für Ihre Mitarbeit und 'Hilfe' für uns ALLE!

Ihr *Roman Schreiber*

57399 Kirchhundem

**<https://romanschreiber.com>**

P.S. Ich habe mich ganz aktuell um eine DE-Mail-Adresse und die entsprechende Akzeptanz bemüht, der Antrag läuft, vielleicht ist die Telekom schnell? Wenn ja, werde ich mir erlauben, Ihnen sofort über diesen sicheren quasi Amts-Weg einige meiner zum Thema passenden E-Bücher zu senden (dann zu schenken). Sie sollten diese als 'kostenlose Zeugen' aufrufen, denn darin enthalten sind sie tatsächlich alle, die namhaften Experten der Welt! Vom Prof. Sucharit Bhakdi, über Dr. Wolfgang Wodarg, Prof. Streek, Prof. Püschel, Dr. Raphael Bonelli, Prof. Dr. Martin Haditsch usw., usw., Prof. John P. A. Ioannidis, die Great Barrington Declaration mit Jay Bhattacharya, Martin Kulldorff, Sunetra Gupta. Ja selbst der als Pharmalobbyist entlarvte Prof. Drosten, der uns allen diesen weltweiten Schlamassel gemeinsam mit der WHO eingebrockt hat, ist in einigen meiner Bücher (und Videos) enthalten, mit seinen am Beginn der konstruierten Katastrophe gemachten Aussagen, „wie man eine solche Panik und Angst schürt“ und „dass Masken nichts bringen!“

Folgen Sie nicht nur jetzt von Amtswegen meinem Link zu meinen Videos, oder dem Link zu meinem aktuellen Katalog. Es ist garantiert noch niemand dümmer geworden! Wenn Sie mir eine 'normale' E-Mail-Adresse angeben, würde ich das sehr gerne umgehend vor- und durchziehen! Sie müssten nur ein aufgeräumtes, ziemlich leeres Postfach haben, denn es wären wohl etliche MB!

## Nur mal so eine 'Alternative'

From: Dr. Roman Schreiber  
Date: Tuesday, 18. May 2021 at 10:23  
To: martin.vincentz@landtag.nrw.de  
Subject: Warum nur, junger Mann, bist Du in der AfD?



Attachment:

**Guten Tag, lieber Martin!** - Doc Martin, dieser dickköpfige Engländer in der gleichnamigen TV-Serie wird Dir bekannt sein. Der war auch ein guter Arzt, aber ein Dummkopf im Leben... Dabei gehört doch beides eng zusammen!?

Hin und wieder wird mir, wenn ich auf meine eigenen Videos bei YouTube schaue, dann 'rechts' eine lange Liste empfehlenswerter Videos, zu angeblich mich wohl interessierenden Themen, eingeblendet. Und es stimmt, wenn Du da auftauchst, so klicke ich doch tatsächlich an, weil ich weiß, dass von Dir sehr viel Gescheites kommt! So auch bei „Lockdown-Regeln sind Pseudowissenschaft!“ –

Sorry, ich mag das komplette Programm und teilweise Auftreten Deiner Partei NICHT. Habe mich auch entsprechend schon seit Jahren geäußert. Das ändert ja nichts an der Tatsache, dass IHR sehr Vieles richtig anspricht und auch nur die einzige wirkliche Oppositionspartei im Bund und den Landesparlamenten seid. Doch richtige Opposition sieht für mich etwas anders aus, z.B. das NICHTBEFOLGEN sämtlicher idiotischer, widerrechtlicher Maßnahmen!

Aber nein, schön brav hängt Ihr Euch den Kaffeefilter vor die Fresse (wie ich immer schroff formuliere) und hampelt mit! Das ist der Wahnsinn! Statt alle Bürger aufzufordern, das NICHT zu tun! Statt denen Unterstützung zu gewähren, die sich weigern, diese dummen Vorschriften, Anweisungen etc., die alle nur Verarschung sind, zu akzeptieren!

Ich z.B., ein 'Niemand' in diesem politischen Spiel, forderte von Beginn der sich abzeichnenden Idiotie, schon im März letzten Jahres, dass jeder mittels persönlichen Mahnbescheid gegen die greifbaren 'so genannten Politiker' vorzugehen hat, und der entstandene Schaden entsprechend formuliert einzuklagen ist. Persönlich von all diesen Typen, die sich Regierung schimpfen, die aber nur eine korrupte, kriminelle Bande sind!

Je länger dieses Kasperl-Theater läuft, je mehr Dreck kommt an die Oberfläche! Scheuer ist ja ein Waisenknabe mit seinem 500 Mio. Mautschaden, die Millionen-Uschi, mit ähnlichem Dreck am Stöckelschuh, ebenfalls. Die (oder die?) dumme Schwuchtel Spahn, bei dem  $\frac{1}{5}$  mehr ist als  $\frac{1}{4}$ , der wird es doch wohl insgesamt auf über 10 Milliarden bringen, wenn am Ende dieses Lügengebilde-'C' abgerechnet wird!? Die Betrügereien mit den Statistiken, daraus folgend die falschen Auszahlungen an die Krankenhäuser (!), und die damit unglaublichen Maßnahmen, die Millionen Menschen nicht nur finanziell, sondern gesundheitlich ruinierten!

Ich überlegte lange, wie kann ich selbst etwas tun, wo ich als alter Mann keinen persönlichen Schaden zu beklagen habe. Da verklagte ich den fetten, kranken,

Krankheitsverwalter aus NRW, den Laumann, zur Lieferung einer kleinen Heimsauna, (Im Video so ab Minute 21:30), weil er mir ja mit seinen Maßnahmen meine Gesundheit zerstört... Lange Geschichte, es läuft gerade meine Beschwerde beim noch zuständigen Amtsgericht in Ibbenbüren, weil es im Gebiet des Laumann liegt, - ich stellte Antrag auf Prozesskostenhilfe, weil ich ja schon wusste, dass die nur gewährt wird, wenn Aussicht auf Erfolg besteht... (Zog mich dafür bis auf die Knochen aus, machte mir nichts!) Da die Gewährung (zunächst wohl) abgelehnt wurde, durfte ich meine sofortige Beschwerde ans Amtsgericht Ibbenbüren UND/oder das Landgericht Münster richten, was ich natürlich doppelt machte. Schauen wir mal, wie es weitergeht.

Klar, ich will diesen fetten, kranken Laumann und all die ignoranten Politiker gerne am Nasenring durch die Manege führen, so ähnlich schrieb ich auch in meiner Klagebegründung, weil es nicht unbedingt um die Lieferung der eigenen Sauna geht, deren Besuch mir öffentlich ja untersagt wird, (weil diese Dilettanten keine Ahnung haben, welche Vorteile das eigene Immunsystem aus einer 95° heißen Sauna hätte!), sondern weil es sich um einen politischen Prozess handelt, der weitergehen muss, als in der Provinz stecken zu bleiben!

Und wenn das Tausende machen würden, und nicht nur das Gesülze von Rechtsanwälten wie Fuellmich oder Bahner sich antun, die nur heiße Luft predigen, wenn es aber konkreter wird, dann sagt die Bahner mir am Telefon „Ich habe mit meinen PCR-Test-Verfahren genug zu tun, das ist mir eine Nummer zu groß!“, als ich

ihr vorschlag, die Merkel direkt anzugehen usw. Dem Fuellmich folgte ich 'naiv' und seinen Sammelklagen in den USA, verschickte das obige kleine E-Book mehr als 55.000 in die Welt, damit sich so viele Menschen wie möglich an diesen vollmundig angekündigten Sammelklagen in den USA beteiligen. Noch nicht einmal danke können diese Leute sagen, ja noch nicht einmal meine ihm außerdem persönlich vorgetragene Forderung gegen den Disney-Konzern in Höhe von 800.000 \$ interessiert ihn, nach vier Wochen fragte ich einmal nach... Dr. Schreiber??? Liegt nichts vor. Ein offensichtlicher Saustall in seiner Kanzlei. Usw., Usw. – Da kann man nur seine Sache selbst in die Hand nehmen und von den Richtern verlangen, entsprechend ihres geleisteten Eides auch Recht zu sprechen!

Aber zunächst müssen Tausende, Hunderttausende klagen! Dazu müsst Ihr aber die Leute motivieren, dass das der einzige Weg ist, sonst geht der Irrsinn immer so weiter!

Denke mal über die echte Direkte Demokratie nach, denn wir benötigen keine Parteien, die sich dann mit diversen idiotischen Strömungen wieder selbst zerstören! Dann würdest Du sehr wahrscheinlich von erheblich mehr Menschen gewählt werden (können), als mit 'keiner' Alternative am Bein 🤒 !

Schau in meinen dicken Katalog, wenn Dich das eine oder andere Buch, mit genau diesem Inhalt interessiert (also alles zur Direkten Demokratie, etliche Videos, Formulare etc., alles sichtbar), sag es mir! Wenn es fertig und greifbar ist, schenke ich es Dir als E-Book!

Fett = krank = nochmal der Laumann

Ich grüße heute aus dem sauren Land, wie ich immer  
schreibe, einem kleinen Flecken dieses Dooflandes,  
einer neuen **DDR - Der Digitale Roman**



***Dr. Roman Schreiber***

Am Emberg 18, 57399 Kirchhundem/Germany - Tel. +49 (0)2723 7196003

23 Quackenbush Square, Albany, NY, 12207, USA

E-Mail: [info@romanschreiber.com](mailto:info@romanschreiber.com) - <https://romanschreiber.com>

Nicht vergessen darf ich, mich für den zwar sinnlosen,  
doch permanenten 'Schutz', den mir die überbezahlten Faulenzer und Nichtsnutze  
im Bundeskriminalamt, beim BND, dem MAD und im so genannten Landesverfassungsschutz bieten, zu bedanken!



## Die nächste, erwartete Runde

**Amtsgericht Ibbenbüren**



-3- Amtsgericht Ibbenbüren, Münsterstr. 35, 49477 Ibbenbüren

Herrn  
Roman Schreiber  
Am Emberg 18  
57399 Kirchhundem

21.05.2021  
Seite 1 von 1  
Aktenzeichen  
3 C 106/21  
bei Antwort bitte angeben

Bearbeiter  
Frau Engbert  
Durchwahl  
05451926-107

Sehr geehrter Herr Schreiber,  
in dem Rechtsstreit  
Schreiber gegen Laumann  
erhalten Sie auf Anordnung des Gerichts die Anlage(n) zur Kenntnis.

Mit freundlichen Grüßen  
Engbert  
Justizbeschäftigte  
- automatisch erstellt, ohne Unterschrift gültig -

Anschrift  
Münsterstr. 35  
49477 Ibbenbüren  
Sprechzeiten  
Montags - Freitags 8:00 Uhr bis  
12:00 Uhr und Dienstags  
nachmittags 14:00 Uhr bis 15:00  
Uhr  
Telefon  
054519260  
Telefax:  
05451926100

Nachtbriefkasten: Münsterstr.  
35, 49477 Ibbenbüren  
Konten der Zahlstelle  
Ibbenbüren: Postbank IBAN  
DE53 4401 0046 0001 6174 89  
Schalterstunden: Montags -  
Freitags 8:00 Uhr - 12:00 Uhr  
und Dienstags nachmittags  
14:00 Uhr - 15:00 Uhr  
Verkehrsbindung: Bus vom  
Hauptbahnhof, Linie S 50 bis  
Haltestelle Amtsgericht Anreise  
mit PKW: Parkplätze über  
Ledder Straße, Hinweisschild

Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten in Rechtsachen durch die Justiz in Nordrhein-Westfalen finden Sie unter: [www.justiz.nrw/datenschutz/rechtssachen](http://www.justiz.nrw/datenschutz/rechtssachen).

3 C 106/21

**Beglaubigte Abschrift**



**Amtsgericht Ibbenbüren**

**Beschluss**

In dem Rechtsstreit  
Schreiber gegen Laumann

hat das Amtsgericht Ibbenbüren  
am 21.05.2021  
durch den Richter am Amtsgericht Book

beschlossen:

Der sofortigen Beschwerde des Klägers vom 15.05.2021 gegen den Beschluss des  
Amtsgerichts Ibbenbüren vom 04.05.2021 wird nicht abgeholfen.

Die Sache wird dem Landgericht Münster als Beschwerdegericht zur Entscheidung  
vorgelegt.

**Gründe:**

Die "Einwände" gegen den angefochtenen Beschluss greifen nicht durch, so dass  
nicht abzuhefen war, sondern die Sache dem Beschwerdegericht zur Entscheidung  
vorzulegen ist.

Book

Beglaubigt  
Urkundsbeamter/in der Geschäftsstelle  
Amtsgericht Ibbenbüren



An das  
Amtsgericht Ibbenbüren  
Münsterer Str.35  
49477 Ibbenbüren

U n d

Landgericht Münster  
Am Stadtgraben 10  
48143 Münster

Betr.: 3 C 106/21 - Beschluss Amtsgericht Ibbenbüren  
vom 21.05.2021

Mit gelber Post zugestellt am 27.05.2021

Mahnsache:

Roman Schreiber gegen Karl-Josef Laumann

Wegen:

Forderung wegen Zerstörung meiner Gesundheit!

**Guten Tag,**

**sehr geehrtes Team im Amtsgericht Ibbenbüren!**

**Guten Tag,**

**sehr geehrtes Team im Landgericht Münster!**

Einfach herrlich! So langsam macht es ja richtig Spaß, mit dem 'Book', also dem wachsenden Inhalt des Buches „Der Fall Schreiber gegen Laumann!“ Mit dem Amtsrichter auch, er ist für mich kein 'Book', also kein Buch, mit sieben Siegeln, er ist nur genau der beschriebene Staatsdiener. Zum Glück hat er sich ja nicht getraut, „Im Namen des Volkes“ einen Beschluss zu fassen, denn dieses Volk stützt ja gar nicht die Maßnahmen, gegen die ich mich wehre und die von

einem Haufen naiver Laien, die sich Regierung schimpft, mit maximal 25% Rückendeckung, bezogen auf die Gesamtbevölkerung, initiiert wurden! Also sprechen Sie niemals im Namen des Volkes, wirklich! Das nur mal so als kleine Belehrung, weil die Obrigkeit ja auch stets gerne so agiert...

Wissen Sie, was am Ende Ihnen noch auf die Füße fallen und vorgeworfen werden wird, ich meine Ihnen im Amtsgericht Ibbenbüren? Der dicke, fette, also kranke Beklagte Laumann hatte in seinem Widerspruch gegen meine Forderung keinerlei Begründung abgegeben! Sie haben mir zumindest keine Kopie eines entsprechenden Schriftsatzes zugeführt. Ich meine, sind das bereits hier zweierlei Maß? Sie werden über diesen Verfahrensfehler dazu sicher noch hören!

Nochmals, verstehen Sie mich nicht falsch, es ist keine Auseinandersetzung mit Ihnen persönlich! Tatsächlich geht es um die Volksgesundheit und die widerrechtlichen, verfassungsfeindlichen Maßnahmen der Bundesregierung generell, und der Landesregierung in NRW im Besonderen! Es ist ein politischer Prozess und deshalb bin ich froh, dass Ibbenbüren ja schon freiwillig das Landgericht Münster mit einbezog.

Dass ein Einzelrichter meine Ausführungen zum § 253 Abs.2 ZPO, den ich in allen Punkten mehr als erfüllte, damit meine Beschwerde, also den Beschluss vom 04.05.2021 des Amtsgerichtes Ibbenbüren als 'nicht abgeholfen' erkannte und meine Begründung nicht greifen soll, kann ich gut nachvollziehen. So sind nun einmal Staatsdiener, die niemals die Hand beißen, die sie füttert! Im English-Book nachzulesen unter: „Don't bite the hand that feeds you!“ Aber vergessen Sie nicht,

Mitläufer sind am Ende Mittäter! Machen Sie sich das einmal bewusst!

Ich grüße für heute aus dem sauren Land, und, wie ich üblicherweise bei Freunden und Bekannten unterzeichne, einem kleinen Flecken einer neuen **DDR**  
**- Der Digitale Roman**

Ihr *Roman Schreiber*

57399 Kirchhundem

<https://romanschreiber.com>

**Landgericht Münster**



-01- Landgericht Münster, Am Stadtgraben 10, 48143 Münster

Herr  
Roman Schreiber  
Am Emberg 18  
57399 Kirchhundem

25.05.2021  
Seite 1 von 1  
Aktenzeichen  
01 T 7/21  
bei Antwort bitte angeben

Bearbeiter  
Frau Kallmann  
Durchwahl  
0251/494-2627

Sehr geehrter Herr Schreiber,  
in Sachen  
Schreiber gegen Laumann

wird mitgeteilt, dass hier am 21.05.2021 eine sofortige Beschwerde eingegangen ist und unter dem oben angegebenen Aktenzeichen geführt wird. Die sofortige Beschwerde wird zunächst dem Amtsgericht Ibbenbüren vorgelegt, damit dort gemäß § 572 ZPO über eine Abhilfe entschieden werden kann.

Mit freundlichen Grüßen  
Barton  
Richterin am Landgericht

Anschrift  
Am Stadtgraben 10  
48143 Münster  
Sprechzeiten  
Mo., Di. 08:30 - 15:00 Uhr, Mi. -  
Fr. 08:30 - 14:30 Uhr  
Telefon  
0251/4940  
Telefax:  
0251 494-2499

Beglaubigt  
Urkundsbeamter/in der Geschäftsstelle  
Landgericht Münster

Nachtbriefkasten: Am  
Stadtgraben 10, 48143 Münster  
Konten der Zahlstelle Münster:  
Postbank IBAN DE67 4401 0046  
0000 1864 67



Verkehrsanhängung: Bus vom  
Bahnhof: Linie 11, 12, 13 und 22,  
Haltestelle: Landgericht

Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten in Rechtssachen durch die Justiz in Nordrhein-Westfalen finden Sie unter: [www.justiz.nrw/datenschutz/rechtssachen](http://www.justiz.nrw/datenschutz/rechtssachen).

**Roman Schreiber**  
Am Emberg 18  
57399 Kirchhundem  
Tel. 02723.7196003

28.05.2021

An das  
-01- Landgericht Münster  
Am Stadtgraben 10  
48143 Münster

Betr.: Ihr Aktenzeichen **01 T 7/21**  
Ihr Schreiben vom 25.05.2021

Mahnsache:  
Roman Schreiber gegen Karl-Josef Laumann  
Wegen:  
Forderung wegen Zerstörung meiner Gesundheit!

**Guten Tag, sehr verehrte Frau Barton,  
sehr geehrtes Team im Landgericht Münster!**

Ihr Schreiben vom 25.05.2021 ging heute bei mir ein und überschneidet sich offensichtlich mit den 'Aktivitäten' Ihrer Kollegen in Ibbenbüren. Die hatten Ihnen doch die Sache zur Entscheidung vorgelegt! Da ich die ganze Angelegenheit nur mit einer gehörigen Portion Humor ertragen kann, möchte ich Bertolt Brecht zitieren:

**„Es ist schlimm, in einem Lande, in einem Staat zu leben, wo es keinen Humor gibt. Allerdings ist es fast noch schlimmer, in einem Lande zu leben, wo man es nur mit Humor ertragen kann.“**

**„Wir Deutschen haben ein tiefes Misstrauen gegen alles, was leicht geht. Selbst das Wörtchen 'vielleicht' klingt in der deutschen Sprache fatal.“**

**„Humorlose Leute sind ja doch nur lächerlich.“**

Das 'humorlose Spielchen' läuft jetzt seit dem 04. Februar 2021... Stets mit drei- bis vierwöchigen verzögerten Reaktionen, teilweise bewusst herbeigeführt, weil die Situation, wörtlich „als Quatsch“ eingestuft wurde! Genau diesem ganzen Quatsch, der sich seit Februar/März 2020 in diesem Lande und in der Welt abspielt, ist auch ein ahnungsloser, weil kranker 'Gesundheitsminister' erlegen und natürlich das komplette Kabinett in NRW und Berlin etc.! Genau darum habe ich gänzlich humorlos gegen den fetten, übergewichtigen Herrn Karl-Josef Laumann (fett = übergewichtig = krank! Solche Typen verursachen im Krankensystem enorme Summen!) meine Forderung zur Rettung meiner Gesundheit gestellt! Und deshalb geht es NICHT unbedingt nur um mich, es geht um UNS ALLE, auch SIE im Landgericht ganz persönlich! Es geht um das Erkennen, dass mit einem bewusst 'provokanten', doch auf dem Boden des Rechtsstaates, ein Urteil gefällt wird, dass 'denen da oben' endlich die Grenzen aufgezeigt werden! ... Bevor es draußen auf den Straßen 'humorlos' weitergeht! Erkennen Sie Ihre Pflichten als auf das Grundgesetz eingeschworene Richter und sprechen wirklich „im Namen des Volkes“ Recht!

Ich danke Ihnen für Ihre Mitarbeit und 'Hilfe' für uns ALLE!

Ihr *Roman Schreiber*

57399 Kirchhundem

**<https://romanschreiber.com>**

P.S. Ich empfahl Ihnen von Amtswegen den Link zu meinen Videos, oder den Link zu meinem aktuellen Katalog 'als kostenfreie Zeugen' zu nutzen. Ich möchte Ihnen heute einen ganz aktuellen Beitrag ans Herz legen, den Sie und Ihre Kollegen aus der Justiz, überall, bitte anschauen und dann die entsprechenden Schritte einleiten sollten! Im Gespräch: Walter van Rossum "Meine Pandemie mit Professor Drosten". Nicht erschrecken, dass ist NICHT mein Portal! Es geht um den Walter van Rossum, nicht KenFM! Oder ganz aktuell und die ganze Welt betreffend: RTV Talk: Corona - "Zwischenkrisenzeit"? Im Talk: Allgemeinmediziner DDr. Christian Fiala und Autor/Journalist Ernst Wolff. - Das mag vom Inhalt vielleicht nicht ganz nach Ihrem Geschmack sein, und nur auf den ersten Blick nichts mit unserem Fall zu tun haben, Irrtum! Es weitet aber in jedem Fall Ihr politisches Bewusstsein, wenn Sie noch nicht ganz verstrahlt sind! – Beide Beiträge sind vielleicht nach des Tages Mühen im gemütlichen Zuhause zu genießen!?

Fett = krank = nochmal der Laumann

## Da wachte wohl jemand in Münster von selbst auf?

**Landgericht Münster**



-01- Landgericht Münster, Am Stadgraben 10, 48143 Münster

Herrn  
Roman Schreiber  
Am Emberg 18  
57399 Kirchhundem

01.06.2021  
Seite 1 von 1  
Aktenzeichen  
91 T 7/21  
bei Antwort bitte angeben

Bearbeiter  
Frau Hennelein  
Durchwahl  
0251/494-2624

Sehr geehrter Herr Schreiber,  
in Sachen  
Schreiber gegen Laumann  
erhalten Sie auf Anordnung des Gerichts die Anlage(n) zur Kenntnis.  
Mit freundlichen Grüßen  
Hennelein  
Justizbeschäftigte  
- automatisiert erstellt, ohne Unterschrift gültig -

Anschrift  
Am Stadgraben 10  
48143 Münster  
Sprechzeiten  
Mo., Di. 08:30 - 15:00 Uhr, Mi. -  
Fr. 08:30 - 14:30 Uhr  
Telefon  
0251/4940  
Telefax:  
0251 494-2499

Nachbriefkasten: Am  
Stadgraben 10, 48143 Münster  
Konten der Zahlstelle Münster:  
Postbank IBAN DE67 4401 0046  
0000 1864 67

Verkehrsanbindung: Bus vom  
Bahnhof Linie 11, 12, 13 und 22,  
Haltestelle: Landgericht

Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten in Rechtssachen durch die Justiz in Nordrhein-  
Westfalen finden Sie unter: [www.justiz.nrw/datenschutz/rechtssachen](http://www.justiz.nrw/datenschutz/rechtssachen).

**Beglaubigte Abschrift**

01 T 7/21  
3 C 106/21  
Amtsgericht Ibbenbüren



**Landgericht Münster**

**Beschluss**

In dem Beschwerdeverfahren

des Herrn Roman Schreiber, Am Emberg 18, 57399 Kirchhundem,  
Klägers und Beschwerdeführers,

gegen

Herrn Karl-Josef Laumann, Saerbecker Damm 193, 48477 Hörstel,  
Beklagten und Beschwerdegegner,

wird die sofortige Beschwerde des Klägers gegen den Beschluss des Amtsgerichts Ibbenbüren vom 04.05.2021 (3 C 106/21) zurückgewiesen.

Gerichtskosten werden nicht erhoben, Kosten werden nicht erstattet.

**Gründe:**

Die sofortige Beschwerde des Klägers hat keinen Erfolg.

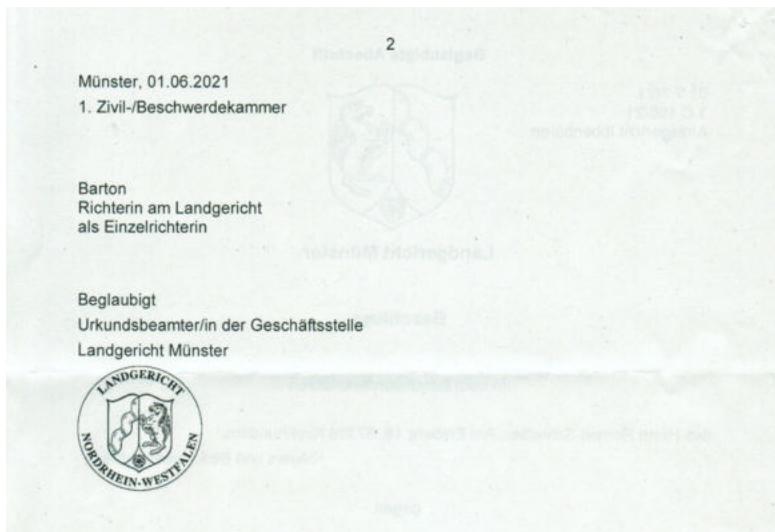
Das Amtsgericht hat den Antrag auf Prozesskostenhilfe zu Recht zurückgewiesen, da die beabsichtigte Klage keine hinreichende Aussicht auf Erfolg hat.

Die eingereichte Anspruchsbegründung genügt bereits nicht den Anforderungen des § 253 Abs. 2 Nr. 2 ZPO, da ihr nicht ausreichend konkret zu entnehmen ist, welchen Lebenssachverhalt der Kläger zur Grundlage seines Begehrens gegen den Beklagten macht.

Darüber hinaus lässt die Anspruchsbegründung jeglichen schlüssigen Klagevortrag vermissen, aus dem ein Anspruch gegen den Beklagten hergeleitet werden könnte. Es ist keinerlei Rechtsgrundlage ersichtlich, die einen Anspruch auf 2.500,00 EUR für den Erwerb einer Heimsauna begründen würde.

Der Ausspruch zu Gebühren und Kosten fußt auf KV Nr. 1812 zu § Abs. 2 GKG und § 127 Abs. 4 ZPO.

Fett = krank = nochmal der Laumann



## Meine erneute, sofortige Beschwerde

**Roman Schreiber**  
Am Emberg 18  
57399 Kirchhundem  
Tel. 02723.7196003

04.06.2021

An das  
-01- Landgericht Münster  
Am Stadtgraben 10  
48143 Münster

Betr.: Ihr Aktenzeichen **01 T 7/21** /  
3C 106/21 (Amtsgericht Ibbenbüren)  
Ihr Schreiben vom 01.06.2021

Mahnsache:

Roman Schreiber gegen Karl-Josef Laumann

Wegen:

Forderung wegen Zerstörung meiner Gesundheit!

**Guten Tag, sehr verehrte Frau Barton,  
sehr geehrtes Team im Landgericht Münster!**

Wir wollen uns, oder besser, Sie wollen sich mit mir im Kreise drehen? Ihr Schreiben vom 01.06.2021 ging heute bei mir ein und überschneidet sich offensichtlich mit meinem Schreiben vom 28.05.2021. Dass Sie tatsächlich von selbst auf die Idee kamen, dass Ihre Kollegen aus Ibbenbüren Ihnen die Sache zur Entscheidung vorgelegt hatten, zeigt, welche intellektuelle Größe mir aus Münster gegenübersteht! Ich schrieb Ihnen bereits, dass ich die ganze Angelegenheit nur mit einer gehörigen Portion Humor ertragen kann, bei aller Ernsthaftigkeit!

Sie haben überhaupt NICHT verstanden, um was es ging und geht, unabhängig davon, dass Sie nichts weiter taten, als die schon fadenscheinige 'Begründung' der Ablehnung meiner Beschwerde aus Ibbenbüren wiederzukäuen! Ich hatte explizit die Anforderungen nach § 253 in jeden Punkt ordnungsgemäß erfüllt! Nun wiederholen Sie den Schmarren der Kollegen! DAS ist das Lustige an Ihrem Spiel!

Sie haben NICHT begriffen, dass es NICHT um die Gewährung einer Prozesskostenhilfe geht, sondern dass SIE mit einer weisen Entscheidung DAS bestätigen, was sich inzwischen immer mehr Institute und Universitäten mit Studien trauen zu sagen: Nämlich das WIR ALLE, auch SIE ganz persönlich, verarscht wurden von einer Gruppe Scharlatanen und Dilettanten! Genau DAS ist nämlich die inhaltliche Begründung für meinen Prozess gegen einen dicken, fetten, sprich inkompetenten = also kranken, so genannten Gesundheitsminister! (Sie tragen wahrscheinlich immer noch

Last an den zu vielen Seiten, die ich Ihnen übersandte, diese auch zu verstehen?) Und genau solche vom Staatsbürger bezahlten Staatsdiener wie Laumann & Konsorten erdreisten sich, UNSER ALLER Gesundheit zu zerstören! Haben SIE das nicht begriffen!? Offensichtlich NICHT!

Darum bat ich von der ersten Zeile dieses bewusst provokant konstruierten, dennoch wahren Falles um die HILFE der noch halbwegs klar denkenden Richter, auch Ihres Hauses! Die noch nicht gänzlich verstrahlt sind, müssen endlich Mut zeigen und für dieses Deutschland einmal Flagge zeigen! Sie haben alle einen Eid auf die Verfassung geschworen! Nun handeln Sie auch entsprechend! Nur diese Gruppe wird die am Rande einer Diktatur stehende Gesellschaft retten können! Da SIE das offensichtlich bislang nicht begriffen, kann ich Ihnen gegenüber nur mein Mitleid aussprechen! Mit Johann Wolfgang von Goethe will ich für heute enden **„Wer in der Demokratie schläft, wacht in der Diktatur auf!“** und erbitte, erhoffe, nein, ich erwarte von Ihrem Team in Münster, dass Sie von sich aus den Fall weitertreiben, gegen den Karl-Josef Laumann!

Ich bin dann nur der Zeuge der Anklage, der gesundheitlich von einem Krankheitsverwalter systematisch krank gemacht wurde! Die Paragraphen halten Sie in Ihren dicken Büchern fest, holen Sie diese heraus, die Zeugen sitzen in allen wichtigen Universitäten der Welt, Sie müssen diese nur aufrufen! Und verurteilen dann den Laumann entsprechend meines ursprünglichen Antrages!

(Im Übrigen wundere ich mich, wieso bis heute nicht erkennbar ist, dass der Beklagte ohne Abgabe von

Gründen einen Widerspruch gegen meinen Mahnbescheid abgeben konnte!? Ohne erkennbare Konsequenzen! Vielleicht klären Sie das einmal, bevor Sie weitere Beschlüsse fassen, die das Recht beugen!?)

Ich danke Ihnen für Ihre Mitarbeit und 'Hilfe' für uns ALLE!

Ihr *Roman Schreiber*

57399 Kirchhundem

<https://romanschreiber.com>

P.S. Lesen Sie die neuesten Studien der Universitäten aus Hamburg und München zur 'Plandemie'! Die internationalen Studien werden bis Münster sicher noch nicht vorgedrungen sein.

**„Die Bürger werden eines Tages nicht nur die Worte und Taten der Politiker zu bereuen haben, sondern auch das furchtbare Schweigen der Mehrheit!“**

(Bertolt Brecht)

**„Mitläufer sind Mittäter!“**

(u.a. Roman Schreiber)



## Amtsgericht Ibbenbüren

3/AmtsgerLeib, Postfach 11 42, 49461 Ibbenbüren  
 OA 3018 3091 BT D003 6E69  
 DV 08 21 0,80 Deutsche Post

\*12100022\*00130841\*7037\*0014054\*1806\*

Herrn  
 Roman Schreiber  
 Am Emberg 18  
 57399 Kirchhundem

Münsterstraße 35  
 49477 Ibbenbüren  
 Telefon: 05451 926-0  
 Telefax: 05451 926100  
 Sprechzeiten:  
 Mo. - Fr.: 8.00 - 12.00 Uhr  
 Di.: 14.00 - 15.00 Uhr

Datum: 17.06.2021

### Vorschussrechnung

Bei Zahlung bitte nur das Kassenzzeichen angeben!

Kassenzzeichen: X701289834444X

Bankverbindung:  
 Zentrale Zahlstelle Justiz  
 Dt. Bundesbank Fil. Dortmund  
 BIC: MARKDEF1440  
 IBAN: DE84 4400 0000 0041 0015 09

Unser Geschäftszeichen:  
 3 C 106/2021 KN01 001 (444)  
 Amtsgericht Ibbenbüren

Ihr Zeichen:

Bezeichnung der Rechtsangelegenheit:  
 Schreiber ././ Laumann

Sehr geehrte Empfängerin, sehr geehrter Empfänger,

in dem vorgenannten Verfahren werden folgende Positionen in Rechnung gestellt:

Nr.	Bezeichnung des Ansatzes, ggfl. Nummer des Kostenverzeichnis zum GKG, FamGKG, KostC bzw. GNeiKG	Wert EUR	Ihr Anteil	Betrag EUR
01	1210 Verfahren im Allgemeinen	2.500,00	100/100	357,00
	Entstandene Kosten			357,00
	Rechnungsbetrag			357,00

In der oben berechneten Sache soll nach den Bestimmungen des Gerichtskostengesetzes (GKG) bzw. des Gesetzes über Gerichtskosten in Familiensachen (FamGKG) die Klage bzw. die Antragsschrift erst nach Zahlung der erforderlichen Gebühr für das Verfahren im Allgemeinen zugestellt werden. Auf Anordnung des Gerichts werden Sie daher gebeten, den oben berechneten Betrag zu bezahlen.

Für die Zahlung benutzen Sie bitte den beigefügten, bereits vorbereiteten Zahlungsvordruck. Sollten Sie eine andere Zahlungsform bevorzugen, geben Sie bitte als Verwendungszweck unbedingt und nur allein das Kassenzzeichen an.

**Rechtsmittelbelehrung:**

Gegen die Kostenrechnung können Sie in deutscher Sprache Erinnerung bei dem Amtsgericht Ibbenbüren, Münsterstraße 35, 49477 Ibbenbüren einlegen. Die Erinnerung ist dort unter Angabe des Geschäftszeichens und des Kassenzzeichens schriftlich einzureichen. Sie kann auch mündlich zu Protokoll der Geschäftsstelle der o. g. Behörde oder eines jeden Amtsgerichts eingereicht werden. Eine Frist müssen Sie nicht beachten. Die Erinnerung hat jedoch keine aufschiebende Wirkung. Sie sind daher trotzdem verpflichtet, den in Rechnung gestellten Betrag zu zahlen.

Dieses Schreiben ist maschinell erstellt worden und ohne Unterschrift gültig. Hinweise und Information zum Umgang mit Ihren personenbezogenen Daten und zum Datenschutz finden Sie unter nachfolgendem Link:  
<https://www.justiz.nrw.de/Service/datenschutz/rechtssachen/index.php>

Mit freundlichen Grüßen

Amtsgericht Ibbenbüren



Betr.: Ihr Aktenzeichen 3 C 106/21  
Schreiber gegen Laumann

**Soll ich überhaupt einen ‘Guten Tag’ wünschen, oder gleich ‘Gute Besserung’?**

**Sehr geehrtes Team im Amtsgericht Ibbenbüren,**

Sie machen mir wirklich Spaß! Ihre in eine völlig falsche Richtung zielende ‘Vorschussrechnung’ vom 17.06.2021 ging heute bei mir ein. Ich frage mich, warum müssen Sie mir immer wieder beweisen, dass die Justiz nicht nur die Hure der Politik ist, um es mit den Worten des französischen Staatsmannes Charles-Maurice de Talleyrand-Périgord zu sagen (allerdings ca. 200 Jahre zuvor), sondern auch erneut bestätigen, dass sämtliche kleinen Staatsdiener ganz offensichtlich auf einer sehr dünnen Scholle daherkommen, oder haben Sie in Ibbenbüren einen Hitzeschock erlitten? Sie fordern meinen Spott geradezu heraus! Also, für Sie ins Deutsche übersetzt: „Warum tun Sie das, was Sie meinen tun zu müssen!?“

Kurz für Sie zusammengefasst: Meine Gesundheit (und die von Millionen anderen Menschen) wurde und wird von einem kranken, dicken, fetten, so genannten Gesundheitsminister aktiv durch seine Anweisungen zerstört. Um dem entgegenzuwirken, verlangte ich die Lieferung einer Heimsauna, zum erschwinglich günstigsten Preis. Kaufmännische Regeln beherrscht dieser Mann, wie oben genannt, natürlich auch nicht! Also versuchte ich in einem Telefonat, nach Ablauf der ihm zur Lieferung gestellten Frist, eine Lösung zu finden. Darin forderte er mich zweimal auf, ihm einen Mahnbescheid zustellen zu lassen. Das tat ich. Mir war der ‘Spaß’ die ersten sinnlosen 59,50€ wert. Weil der

Herr kurz vor Ablauf der Frist Widerspruch einlegte, allerdings ohne jede Begründung, (das ist wohl nur einem kleinen Landesminister erlaubt), kam aus dem Hause des Amtsgerichtes Hagen (das ja zuerst zuständig war) zur Weiterführung des Prozesses eine entsprechende Rechnung in Höhe von 297,50€. Daraufhin beantragte ich Prozesskostenhilfe, inzwischen beim eingeschalteten für den Beklagten zuständigen Gericht, also bei Ihnen, weil mir die Sache zwar wichtig ist, aber nicht so sehr, um Ihren überbezahlten Staatsapparat mitzufinanzieren! - Diesen Antrag lehnte Ihr Haus ab und verwies das Verfahren nach Münster ans Landgericht, die sollten über meine Beschwerde der Ablehnung entscheiden. Wie üblich, die linke Hand weiß nur selten, was die rechte tut, sandte Münster Ihnen diesen Akt wohl wieder zurück, einiges wird sich überschneiden haben... So dass ich fest mit dem endgültigen Beschluss des 'Nicht-Weiter-Verfolgens' rechnete...

Nun kommen Sie, mit einer Rechnung zu einem Verfahren, dass ich ja gar nicht führen kann, weil Sie mir die Prozesskostenhilfe verweigerten, mit der Begründung, dass der Prozess keine Aussicht auf einen Erfolg habe. (Da sitzt die 'Hure', also die Politik, haben Sie sie erkannt!?)

Ich forderte Ihr Haus auf, wenn nicht durch mich, dann von Amtswegen (und mit mir als Zeugen) gegen den Herrn Laumann vorzugehen, weil er auch Ihre eigene Gesundheit ruiniert! Und weil er und die kompletten Kabinette in Berlin und Düsseldorf natürlich, sich gegen das Grundgesetz in endlos vielen Punkten vergangen haben! Wenn Sie mich als Zeugen anführen wollen,

gerne, bin ich Ihre Speerspitze, denn die Fakten bleiben ja! Es ist keine bössartige Verschwörungstheorie, sondern immer deutlicher fliegt ja der komplette Betrug um diese Plandemie auf! Der komplette 'Laden' ist längst durch die Wand gefahren! Man suchte seit einem Jahrzehnt einen Weg zu finden, wie dem doofen Volke nur klarzumachen ist, dass es kein ewiges, vorgegaukeltes Wachstum gibt etc., also kam die großartige Idee mit dem Infektionsschutzgesetz auf den Plan... Die Geschichte ist Ihnen sicher auch in etwa bekannt? Oder kommen bei Ihnen die Meldungen aus der Welt mit Rauchsignalen oder Trommeln an? - Zum guten Schluss: (Ich wiederhole ein paar alte Zeilen) Wenn Sie zum Kern meiner Forderung kommen und diesen als berechtigt ansehen, dann können Sie also nicht anders, als meinem Antrag auf PKH zuzustimmen. (Dann gibt es auch keine Rechnungen an mich!) Tun Sie das nicht, ist doch der Fall erledigt, wie 'Sie' (das Amtsgericht Hagen) in der 'Widerspruchsnachricht' vom 14.04.2021 ganz klein gedruckt schreiben: „Der Rechtsstreit wird erst dann an das Amtsgericht Ibbenbüren abgegeben, wenn Sie auch die nachstehend berechneten weiteren Kosten bezahlt haben.“ - Ich zahlte NATÜRLICH nicht, darum hatte ich ja Prozesskostenhilfe beantragt! - Aber bei Gewährung der PKH, also dem dann von Ihnen vermuteten Obsiegen des Falles, trägt doch der Antragsgegner Laumann am Ende die Kosten, des von ihm provozierten Verfahrens nämlich selbst! Womit die Staatskasse nicht belastet wäre! Ich danke Ihnen für Ihre Mitarbeit und 'Hilfe' für uns ALLE!

Ihr *Roman Schreiber*

57399 Kirchhundem <https://romanschreiber.com>

Ich füge Ihnen eine Kopie meines letzten Schreibens an die Kollegen in Münster an, es ist nur ein Ausschnitt der Seiten 132 - 135 meines so prächtig wachsenden kleinen Buches: „Der Fall Schreiber - Laumann“

**Meine erneute, sofortige Beschwerde**

**Roman Schreiber**  
Am Emberg 18  
57399 Kirchhundem  
Tel. 02723.7196003

04.06.2021

An das  
-01- Landgericht Münster  
Am Stadtgraben 10  
48143 Münster

Betr.: Ihr Aktenzeichen **01 T 7/21** /  
3C 106/21 (Amtsgericht Ibbenbüren)  
Ihr Schreiben vom 01.06.2021

Mahnsache: Roman Schreiber gegen Karl-Josef Laumann  
Wegen: Forderung wegen Zerstörung meiner Gesundheit!

**Guten Tag, sehr verehrte Frau Barton,  
sehr geehrtes Team im Landgericht Münster!**

Wir wollen uns, oder besser, Sie wollen sich mit mir im Kreise drehen? Ihr Schreiben vom 01.06.2021 ging heute bei mir ein und überschneidet sich offensichtlich mit meinem Schreiben vom 28.05.2021. Dass Sie tatsächlich von selbst auf die Idee kamen, dass Ihre Kollegen aus Ibbenbüren Ihnen die Sache zur Entscheidung vorgelegt hatten, zeigt, welche intellektuelle Größe mir aus Münster gegenübersteht! Ich schrieb Ihnen bereits, dass ich die ganze Angelegenheit nur mit einer gehörigen Portion Humor ertragen kann, bei aller Ernsthaftigkeit!

Sie haben überhaupt NICHT verstanden, um was es ging und geht, unabhängig davon, dass Sie nichts weiter taten, als die schon fadenscheinige 'Begründung' der Ablehnung meiner Beschwerde aus Ibbenbüren wiederzukäuen! Ich hatte explizit die Anforderungen nach § 253 in jeden Punkt ordnungsgemäß erfüllt!

*Nun wiederholen Sie den Schmarrn der Kollegen! DAS ist das Lustige an Ihrem Spiel!*

*Sie haben NICHT begriffen, dass es NICHT um die Gewährung einer Prozesskostenhilfe geht, sondern dass SIE mit einer weisen Entscheidung DAS bestätigen, was sich inzwischen immer mehr Institute und Universitäten mit Studien trauen zu sagen: Nämlich, dass WIR ALLE, auch SIE ganz persönlich, verarscht wurden von einer Gruppe Scharlatanen und Dilettanten! Genau DAS ist nämlich die inhaltliche Begründung für meinen Prozess gegen einen dicken, fetten, sprich inkompetenten = also kranken, so genannten Gesundheitsminister! (Sie tragen wahrscheinlich immer noch Last an den zu vielen Seiten, die ich Ihnen übersandte, diese auch zu verstehen?) Und genau solche vom Staatsbürger bezahlten Staatsdiener wie Laumann & Konsorten erdreisten sich, UNSER ALLER Gesundheit zu zerstören! Haben SIE das nicht begriffen!? Offensichtlich NICHT!*

*Darum bat ich von der ersten Zeile dieses bewusst provokant konstruierten, dennoch wahren Falles um die HILFE der noch halbwegs klar denkenden Richter, auch Ihres Hauses! Die noch nicht gänzlich verstrahlt sind, müssen endlich Mut zeigen und für dieses Deutschland einmal Flagge zeigen! Sie haben alle einen Eid auf die Verfassung geschworen! Nun handeln Sie auch entsprechend! Nur diese Gruppe wird die am Rande einer Diktatur stehende Gesellschaft retten können! Da SIE das offensichtlich bislang nicht begriffen, kann ich Ihnen gegenüber nur mein Mitleid aussprechen! Mit Johann Wolfgang von Goethe will ich für heute enden „**Wer in der Demokratie schläft, wacht in der Diktatur auf!**“ und erbitte, erhoffe, nein, ich erwarte von Ihrem Team in Münster, dass Sie von sich aus den Fall weitertreiben, gegen den Karl-Josef Laumann!*

*Ich bin dann nur der Zeuge der Anklage, der gesundheitlich von einem Krankheitsverwalter systematisch krank gemacht wurde! Die Paragraphen halten Sie in Ihren dicken Büchern fest, holen Sie diese heraus, die Zeugen sitzen in allen wichtigen Universitäten der Welt, Sie müssen diese nur aufrufen! Und verurteilen dann den Laumann entsprechend meines ursprünglichen Antrages!*

*(Im Übrigen wundere ich mich, wieso bis heute nicht erkennbar ist, dass der Beklagte ohne Abgabe von Gründen einen Widerspruch gegen meinen Mahnbescheid abgeben konnte!? Ohne erkennbare*

*Konsequenzen! Vielleicht klären Sie das einmal, bevor Sie weitere Beschlüsse fassen, die das Recht beugen!?)*

*Ich danke Ihnen für Ihre Mitarbeit und 'Hilfe' für uns ALLE!*

*Ihr Roman Schreiber*

57399 Kirchhundem <https://romanschreiber.com>

*P.S. Lesen Sie die neuesten Studien der Universitäten aus Hamburg und München zur 'Plandemie'! Die internationalen Studien werden bis Münster sicher noch nicht vorgedrungen sein.*

**„Die Bürger werden eines Tages nicht nur die Worte und Taten der Politiker zu bereuen haben, sondern auch das furchtbare Schweigen der Mehrheit!“**

*(Bertolt Brecht)*

**„Mitläufer sind Mittäter!“**

*(u.a. Roman Schreiber)*

**Roman Schreiber**  
Am Emberg 18  
57399 Kirchhundem  
Tel. 02723.7196003

08.08.2021

An die  
Staatsanwaltschaft beim  
Amtsgericht Ibbenbüren  
49477 Ibbenbüren

Betr.: **Strafanzeige** gegen sämtliche in den Fall  
‘Schreiber gegen Laumann‘ involvierten  
Staatsdiener des Amtsgerichtes Ibbenbüren  
**Wegen Strafvereitelung, § 258 StGB**

**Guten Tag,**

hiermit stelle ich **Strafanzeige** gegen die in Ihrem Hause, dem Amtsgericht Ibbenbüren, seit April 2021 mit dem unter Aktenzeichen 3 C 106/21 laufenden Fall betrauten Mitarbeiter.

Gleichzeitig stelle ich **Strafantrag** und beantrage, über den Ausgang des Verfahrens informiert zu werden. Senden Sie mir nach Zugang eine Eingangsbestätigung zu und teilen mir das Aktenzeichen mit.

Für Rückfragen können Sie mich unter meiner o.a. Telefonnummer jederzeit erreichen.

„**Tathergang**“: In der mit Ihrem Hause seit April 2021 geführten Korrespondenz hätte jeder sich nur halbwegs in die Materie hineinlesen Wollende erkennen müssen, dass es sich nicht allein um eine konkrete Forderung gegen einen kranken Staatsdiener im Düsseldorfer so genannten Gesundheitsministerium handelt. Dass der verantwortliche Minister Laumann, dick, fett, also krank,

(Fettsucht ist eine Krankheit!) offensichtlich und für jedermann immer wieder in der Öffentlichkeit sichtbar, mit den von ihm veranlassten Maßnahmen sich gegen das deutsche Grundgesetz stellte, gegen den ihn also bezahlenden Souverän, ist nicht nur durch Hunderte inzwischen weltweit ergangene Studien von wirklichen Experten bewiesen! Genau DAS war stets mein Anliegen, Ihrem Hause DAS nahezubringen und danach, entsprechend Ihren Verpflichtungen dem Souverän gegenüber, aktiv zu werden. Sie haben alle einen Eid geschworen, diesen Staat (also alle Bürger) vor Gefahren zu schützen und zu bewahren! Dass ich dabei nur einer von Millionen Geschädigten bin, also ich den Stein zum Aufwachen nur ins Rollen bringen wollte, haben die involvierten Beamten nicht herausgelesen!?

Sie haben sich in Wahrheit überhaupt nicht mit dem Sachverhalt beschäftigt, obwohl auf den Paragrafengebirgen sitzend. Sie alle hätten erkennen müssen, dass sie selbst Opfer einer falschen, von oben befohlenen, Politik geworden sind und es war für jeden involvierten Staatsdiener somit die Pflicht, zum Schutze des Staates einzuschreiten. Nicht die Bürger zu bekämpfen, sondern die Verursacher dieses, für sehr viele Experten schon offensichtlichen Staatsstreiches! Lesen Sie in Ihrem eigenen Paragraphenschungel, Sie werden mir nicht widersprechen können!

Ich forderte Ihre Mitarbeiter auf, wenn nicht in meinem Namen, dann von Staatswegen diesen Fall weiter zu verfolgen, um ein Zeichen zu setzen! Bis heute kann ich nur festhalten, dass die linke Hand nicht recht wusste, was die rechte gerade tat! Also, verstanden hat niemand in Ihrem Hause, welches Signal Sie zur

Rettung dieses kranken Systems hätten aussenden können und MÜSSEN! Im Gegenteil, Sie bewiesen mir mit Ihrer 'Vorschussrechnung' vom 17.6.2021, dass die Kollegen wohl völlig aus der Spur geraten waren! Seit damals ist Funkstille! Und Sie glauben, dass damit die Angelegenheit beendet ist!?

Es liegt an Ihnen, entsprechend Ihrem Auftrag, Ihrem Souverän zu dienen und NICHT verirrtten Dienststellen-Vorgesetzten! Ich erwarte also entsprechend positive Rückmeldungen aus Ihrem Hause, bzw. den ebenfalls nun von mir angeschriebenen Dienststellen in Münster!

Ihr *Roman Schreiber*

**P.S. Können Sie sich eigentlich vorstellen, dass der Grund meines Aufschreis vom Anfang Februar 2021, also damals schon, nach einem Jahr des Irrsinns, sich durch 'Ihr' Nichtstun nicht in Luft aufgelöst hat!? Meine körperliche Fitness, meine allgemeine Gesundheit nimmt massiv Schaden!**

***„Wer die Wahrheit nicht weiß, der ist bloß ein Dummkopf. Aber wer sie weiß und sie eine Lüge nennt, der ist ein Verbrecher.“***

*(Bertolt Brecht)*

*Roman Schreiber:*

***„Mitläufer sind Mittäter!“***

***„Wachen Sie endlich auf, bevor es zu spät ist!“***

***„Es ist nicht schlimm dumm zu sein!***

***Viel schlimmer ist es, an diesem Zustand nichts zu verändern!“***

**Roman Schreiber**  
Am Emberg 18  
57399 Kirchhundem  
Tel. 02723.7196003

08.08.2021

An die  
Staatsanwaltschaft beim  
Landgericht Münster  
Gerichtsstraße 6  
48149 Münster

Betr.: **Strafanzeige** gegen sämtliche in den Fall  
‘Schreiber gegen Laumann‘ involvierten  
Staatsdiener des Landgerichtes Münster  
**Wegen Strafvereitelung, § 258 StGB**

**Guten Tag,**

hiermit stelle ich **Strafanzeige** gegen die in Ihrem Hause, dem Landgericht Münster, seit Mai 2021 mit dem unter Aktenzeichen 01 T 7/21 laufenden Fall betrauten Mitarbeiter.

Gleichzeitig stelle ich **Strafantrag** und beantrage, über den Ausgang des Verfahrens informiert zu werden. Senden Sie mir nach Zugang eine Eingangsbestätigung zu und teilen mir das Aktenzeichen mit.

Für Rückfragen können Sie mich unter meiner o.a. Telefonnummer jederzeit erreichen.

„**Tathergang**“: In der mit Ihrem Hause seit Mai 2021 geführten Korrespondenz hätte jeder sich nur halbwegs in die Materie hineinlesen Wollende erkennen müssen, dass es sich nicht allein um eine konkrete Forderung gegen einen kranken Staatsdiener im Düsseldorfer so genannten Gesundheitsministerium handelt. Dass der

verantwortliche Minister Laumann, dick, fett, also krank, (Fettsucht ist eine Krankheit!) offensichtlich und für jedermann immer wieder in der Öffentlichkeit sichtbar, mit den von ihm veranlassten Maßnahmen sich gegen das deutsche Grundgesetz stellte, gegen den ihn also bezahlenden Souverän, ist nicht nur durch Hunderte inzwischen weltweit ergangene Studien von wirklichen Experten bewiesen! Genau DAS war stets mein Anliegen, Ihrem Hause DAS nahezubringen und danach, entsprechend Ihren Verpflichtungen dem Souverän gegenüber, aktiv zu werden. Sie haben alle einen Eid geschworen, diesen Staat (also alle Bürger) vor Gefahren zu schützen und zu bewahren! Dass ich dabei nur einer von Millionen Geschädigten bin, also ich den Stein zum Aufwachen nur ins Rollen bringen wollte, haben die involvierten Beamten nicht herausgelesen!? Sie haben sich in Wahrheit überhaupt nicht mit dem Sachverhalt beschäftigt, obwohl auf den Paragraphengebirgen sitzend. Sie alle hätten erkennen müssen, dass Sie selbst Opfer einer falschen, von oben befohlenen, Politik geworden sind und es war für jeden involvierten Staatsdiener somit die Pflicht, zum Schutze des Staates einzuschreiten. Nicht die Bürger zu bekämpfen, sondern die Verursacher dieses, für sehr viele Experten schon offensichtlichen Staatsstreiches! Lesen Sie in Ihrem eigenen Paragraphendschudel, Sie werden mir nicht widersprechen können!

Ich forderte Ihre Mitarbeiter auf, wenn nicht in meinem Namen, dann von Staatswegen diesen Fall weiter zu verfolgen, um ein Zeichen zu setzen! Bis heute kann ich nur festhalten, dass die linke Hand nicht recht wusste, was die rechte gerade tat! Also, verstanden hat

niemand in Ihrem Hause, welches Signal Sie zur Rettung dieses kranken Systems hätten aussenden können und MÜSSEN! Im Gegenteil, die Kollegen aus Ibbenbüren bewiesen mit ihrer 'Vorschussrechnung' vom 17.6.2021, dass die wohl völlig aus der Spur geraten waren! Seit damals ist Funkstille! Und Sie, wer immer, wo immer, glauben, dass damit die Angelegenheit beendet ist!?

Es liegt an Ihnen, entsprechend Ihrem Auftrag, Ihrem Souverän zu dienen und NICHT verirrtten Dienststellen-Vorgesetzten! Ich erwarte also entsprechend positive Rückmeldungen aus Ihrem Hause, bzw. den ebenfalls nun von mir angeschriebenen Dienststellen in Ibbenbüren!

Ihr *Roman Schreiber*

**P.S. Können Sie sich eigentlich vorstellen, dass der Grund meines Aufschreis vom Anfang Februar 2021, also damals schon, nach einem Jahr des Irrsinns, sich durch 'Ihr' Nichtstun nicht in Luft aufgelöst hat!? Meine körperliche Fitness, meine allgemeine Gesundheit nimmt massiv Schaden!**

***„Wer die Wahrheit nicht weiß, der ist bloß ein Dummkopf. Aber wer sie weiß und sie eine Lüge nennt, der ist ein Verbrecher.“ (Bertolt Brecht)***

*Roman Schreiber:*

***„Mitläufer sind Mittäter!“***

***„Wachen Sie endlich auf, bevor es zu spät ist!“***

***„Es ist nicht schlimm dumm zu sein! Viel schlimmer ist es, an diesem Zustand nichts zu verändern!“***

<b>Der Direktor des Amtsgerichts Ibbenbüren</b>		
Der Direktor des Amtsgerichts Ibbenbüren, Postfach 1162, 49461 Ibbenbüren		17.08.2021
Herrn Roman Schreiber Am Emberg 18 57399 Kirchhundem		Seite 1 von 1
		Aktenzeichen 1465-23-1.113 bei Antwort bitte angeben
		Frau Malewski Telefon 05451-926 218
<b>Ihre Strafanzeige vom 08.08.2021 gegen Mitarbeiter des Amtsgerichts Ibbenbüren</b>		Dienstgebäude und Lieferanschrift: Amtsgericht Ibbenbüren Münsterstraße 35 49477 Ibbenbüren Telefon 05451 – 926 0 Telefax 05451 – 926 333 <a href="mailto:verwaltung@ag-ibbenbueren.nrw.de">verwaltung@ag- ibbenbueren.nrw.de</a> <a href="http://www.ag-ibbenbueren.nrw.de">www.ag-ibbenbueren.nrw.de</a>
Sehr geehrter Herr Schreiber,		Persönlich: Mo. – Fr. 8:00 – 12:00 Uhr Di. 14:00 – 15:00 Uhr
in oben genannter Angelegenheit habe ich Ihre Strafanzeige an die zuständige Staatsanwaltschaft Münster weitergeleitet.		Telefonisch: Mo. – Do. 8:00 – 15:00 Uhr Fr. 8:00 – 14:00 Uhr
Mit freundlichen Grüßen		
 Book Richter am Amtsgericht als ständiger Vertreter des Direktors		Konto der Gerichtszahlstelle Ibbenbüren: IBAN: DE53 4401 0046 0001 6174 69 BIC: PBNKDEFF
		Öffentliche Verkehrsmittel: ab Hbf. Buslinie S 50, R 45, R 63 oder 234 bis „Haltestelle Amtsgericht“
		Anreise mit dem PKW: Parkplätze über die Ledder Straße, Hinweisschild Parkplatz Amtsgericht

From: Dr. Roman Schreiber  
Date: Saturday, 21. August 2021 at 11:45  
To: verwaltung@ag-ibbenbueren.nrw.de  
Subject: Aktenzeichen 1455-23-1.113 - Ihr Schreiben vom 17.08.2021,  
heute, am 21.08.2021 mit gelber Post eingegangen.

Wunderbar! Diese fleißigen deutschen Beamten sind doch immer wieder eine Freude, sie live erleben zu dürfen! Ich bin Ihnen in Ibbenbüren so dankbar! Sie füllen nicht nur ein Kapitel in einem weiteren, unbedeutenden Buch von mir, Sie laden meine Deutschland-Allergie gewaltig auf! So fällt es leichter, dieses Doofland hoffentlich sehr bald zu verlassen!

Klar, der Direktor Ihres offensichtlich überflüssigen Hauses ist nicht anwesend, so muss im gewohnten Pseudoaktivismus der u. a. Betroffene als ständiger Vertreter des Direktors handeln... Münster hatte ich doch schon parallel eingeschaltet, braver Staatsdiener Book, weil ich ahnte, wie es so zugeht, auf dem Lande! Von Ihrer dilettantischen Verwaltung hätte ich allerdings in der Zwischenzeit längst eine Entschuldigung für Ihre Fehlbuchung bzgl. eines gar nicht geführten Prozesses erwartet... Aber das sagte mir schon vor über dreißig Jahren eine sich wichtig nehmende Frau meines Hausarztes, der an mir sehr gut verdiente, „Roman, Du erwartest einfach zu viel von den Menschen!“ Tatsächlich, so ist es!

Dass diese E-Mail-Adresse nun einmal auf Ihren Geschäftspapieren auftaucht, ist neu? Ich hatte am Beginn Ihrer Verzögerungs-Spielerei bei der Deutschen Telekom um eine De-Mail-Adresse gebeten, um mit Behörden diesen einfacheren Kommunikationsweg nehmen zu können, doch die 'alte' Telekom, die steckt natürlich mit 'Ihnen', also dem Staatsklüngel, unter einer Decke, und brauchte dafür Monate, da hatten WIR

unsere Dokumente schon längst ausgetauscht, auf umständlichem, kostenverursachendem Wege! Es war mir egal, ich verzichtete auf diese Adresse... Heute nutze ich einmal diesen Weg, der ist für Sie außerdem viel einfacher, um Dokumente umgehend in den Mülleimer zu werfen, oder!?

Ohne Gruß, Sie sind es nicht wert!

Staatsanwaltschaft  
Münster



07.09.2021  
Seite 1

Aktenzeichen  
**70 Js 540/21**  
bei Antwort bitte angeben

Durchwahl: 0251 494

Dienstgebäude und  
Lieferanschrift:  
Gerichtsstr. 6  
48149 Münster  
Telefon: 0251/494-0  
Telefax: 0251/494-2555

Staatsanwaltschaft Münster, 48135 Münster  
Herrn  
Roman Schreiber  
Am Emberg 18  
57399 Kirchhundem

**Strafanzeige gegen Richter am Amtsgericht Book u.a.**  
wegen Strafvereitelung  
Datum der Strafanzeige: 08.08.2021

Sehr geehrter Herr Schreiber,

die von Ihnen beantragte Einleitung eines Ermittlungsverfahrens setzt nach § 152 Abs. 2 der Strafprozessordnung voraus, dass zureichende tatsächliche Anhaltspunkte für das Vorliegen einer verfolgbaren Straftat bestehen. Diese Anhaltspunkte müssen sich auf den objektiven und subjektiven Tatbestand eines Strafgesetzes beziehen.

Ihrem Vorbringen vermag ich solche Anhaltspunkte nicht zu entnehmen. Der geschilderte Sachverhalt fällt unter keine strafrechtliche Vorschrift.

Insbesondere sind die Voraussetzungen für das Vorliegen einer Strafvereitelung nicht gegeben, da der vor dem Amtsgericht Ibbenbüren anhängige Zivilrechtsstreit 3 C 106/21 nicht auf eine Bestrafung des Beklagten, sondern dessen Verurteilung zu einer Schadensersatzzahlung gerichtet ist. Die Ablehnung der beantragten Prozesskostenhilfe war mangels hinreichender Erfolgsaussichten der Klage rechtmäßig und ist durch das Landgericht Münster bestätigt worden. Ein Fortgang des Rechtsstreits trotz Nichtzahlung des angeforderten Gerichtskostenvorschusses ist gesetzlich nicht vorgesehen, so dass ein Fehlverhalten des zuständigen Richters oder anderer mit dem Verfahren befasster Personen nicht ersichtlich ist.

Die Einleitung von Ermittlungen kommt deshalb nicht in Betracht.

Anfahrhinweise: Buslinien 11, 12, 13 (Hbf Bussteige B1, C 1) bis Haltestelle Landgericht  
Sprechzeiten: 8.30 - 12.30 Uhr (Mo - Fr), 14.00 - 15.00 Uhr (Mo)  
Kontoverbindung: Zahlstelle Münster, Deutsche Bundesbank Filiale Dortmund BIC: MARKDEF1440, IBAN: DE10 4400 0000  
0040 0015 10

Die Generalstaatsanwältin  
in Hamm



Die Generalstaatsanwältin Postfach 15 71 59005 Hamm

Herrn  
Roman Schreiber  
Am Emberg 18  
57399 Kirchhundem

Datum: 11.10.2021

Seite 1 von 1

Aktenzeichen  
**2 Zs 2495/21**  
bei Antwort bitte angeben

Durchwahl: 02381 272-7126

**Strafanzeige gegen Richter am Amtsgericht Book  
wegen Strafvereitelung im Amt  
- 70 Js 540/21 StA Münster -**

Ihre Beschwerde vom 11.09.2021 gegen den Bescheid der Staatsanwaltschaft Münster vom 07.09.2021

Sehr geehrter Herr Schreiber,

auf Ihre Beschwerde sind mir die Vorgänge zur Entscheidung vorgelegt worden. Ich habe den Sachverhalt geprüft, jedoch auch unter Berücksichtigung Ihres Beschwerdevorbringens keine Veranlassung gesehen, die Aufnahme der Ermittlungen anzuordnen. Die Staatsanwaltschaft Münster hat hiervon zu Recht und mit zutreffender Begründung, auf die ich auch zur Vermeidung von Wiederholungen verweise, abgesehen.

Ihre Beschwerde, die mir auch im Übrigen zu Maßnahmen keine Veranlassung gegeben hat, weise ich daher als unbegründet zurück.

Hochachtungsvoll  
Im Auftrag

Schoß  
Oberstaatsanwalt

Hausanschrift:  
Heßlerstraße 53  
59065 Hamm  
Telefon: 02381 272-0  
Telefax: 02381 272-403  
[www.gsta-hamm.nrw.de](http://www.gsta-hamm.nrw.de)

Bankverbindung:  
Landesbank Hessen-Thüringen  
(Helaba)  
IBAN: DE93 3005 0000 0004  
1000 46  
BIC: WELADED

Karl-Josef Laumann

Minister für Arbeit, Gesundheit und Soziales  
des Landes Nordrhein-Westfalen

Postfach 101103 | 40002 Düsseldorf

schutzimpfung@mags.nrw.de

Ministerium für Arbeit,  
Gesundheit und Soziales  
des Landes Nordrhein-Westfalen



Düsseldorf, im Oktober 2021

## Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

bereits im Frühjahr 2021 habe ich mich an Sie gewandt, um über die Corona-Schutzimpfung zu informieren. Damals habe ich Sie dazu aufgerufen, einen Termin im Impfzentrum zu vereinbaren.

Es freut mich sehr, dass die allermeisten von Ihnen sich für die Impfung entschieden haben. Damit verfügen Sie bereits lange über einen vollständigen Impfschutz gegen das Coronavirus. Die Impfung schützt nicht nur Sie selbst, sondern auch Ihre Nächsten.

Heute wende ich mich erneut mit einem Brief an alle Menschen in Nordrhein-Westfalen, die 70 Jahre und älter sind. Mein Anliegen ist so wichtig, dass ich Sie gerne auf diesem direkten Weg erreichen möchte. Es geht um die **Auffrischungsimpfung** für ältere Menschen.

Studien haben gezeigt, dass die Wirksamkeit der Corona-Schutzimpfung gerade bei Seniorinnen und Senioren etwa ein halbes Jahr nach der zweiten Impfung kontinuierlich nachlässt. Sie sind immer noch gut geschützt, aber nicht mehr in dem Maße wie kurz nach der Zweitimpfung.

Doch dagegen können Sie etwas tun! Wer 70 Jahre und älter ist, hat die Möglichkeit, sich kostenlos bei der Hausärztin oder beim Hausarzt ein weiteres Mal impfen zu lassen. Von der beim Robert Koch-Institut angesiedelten „Ständigen Impfkommision“ (STIKO) wird dies ausdrücklich empfohlen. Dadurch wird Ihr Impfschutz wieder deutlich gestärkt.

Seit Ihrer letzten Corona-Schutzimpfung müssen für diese Auffrischung **mindestens sechs Monate** vergangen sein. Im Regelfall wird dann der gut verträgliche Impfstoff von BioNTech verimpft. Die Impfung ist natürlich auch im Rahmen eines Hausbesuchs möglich.

Ich empfehle Ihnen: Vereinbaren Sie bei der Ärztin oder dem Arzt Ihres Vertrauens schon jetzt einen Termin für eine Auffrischungsimpfung gegen das Coronavirus!

Sprechen Sie bei dieser Gelegenheit am besten auch direkt die Gripeschutzimpfung an. Denn in den kommenden Wochen ist mit dem Beginn der Grippezeit zu rechnen. Eine rechtzeitige Impfung kann auch hier Leben retten!

Mit freundlichen Grüßen

Ihr



## Laumann - und sinnlose Geldverschwendung

From: Dr. Roman Schreiber

Date: Friday, 29. October 2021 at 12:52

To: schutzimpfung@mags.nrw.de, karl-josef.laumann@mags.nrw.de,  
impressum@karl-josef-laumann.de

Subject: Ihre sinnlose Geldverschwendung mit gerade eingegangenem Schreiben

Wen immer ich mit dieser Mail nun treffe, der sei NICHT begrüßt! Es ist geradezu eine riesige Ungeheuerlichkeit, ja Unverschämtheit, eines kranken - dick und fett = krank - so genannten Ministers für Arbeit, Gesundheit (ich lache lauthals) und Soziales sich mit einem Massen-Belästigungsschreiben auch an mich zu wenden! (Im umgekehrten Fall redeten ähnlich unwissende 'Kollegen' schon mal von Spam, verbotenen Werbebriefen etc.) (Kreis Olpe und der Datenschutz!)

Ich, der gegen genau diesen braven, naiven Kämpfer für seine und anderer Leute falschen Ziele streitet. Seit Februar 2021 fordere ich vom dicken, fetten, also schon kranken Mann, Karl-Josef Laumann, dass ich NICHT wie er enden möchte! Darum benötige ich meine eigene Heimsauna! Darum lief über Ibbenbüren, Münster, inzwischen Hamm und nun Karlsruhe ja 'unser' Verfahren, lieber, zehn Jahre jüngerer Mann! - Ich will NICHT enden wie Sie, K-J.L, darum lebe ich seit mehr als 20 Jahren 'mehr' als gesund... und lasse mir doch nicht von einem Laien, wie Sie es sind, mit einer mehr als zweifelhaften Impfung meine Gesundheit, die Sie schon zu einem gewissen Grad durch die Schließung der öffentlichen Saunen angriffen, noch weiter ruinieren!

Sie, und 'SIE' als Staat, haben sich noch niemals wirklich für die Gesundheit der Menschen interessiert!

Sonst hätten 'SIE' schon vor weit mehr als 10 Jahren meine (an die Magda äh, Uschi v.d.L.) gemachten, gangbaren, mehr als 100.000 neue Arbeitsplätze schaffenden Vorschläge zur Gesundung der Bevölkerung versucht zu verstehen und umzusetzen! (Der Staat hätte aus 250 Mio. Investitionen innerhalb 5 Jahren 300 Mio. zurückerhalten!) Nur, da waren keine Gelder privat abzugreifen, also hatte die 'weise' Mannschaft aus Nürnberg viel bessere Konzepte zur Bekämpfung der Arbeitslosigkeit!... Ich muss erneut kräftig lachen! - Nein, eigentlich mit 'meiner Ratte Herbert' kotzen! Es ekelt mich an, in einem solchen Staat leben zu müssen!

Ohne Gruß SIE sind es nicht wert!

P.S. Ein winziger Teil dieses nun sinnlos zum Fenster hinausgeworfenen Geldes für Porto Briefpapier, Arbeitszeit etc. hätte mich mit meiner neuen Heimsauna in eine bessere Laune versetzt!

Fett = krank = nochmal der Laumann

**Staatsanwaltschaft  
Münster**



10.11.2021  
Seite 1

Staatsanwaltschaft Münster, 48135 Münster  
Herrn  
Roman Schreiber  
Am Emberg 18  
57399 Kirchhundem

Aktenzeichen  
**400 Js 16/21**  
bei Antwort bitte angeben  
Durchwahl: 0251 494-2096  
Dienstgebäude und Lieferan-  
schrift:  
Gerichtsstr. 6  
48149 Münster  
Telefon: 0251/494-0  
Telefax: 0251/494-2555

**Strafanzeige gegen Richterin am Landgericht Barton in Münster**  
wegen Strafreitelung im Amt  
Datum der Strafanzeige: 08.08.2021

Sehr geehrter Herr Schreiber,

Ihre o.a. Strafanzeige, mit der Sie strafrechtliche Vorwürfe gegen die Verantwortlichen des Landgerichts Münster im Zusammenhang mit dem Zivilverfahren 1 T 7/21 - 3 C 106/21 - LG Münster erhoben haben, ist zuständigkeitshalber mir vorgelegt worden. Die von Ihnen beantragte Einleitung eines Ermittlungsverfahrens setzt nach § 152 Abs. 2 der Strafprozessordnung voraus, dass zureichende tatsächliche Anhaltspunkte für das Vorliegen einer verfolgbaren Straftat bestehen. Diese Anhaltspunkte müssen sich auf den objektiven und subjektiven Tatbestand eines Strafgesetzes beziehen.

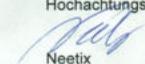
Ihrem Vorbringen vermag ich solche Anhaltspunkte nicht zu entnehmen. Auch nach Durchsicht des oben genannten zivilrechtlichen Vorganges vermag ich keine Anhaltspunkte für ein strafrechtlich relevantes Verhalten der beim Landgericht Münster verantwortlichen Personen zu erkennen. Allein der Umstand, dass Sie mit einer gerichtlichen Entscheidung nicht einverstanden sind, lässt nicht den zwingenden Schluss auf strafbares Verhalten zu. In diesem Zusammenhang darf ich auch auf die Bescheide der Staatsanwaltschaft Münster vom 07.09.2021 (70 Js 540/21) sowie der Generalstaatsanwältin in Hamm vom 11.10.2021 (2 Zs 2495/21), die hinsichtlich Ihrer Strafanzeige gegen Richter am Amtsgericht Book ergangen sind und auf die ich ausdrücklich Bezug nehme, verweisen.

Anfahrhinweise: Buslinien 11, 12, 13 (Hbf Bussteige B1, C 1) bis Haltestelle Landgericht  
Sprechzeiten: 8.30 - 12.30 Uhr (Mo - Fr), 14.00 - 15.00 Uhr (Mo)  
Kontoverbindung: Zahlstelle Münster, Deutsche Bundesbank Filiale Dortmund BIC: MARKDEF1440, IBAN: DE10 4400 0000 0040 0015 10

Seite 2

Die Einleitung von Ermittlungen kommt vor diesem Hintergrund nicht in Betracht.

Hochachtungsvoll



Neetix  
Oberstaatsanwältin

From: Dr. Roman Schreiber

Date: Tuesday, 16. November 2021 at 22:44

To: poststelle@sta-muenster.nrw.de

Cc: poststelle@jm.nrw.de, justiz-online@jm.nrw.de, pressestelle@gsta-hamm.nrw.de, poststelle@generalbundesanwalt.de

Subject: Aktenzeichen 400 Js 16/21 - Oberstaatsanwältin Neetix - Münster

**Nee, das war wohl nix, junge Frau!**

**Sinnlose Phrasen, alle zuvor schon von Ihren Kollegen vorgetragen! Pseudoaktivismus, auf Kosten des Souveräns!**

**Ihre Aufgabe ist es im Sinne bestehender Gesetze zu dienen und nicht sinnlos Papier zu füllen! D I E N E N! Dem Staate, also den Bürgern dienen! Verstehen Sie das nicht?**

**Dass Sie nicht erkennen wollen, dass sich hier ein zu einem ekelhaften Krebsgeschwür ausgewachsenes System versucht noch in den letzten Zügen zu retten, begreifen Sie nicht!? Klar, Sie gehören ja auch zu dieser Zunft! Sie scheinen also noch jung zu sein, da gibt es dann für mich immer noch ein zweites, meistens passendes Attribut. Aber, in Ihre mich mit einer solchen provozierenden 'Antwort' in Ihre 'Falle' tappen zu lassen, den Gefallen tue ich Ihnen nicht und ich werde Ihnen und Ihrem kranken System keine Möglichkeit bieten, dass Sie am Ende noch meinen, gegen mich vorgehen zu dürfen, um mich mundtot zu machen! - Die intellektuelle Qualität der Spitze dieses Staates ist überall zu spüren und ich durfte, gar nicht so lange her, mich besonders über die damals noch 'aktive' Polizeipräsidentin des Landes NRW berechtigt lustig machen! (Das sind dann die Höhepunkte meiner fast nun schon 900 geschriebenen Bücher!)**

**Ich habe die Angelegenheit doch längst nach Karlsruhe weitergereicht! Wenn die Spitze der Justiz sich dort**

Ihrer falschen Sicht anschließt, da könnte ich dann im Augenblick auch kaum etwas machen, außer deren Arbeitseifer abzuwarten und gegebenenfalls gedanklich nach Den Haag weiterzureisen... Eben, Sie sind jung, Sie haben zu wenig Lebenserfahrung um zu wissen, dass jede Tyrannei einmal ein Ende findet. Bis dahin sind aber alle Mitläufer Mittäter! Und darum kann ich Ihnen schon heute versprechen, Ihren Namen und die Namen sämtlicher involvierten Personen, dieser komplette Schriftverkehr, sind eine Bereicherung des Büchleins, dass ich dem dicken, fetten, kranken so genannten NRW-Gesundheitsminister Laumann - nicht widme - sondern für alle Zeiten, besonders den nachfolgenden Generationen als Mahnung hinterlasse! „Vorsicht vor dem geheuchelten ‘C‘“ und das hat in diesen konstruiert verrückten Zeiten ja sogar noch doppelte Bedeutung!  
Ohne Gruß, Sie sind es nicht wert!

## **Verbrechen gegen die Menschlichkeit**

From: Dr. Roman Schreiber

Date: Monday, 29. November 2021 at 20:37

To: poststelle@generalbundesanwalt.de

Subject: Meine Mails vom 11.10.2021, 14.10.2021 u. 2.11.2021 - Meine Anzeigen  
gegen die deutsche Bundesregierung und sämtliche 16 Landesregierungen:  
Verbrechen gegen die Menschlichkeit §7 Völkerrecht

Es fällt mir sehr schwer Ihnen mit einem letzten Funken an hanseatischer Höflichkeit zu schreiben. Sie wollen doch auch nicht wirklich noch mit so etwas wie 'Respekt' behandelt werden? (Den hätten Sie nämlich nicht verdient, weil Sie sich respektlos gegen den Sie bezahlenden Souverän verhalten!)

SIE und Ihresgleichen in sämtlichen staatlichen Behörden, Stellen, Organisationen und weiteren sinnlosen Einrichtungen (mit der Gesamtzahl von ca. 5,9 Millionen Nichtschaffern - korrigieren Sie mich, wenn Sie andere Zahlen haben) sind dafür verantwortlich, dass wir in einem Klima leben müssen, dass immer 'hitziger', immer lebensbedrohlicher wird! Aber NICHT basierend auf der großen 'Klima-Lüge' über unser 'Wetter', sondern ich schreibe vom Klima, das menschliche Miteinander betreffend. NUR SIE und Ihresgleichen sind dafür verantwortlich! Überall in der Welt ist es kaum anders, SIE sind tatsächlich von einem echten, die Menschheit bedrohenden Virus befallen, der nur gedeihen konnte auf einem fetten Boden der wachsenden Selbstüberschätzung, des typisch deutschen Größenwahns, der damit um sich greifenden Tyrannei, auf dem Weg zur echten Diktatur! - Ich bin schon so alt, dass ich große Parallelen zu Zeiten von vor nicht einmal einhundert Jahren erkenne!

(Wenn es nicht so wäre, hätten Sie, selbst mit nur gering entwickelter Zirbeldrüse, die bekanntlich für die intellektuelle und geistige Entwicklung des Menschen verantwortlich ist, mindestens einmal in den vergangenen Wochen, gar Monaten, freundlich reagieren müssen!)

Warum müssen SIE mir zudem auch noch recht geben (und werden es NICHT widerlegen können), dass die Justiz nichts weiter ist, als die billige Hure der Politik!? (Ich brachte Ihnen die Beispiele von Hamm, Münster, Ibbenbüren, Siegen, Berlin. Ich trage in mir noch viel mehr persönliche 'Vorfälle, Kränkungen, Verstöße des Systems', mit Kirchhudem, Arnsberg, Dortmund,

Essen, Düsseldorf, München, Hofheim, Königstein, Schwalbach, Frankfurt usw.! 73 Jahre staatlicher Irrsinn um mich herum!) Wieso hatte der große Charles-Maurice de Talleyrand-Périgord, (\*2. Februar 1754, †17. Mai 1838 in Paris) als einer der bekanntesten französischen Staatsmänner während der Französischen Revolution, der Napoleonischen Kriege und beim Wiener Kongress genau diese Formulierung stets öffentlich vertreten!? Weil er mittendrin war, in diesem 'Spiel'. Dafür wurde er aber nicht geköpft! Im Gegenteil, für seine Verdienste erhielt er mehrere Adelstitel: 1806 Fürst von Benevent, 1807 Herzog von Talleyrand-Périgord und 1815 Herzog von Dino. Da er in allen Regimen seiner Zeit hohe Ämter innehatte, steht der Name Talleyrand heute für politischen Opportunismus und Anpassungsfähigkeit. ... Noch Fragen dazu? - Sie schweigen lieber! - Ist auch besser so! - Aber ich habe noch einige letzte Bemerkungen zu diesem Deutschland, dass ich seit 1969 Doofland nennen darf und muss und dass mich nicht nur vor vielen Jahren um die Früchte meines Studiums- und Arbeitslebens brachte, sondern dass mich krank machte: Ich habe seit dem 8. April 1969 eine in mir wuchernde Deutschland-Allergie! Die war mal stärker, mal verdrängt, aber immer in mir vorhanden. Und in den letzten Jahren immer deutlicher wieder ausbrechend. Meine intellektuelle Fähigkeit, meinen Zorn anders, als in primitiver körperlicher Gewalt auszudrücken, verhin-derte, auch schon aus Altersgründen, dass ich mir die Hände evtl. doch noch einmal an diesem System schmutzig machen würde. Warum? Weil SIE mir alle ehrlich gesagt so etwas von egal sind, dass ich nur noch

ausspeien kann! (Mit 'meiner Ratte Herbert'!) Sie verdienen keinen Gruß, Sie beherrschen nicht die geringsten Anstandsregeln, Sie wissen nicht, dass man sich für kleine Geschenke bedankt, selbst wenn diese nicht willkommen sind. (Ein solches Video oder Buch haben Sie noch niemals auf die Reihe gebracht!) Sie sitzen auf Ihren fetten Büroärschen und vertreiben sich lieber die Zeiten mit Ihren konstruierten Hirngespinst-Spielchen, Ihrer Paranoia, immer auf der Suche nach den Feinden des Staates. Dabei sind SIE die ärgste Bedrohung dieses Staates! Sie verschlafen die Wirklichkeit! Sie bekommen überhaupt NICHT mit, wie die Stimmung 'da draußen' bei den noch halbwegs nicht dämlich der Masse hinterhertrottenden Schafen ist: Mehr als aggressiv! Mehr als pessimistisch! Darum wird es über kurz oder lang gewaltig krachen im Gebälk! - Ähnliches hatte, ich wiederhole mich hier, vor ein paar Jahren in einem ARD-Sonntags-Pressetalk ein belgischer Journalist prophezeit! Der sprach von Unruhen bis zu einem Bürgerkrieg! Tatsächlich! (Alle in der Runde schmunzelten und belächelten ihn.)

Und SIE sind nicht einmal in der Lage zu erkennen, dass mit einigen gezielten Aktionen, absolut auf Ihrem Amtseid und dem Grundgesetz fußend, dem Volke Zeichen gesetzt werden könnten: Seht her, Lügen haben kurz Beine! Denn nichts anderes ist ja diese (prächtig seit Jahren vorbereitete) Plandemie, die immer weiter ausgebaut wird, zur Wahndemie! Und niemand gebietet Einhalt! DAS ist der tatsächliche Wahnsinn! - SIE haben schlicht und einfach versagt! Aber auch SIE werden Ihre Quittung noch erhalten, denn es gibt am Ende so etwas wie Gerechtigkeit!

So eine Einzelmeinung wie die meine, ist Ihnen egal, eine gemachte Anzeige gegen die kleinen Staatsdiener, da könnte ja jeder kommen. Dem Arsch antworten 'wir' Großen doch gar nicht! Der soll sich seinen Zorn in die Luft schreien, oder in den Teppich beißen (?), wenn er sich zu weit aus dem Fenster lehnt, schubsen wir ihn noch hinunter! = Keine Angst, Sie Bagage in und um Karlsruhe, ich gehe schon aus eigenem Antrieb aus diesem Lande, bei erster sich mir bietenden Gelegenheit. Ich halte es nämlich nicht mehr länger aus!

Ohne Gruß, Sie sind es nicht wert!

## Anhang

**Nur, damit es nicht in Vergessenheit gerät: Es ging eigentlich ja nie um eine lächerliche Sauna! Es ging darum, dass diese kriminelle Lügenbande in die Öffentlichkeit gezerrt werden sollte. Ich mit meinen bescheidenen Möglichkeiten konnte doch nur an der Oberfläche kratzen, die nachfolgende Studie einiger Experten sorgte dann für entsprechende Aufmerksamkeit. In 100 Jahren gehen diese und meine Aktivitäten fließend ineinander über!**

Corona-Skandal in Deutschland: Statistik-Manipulation, Subventionsbetrug und vieles mehr

17. Mai 2021



Mit „Corona“ werden Milliarden verdient, Unsummen an Geldern umverteilt. In Deutschland veröffentlichten nun acht Wissenschaftler ein Papier, das nahelegt, dass dabei nicht alles mit rechten Dingen zugeht. Die Rede ist von manipulierten Statistiken, missbräuchlicher Verwendung von Steuergeld und Subventionsbetrug. Schluss mit dem Gejammere - leiste jetzt Widerstand: „Freiheit wird aus Mut gemacht!“

Ein Kommentar von Michael Mayrhofer

Es sind gleich zehn ausgewiesene Experten rund um Prof. Dr. med. Matthias Schrappe, welche das Forschungspapier „Zur intensivmedizinischen Versorgung in der SARS-2/CoViD-19-Epidemie“ verfasst

haben. Die Ergebnisse lassen daran zweifeln, dass in Deutschland im Zuge der Pandemie alles mit rechten Dingen zugeht.

2 (zwei) bis 4 (vier) Prozent Auslastung durch Covid-Patienten! Nachdem sich der zugehörige, weithin wahrgenommene Artikel der Welt hinter der „Paywall“ verbirgt, haben wir uns die Unterlagen selbst angesehen. Zitat aus dem Papier, Seite 4:

Im Jahr 2020 wurden zur Behandlung von CoViD-19-Patienten durchschnittlich 2% der stationären und 4% der intensivmedizinischen Kapazitäten - bei deutlichen Differenzen in zeitlicher und räumlicher Hinsicht - genutzt. Es wurden als Ausgleichszahlungen an die Krankenhäuser 10,2 Mrd. € und als Prämien für knapp 11.000 zusätzliche Intensiv-Betten 530 Mio. € ausgezahlt.

*Ähnliche Daten bereits im April veröffentlicht*

Interessante Zahlen - und sie stehen nicht für sich alleine. Bereits am 30. April fand sich hinsichtlich der Auslastung eine ähnliche Zahl in einem offiziellen Papier der Deutschen Bundesregierung:

Im Jahresdurchschnitt waren 4% aller Intensivbetten mit Corona-Patienten belegt. Die ausschließlich stationären Erlöse der allgemeinen Krankenhäuser sind durchschnittlich um 3,7% und die der psychiatrischen und psychosomatischen Kliniken durchschnittlich um 10,6% gestiegen, wobei die geleisteten Ausgleichszahlungen des Bundes hierfür maßgebend gewesen sind.

*Öffentliche Kampagne basierte auf Angst*

Doch weiter im Text des Schrappe-Papiers:

Die mangelnde Datenlage über demographische und klinische Charakteristika zum Zeitpunkt der Intensivpflichtigkeit macht eine genauere Analyse schwierig. Eine fachliche Fundierung der offiziellen Kampagne und der Interventionen einiger Fachgesellschaften, die auf der individuellen Angst vor nicht möglicher Aufnahme auf Intensivstation basiert, kann daher nicht abgeleitet werden. Daten zum Altersdurchschnitt liegen erst seit kurzem vor und zeigen keine Abnahme des mittleren Alters von intensivmedizinisch behandelten CoViD-19-Patienten.

*Angst vor Triage stets unbegründet, Entscheider wussten das*

Gegenüber Welt äußerte Schrappe:

Nun steht fest: Die Angst vor knappen Intensivkapazitäten oder der Triage war unbegründet. Und es steht weiter fest, dass das vielen Entscheidern während des gesamten Pandemieverlaufs bewusst gewesen sein muss. Schrappe unterstellt also nicht näher genannten Entscheidern in der deutschen Bürokratie und Politik, mutwillig und wissentlich die Öffentlichkeit getäuscht zu haben.

*Halbe Milliarde Euro für Intensivbetten, die nie geschaffen wurden*

Doch es kommt noch besser (Zitat: Schrappe zu Welt.de): Die Bundesregierung nahm immerhin eine halbe Milliarde Euro in die Hand, um den Aufbau zusätzlicher Intensivbettenkapazitäten zu finanzieren. Nach unseren Recherchen scheinen diese Betten aber nicht existent zu sein. Sie sind offensichtlich niemals geschaffen worden oder wurden beantragt, obwohl es keine Pflegekräfte dafür gab. Auch zu Höhepunkten der

„Pandemie“ waren nie mehr als 25% der Intensivbetten mit Covid-Patienten belegt. Dennoch wurde der Öffentlichkeit vorgegaukelt, dass es eine Knappheit gäbe und man neue Betten schaffen müsse. Jedes dieser fiktiven Betten wurde mit 50.000 Euro bepreist, die auch aus Steuergeldern bezahlt wurden. Insgesamt wären im Jahr 2020 zehn Milliarden Euro an Fördergeldern ins Krankensystem geflossen. Die gesamte Krankenversorgung in Deutschland kostete vor Corona zuletzt 70 Milliarden Euro. Laut Schrappe wurden mit den 10 Milliarden wohl auch Pflegekräfte bezahlt, die aufgrund des Auslastungsmangels „nichts zu tun hatten“.

### *Deutschlands Statistiken auffällig anders als auf der ganzen Welt*

Hinzu kommt: Nirgendwo auf der Welt sind so viele Covid-Kranke auf Intensivstationen behandelt worden wie in Deutschland. Man kann aber nicht davon ausgehen, dass Deutsche anfälliger für die Krankheit wären, weil ihr Genom so unterschiedlich wäre. Und noch eine statistische Auffälligkeit: Im April 2021 wurden 61% der Covid-Patienten auf Intensivstationen behandelt. In der Schweiz sind dies nur 25%, in Italien 11%. Deutschland ist mit dieser Quote weltweit die Nummer Eins, und zwar mit Abstand. Da liegt der Verdacht nahe, dass deutsche Krankenhäuser, die sich in der Regel in der Hand von Privatunternehmen befinden, Erlösoptimierung betreiben.

### *Die Lüge von jüngeren Patienten auf Intensivstationen*

Und eine weitere Medien-, Behörden- und Politikerlüge deckte das Forscherteam auf: Behauptet wurde, dass die Intensivstationen voll mit 30- bis 40-jährigen Covid-

Patienten wären. Tatsächlich ist aber keine Änderung des Altersschnittes der Patienten auf Intensivstationen feststellbar. Die 30- bis 40-Jährigen machen nicht einmal 3% Prozent (!) der Patienten auf Intensivstationen aus, so offizielle Datenreihen des RKI. Die öffentliche Behauptung war also stets eine besonders dreiste Lüge.

### *Problematische Datenlücken, unsaubere Zahlen, Manipulationen*

Die Forschergruppe kam zum Schluss, dass systematisch manipuliert wurde. Seit Sommer wären 10.000 Intensivbetten „verschwunden“. Zudem wurden Zahlen, die im Sommer 2020 gemeldet wurden, nachträglich korrigiert. Statt 34.000 benötigter Intensivbetten finden sich jetzt nur noch 30.000 in den Daten. Die Forschergruppe fand heraus, dass rückwirkend manipuliert wurde und überall rund 3.000 Betten weniger verzeichnet wären. Doch die ursprüngliche Zahl wurde finanziert. Auch wenn Schrappe es nicht in dieser Deutlichkeit ausspricht, aber diese Vorgänge sind, so sie von Ermittlungsbehörden untersucht werden und sich erhärten lassen, zweifellos kriminell.

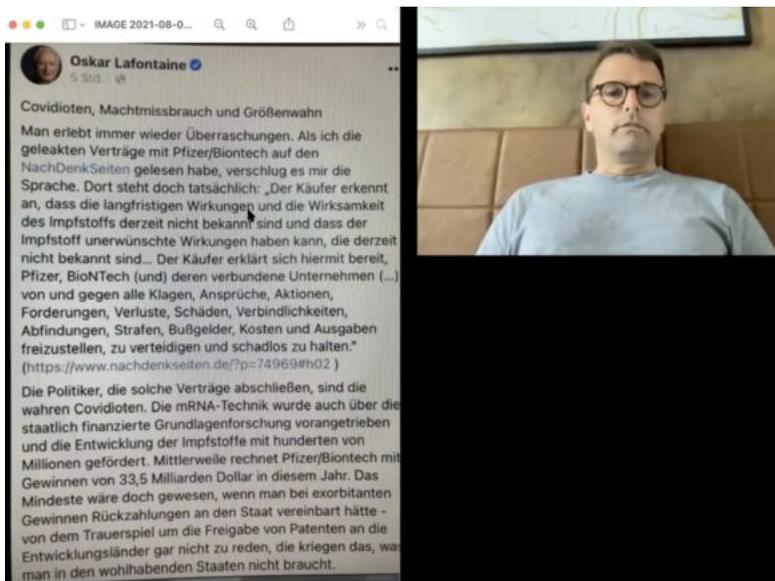
### *Fazit der Forschergruppe*

In der Zusammenfassung des Papiers heißt es:

Die objektive Datenlage bezüglich der zur Verfügung stehenden Anzahl von Pflegekräften ist nicht belastbar. Es fehlen Institutionen, die zu diesem Thema unabhängige Informationen generieren. Eine Abnahme der aktiv tätigen Pflegekräfte lässt sich statistisch nicht nachweisen. Aktuelle Daten der Bundesagentur für Arbeit sprechen sogar für eine deutliche Zunahme der

sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in diesem Bereich, allerdings entspricht nach Insiderinformationen die fachliche Qualifikation nicht in jedem Fall den Anforderungen. Öffentlichkeitswirksame und nachhaltig verfolgte Appelle der politisch Verantwortlichen zur Rückgewinnung von Pflegekräften aus dem Ruhestand, zur Wiederaufnahme der Berufstätigkeit oder zur Qualifikation von Pflegepersonal aus anderen Bereichen haben nicht stattgefunden, obwohl solche Programme eigentlich die naheliegendste Maßnahme gewesen wäre. Solche Appelle hätten auch ohne Umstände Anreize finanzieller oder immaterieller Natur beinhalten können.

## Hier der alte Oskar Lafontaine mit einer großartigen Information:



Der Wiener Psychiater Raphael Bonelli veröffentlichte diesen herrlich entlarvenden Eintrag des alten Recken Oskar Lafontaine. Ich hoffe, man kann den Text identifizieren.

Allein der Anhang wäre Grund genug, dass sämtliche Verantwortlichen für dieses Desaster ganz schnell verduften und wenn sie es nicht freiwillig tun, müssen WIR sie aus ihren Sesseln prügeln!

Man muss da gar kein bössartiger Prophet sein, es wird so kommen! Denn, wer gibt schon freiwillig sein bequemes Nichtschaffer-Dasein auf? Sie doch nicht Herr Laumann!?

## Anhang II



### Amtsgericht Ibbenbüren

383/Deutsche Substanzialle (Justiz, 5908) Nam  
DA 3018 9090 58 0005 0440  
DV 01 22 0,85 Deutsche Post

\*K1000021\*00440001\*1001\*10038802\*0400\*

Herrn  
Roman Schreiber  
Am Emberg 18  
57369 Kirchhundem

Münsterstraße 35  
49477 Ibbenbüren  
Telefon: 05451 926-0  
Telefax: 05451 926100  
Sprechzeiten:  
Mo.-Fr.: 8.00 - 12.00 Uhr  
Di.: 14.00 - 15.00 Uhr

Datum: 03.01.2022

### Rechnung

Bei Zahlung bitte auf das Kassenzweckzeichen angeben!

Unser Geschäftszeichen:  
3 C 106/2021 002 (444)  
Amtsgericht Ibbenbüren

Ihr Zeichen:

Bezeichnung der Rechtsangelegenheit:  
Schreiber / . Laumann

Sehr geehrte Empfängerin, sehr geehrter Empfänger,  
in dem vorgenannten Verfahren werden folgende Positionen in Rechnung gestellt:

Kassenzweckzeichen: X70135383444X

Bankverbindung:  
Centrale Zahlstelle Justiz  
Dt. Bundesbank Fil. Dortmund  
BIC: MURKDE331440  
IBAN: DE94 4400 0000 0041 0015 09

Nr.	Bezeichnung des Anlasses, ggf. Nummer des Kostenverzeichnis zum GKG, FamGKG, KostO bzw. GNotKG	Ihr Anteil		Betrag	
		EUR		EUR	
01	1100 Verfahren über den Antrag auf Erlass eines Mahnbescheides oder eines Europäischen Zahlungsbefehls	2.500,00	0/100	0,00	
02	1211 i. V. m. § 26 VIII KostVfg. Nichtbefolgung der Kostenanforderung	2.500,00	100/100	119,00	
				119,00	
				-59,50	
				<b>Rechnungsbetrag</b>	<b>59,50</b>

Ihre Zahlungsverpflichtung beträgt  
Sie haben bis heute bereits insgesamt getilgt

Rechnungsbetrag 59,50

Zahlen Sie bitte unter Angabe des Kassenzweckzeichens innerhalb von zwei Wochen auf das oben bezeichnete Konto der Zahlstelle.  
Für die Zahlung benutzen Sie bitte den beigegeführten, bereits vorbereiteten Zahlungsvordruck. Sollten Sie eine andere Zahlungsform bevorzugen, geben Sie bitte als Verwendungszweck unbedingt und nur allein das Kassenzweckzeichen an.  
Ansonsten kann Ihre Zahlung zu spät gebucht werden, was eine selbstverschuldete Mahngebühr auslösen kann.  
Gerichtskostenmarken und Abdrucke von Gerichtskostenstemplern dürfen für die Zahlung nicht verwendet werden.  
Bitte beachten Sie, dass nach Ablauf der Zahlungsfrist die mit weiteren Kosten verbundene zwangsweise Einziehung des Betrages ohne vorherige Mahnung zulässig ist.

Wenn Sie nicht oder zu spät zahlen, wird eine Mahngebühr in Höhe von 5,00 EUR gem. KV 1403 der Anlage zu § 4 Abs. 1 JVGKostO fällig.  
Bitte beachten Sie das beigegeführte Merkblatt.  
Rechtsmittelbelehrung:  
Gegen die Kostenrechnung können Sie in deutscher Sprache Erinnerung bei dem Amtsgericht Ibbenbüren, Münsterstraße 35, 49477 Ibbenbüren einlegen. Die Erinnerung ist dort unter Angabe des Geschäftszeichens und des Kassenzweckzeichens schriftlich einzureichen. Sie kann auch mündlich zu Protokoll der Geschäftsstelle der o. g. Behörde oder eines jeden Amtsgerichts eingereicht werden. Eine Frist müssen Sie nicht beachten. Die Erinnerung hat jedoch keine aufschiebende Wirkung. Sie sind daher trotzdem verpflichtet, den in Rechnung gestellten Betrag zu zahlen.

- bitte wenden -  
9622.04.02



Amtsgericht Ibbenbüren  
Geschäftszeichen: 3 C 106/2021 002 (444)  
Kassenzweckzeichen: X70135383444X

Rechnung vom 03.01.2022

Seite 2

Fett = krank = nochmal der Laumann

### Wichtige Hinweise

Informationen zur Rechnung erhalten Sie  
**nur vom Gericht oder von der Staatsanwaltschaft.**  
Die Zahlstelle hingegen ist mit der Einziehung des Rechnungsbetrages beauftragt.

#### Das bedeutet für Sie:



Wenn Sie nicht wissen, warum Sie die anliegende Rechnung erhalten, wenden Sie sich bitte unter Angabe des **Geschäftszeichens**

3 C 106/2021 002 (444)

an

Amtsgericht Ibbenbüren, Münsterstraße 35, 49477 Ibbenbüren

Telefon: 05451 926-0 \*\*\* Fax: 05451 926100

Sprechzeiten: Mo. - Fr.: 8.00 - 12.00 Uhr \*\* Di.: 14.00 - 15.00 Uhr

\*\*\* Nebenstelle: -418

Internet: [www.ag-ibbenbueren.nrw.de](http://www.ag-ibbenbueren.nrw.de)

Bei Einwendungen gegen die Rechnung sind Sie trotzdem verpflichtet, den angeforderten Betrag zu zahlen. Ihre Zahlung stellt keine Anerkennung der Rechnung dar; eventuell zu viel erhobene Beträge werden Ihnen selbstverständlich erstattet oder verrechnet. Durch die Zahlung werden Einwendungen gegen die Rechnung nicht ausgeschlossen.



Wenn Sie Fragen zum Verbleib oder zum Stand Ihrer Zahlungen haben, wenden Sie sich bitte unter Angabe des **Kassenzeichens** X701353834444X

an die

Zentrale Zahlstelle Justiz, Heßlerstraße 53, 59065 Hamm

Telefon: 02381 272-6333 \*\*\* Fax: 02381 272-6020

Sprechzeiten: Mo. - Fr. 08.00 - 13.00 Uhr \*\* Mi. 13.00 - 16.00 Uhr

Internet: [www.olg-hamm.nrw.de](http://www.olg-hamm.nrw.de)

Sollte es Ihnen aus wirtschaftlichen oder sonstigen Gründen nicht möglich sein, den Rechnungsbetrag fristgerecht zu begleichen, können Sie einen schriftlichen Antrag auf **Ratenzahlung** oder **Stundung** (Zahlung zu einem späteren Termin) bei der Zahlstelle stellen. Geben Sie bitte dabei das Kassenzeichen an und fügen Sie aussagekräftige Unterlagen über Ihre wirtschaftliche Situation bei (z.B. Verdienstbescheinigung, Leistungsbescheid). Sie erhalten dann Nachricht, ob Ihr Antrag bewilligt wird oder nicht.

From: Dr. Roman Schreiber <dromanschreiber1948@gmail.com>

Date: 6. January 2022 at 10:49:32 CET

To: [verwaltung@ag-ibbenbueren.nrw.de](mailto:verwaltung@ag-ibbenbueren.nrw.de)

Subject: Aktenzeichen 3 C 106/21 002 (444) Schreiber ./ Laumann

Guten Tag!? Eigentlich fällt es mir schwer, Ihnen Allen ein gutes neues Jahr zu wünschen! Warum? Weil Sie

mir den Beginn des Jahres 2022 versuchen zu vergraulen! Das soeben mit Ihrer Mitarbeiterin Frau Engbert (die ja nicht unhöflich war), (zuvor ganz kurz mit einer nicht zuständigen Frau Schmitz), geführte Telefonat hat gezeigt und bestätigt, dass zumindest die Hälfte der kleinen Staatsdiener überflüssig sind, denn es weiß ja offensichtlich die linke Hand nicht, was die rechte tut. Das war schon 'damals' beim ständigen Hin- und Hergeschiebe zwischen Hamm und Ibbenbüren zu erkennen!! - In Ihrem Hause haben Sie mit Ihren verdrehten Handlungen offensichtlich nur die eine Absicht, die Bürger so lange zu provozieren, bis Sie ihnen daraus einen Strick drehen können und vermeintliche Beleidigungen aus Verteidigungsreden herauszuklauben!

Im erneuten Rechnungs-Erstellen für einen Prozess, den es gar nicht gegeben hat, gipfelt nun der in mir schon längst abgeschlossene 'Fall Laumann'! Ich leitete alle Anzeigen, die sich aus Amtsanmaßung, anfänglichen Prozess-Verschleppungen etc. ergaben, schon vor langer Zeit an die Generalbundesanwaltschaft in Karlsruhe weiter! (Dort unternimmt man etwas oder eben auch nicht. Es ist mir so etwas von wurscht!)

Nur noch einmal kurz für Sie zusammenfassend, ich halte mich mit meiner üblichen Schreiblust etwas zurück: Der fette, weit übergewichtige, also kranke Minister im so genannten Gesundheitsministerium NRW, ein Herr Laumann, ist für die Zerstörung MEINER Gesundheit verantwortlich! Weil das so ist, wollte ich von ihm persönlich eine Heimsauna erstreiten, um dem Irrsinn der falschen Politik zu entkommen, denn NUR mit meinem Lebensstil, der besten, gesündesten

Ernährung, möglichst einmal wöchentlichen Saunagängen, ist mein perfektes Immunsystem aufrecht zu erhalten! Das zerstören aber alle Maßnahmen der Regierung in Berlin und Düsseldorf! - Also stellte ich in einer Korrespondenz, dann nach einem Telefonat mit diesem kranken Mann (fett = krank! Kranke Menschen können nur zu kranken Entscheidungen kommen!), die Forderung auf, mir diese Sauna zu liefern, wenn nicht, müsste ich ihm einen Mahnbescheid zustellen lassen. „Ja, dann tun Sie das doch!“ meinte er zweimal! Ich folgte seiner Aufforderung brav! Zahlte die notwendigen Kosten des Mahnbescheides von 59,50 € ... Kurz vor Ablauf der Einspruchsfrist legte der Beklage Widerspruch ein (allerdings bis heute nicht erkennbar, mit welcher Begründung! Aber so ein offensichtlich kranker Mann, zudem quasi Dienstherr, der muss natürlich geschützt werden, ist ja klar! Also ist es völlig egal, was der zur Begründung geäußert hätte!) Dann kam aus dem Hause des Amtsgerichtes Hamm die Aufforderung, wie es weiterzugehen hätte? Bei Fortführung würden 297,50 € notwendig sein. Daraufhin beantragte ich sofort Prozesskostenhilfe, die ja mit weisen Worten abgeschmettert wurde. Warum, weil bei Zuerkennung ich schon im Vorfeld den Prozess, wenn es ihn denn gegeben hätte, hätte gewinnen müssen, denn nur bei Aussicht auf Erfolg wird ja Prozesskostenhilfe gewährt! - Also folgte ich doch den Worten des abschlägig sich meldenden Amtsgerichtes „wir gehen davon aus, dass bei negativen Bescheid, der Prozess NICHT fortgeführt werden soll!“ Ich beschwerte mich zwar, doch diese Beschwerden wurden natürlich abgewiesen!

Also ging es NICHT weiter! Es fand überhaupt kein Prozess statt! Dennoch sandten Sie am 17.6.2021 eine Kostenrechnung über 357,00 €, die ich Ihnen postwendend natürlich zurücksandte!

Und nun folgt der nächste Streich. Es ist so unglaublich, wenn es nicht so traurig wäre, bitte zeigen Sie mir die Stelle, wo ich noch lachen soll! Jetzt kommen Sie mit einer 'Nichtbefolgung der Kostenanforderung' daher, wo ich nur eines zu tun gehabt habe in diesem ‚Mahnprozess‘, die Kosten für den Mahnbescheid zu zahlen, und das geschah bereits zu allererst! Mehr ist Ihnen nicht zu schreiben, mehr ist nicht zu sagen, sondern Ihnen nur einen klaren Blick beim Durchsehen Ihrer Akten zu wünschen!

Ich hoffe, mehr für Sie, dass diese lächerliche Geschichte hier nun ein Ende findet!

Ihr

***Roman Schreiber***

57399 Kirchhundem

Tel. 02723.7196003

**Amtsgericht Ibbenbüren**



-3- Amtsgericht Ibbenbüren, Münsterstr. 35, 49477 Ibbenbüren

Herr  
Roman Schreiber  
Am Emberg 18  
57399 Kirchhundem

10.01.2022  
Seite 1 von 2  
Aktenzeichen  
3 C 106/21  
bei Antwort bitte angeben

Bearbeiter  
Frau Engbert  
Durchwahl  
0545 1926-107

Sehr geehrter Herr Schreiber,  
in dem Rechtsstreit  
Schreiber gegen Laumann  
weist das Gericht darauf hin, dass das von Ihnen am 06.01.2022  
übermittelte elektronische Dokument mit der Bezeichnung  
Aktenzeichen 3 C 106/21 002 (444) nicht zur Bearbeitung durch das  
Gericht geeignet ist. Die maßgeblichen technischen  
Bearbeitungsvoraussetzungen sind nicht eingehalten.

**Der Eingang ist daher unwirksam.**

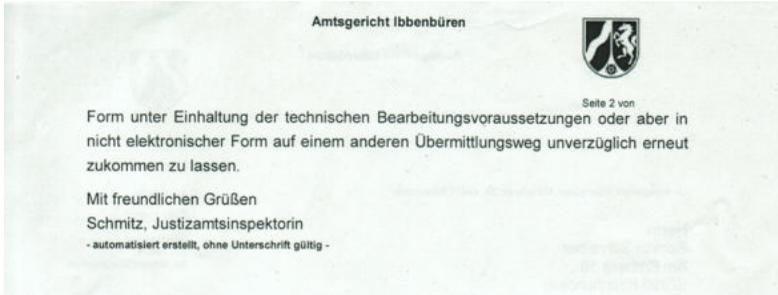
Die technischen Bearbeitungsvoraussetzungen für eine wirksame  
Übermittlung eines elektronischen Dokumentes an das Gericht  
ergeben sich aus der Verordnung über die technischen  
Rahmenbedingungen des elektronischen Rechtsverkehrs und über  
das besondere elektronische Behördenpostfach (Elektronischer-  
Rechtsverkehr-Verordnung-ERVV) in der jeweils geltenden Fassung  
sowie aus der Bekanntmachung des Bundesministeriums der Justiz  
und für Verbraucherschutz zu § 5 ERVV auf der Internetseite  
**[www.justiz.de](http://www.justiz.de)**.

Um Nachteile, die aus der Unwirksamkeit des Eingangs resultieren  
können, so weit wie möglich zu vermeiden, wird angeraten, dem  
Gericht das entsprechende Dokument entweder in elektronischer

Anschrift  
Münsterstr. 35  
49477 Ibbenbüren  
Sprachzeiten  
Montags - Freitags 8:00 Uhr bis  
12:00 Uhr und Dienstags  
nachmittags 14:00 Uhr bis 15:00  
Uhr  
Telefon  
0545 19260  
Telefax  
0545 1926 100

Nachbriefkasten: Münsterstr.  
35, 49477 Ibbenbüren  
Konten der Zahlstelle  
Ibbenbüren: Postbank IBAN  
DE53 4401 0045 0001 6174 89  
Schalterstunden: Montags -  
Freitags 8:00 Uhr - 12:00 Uhr  
und Dienstags nachmittags  
14:00 Uhr - 15:00 Uhr  
Verkehrsbindung: Bus vom  
Hauptbahnhof, Linie S 50 bis  
Haltestelle Amtsgericht, Anreise  
mit PKW: Parkplätze über  
Ledder Straße, Hinweisschild

Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten in Rechtssachen durch die Justiz in Nordrhein-  
Westfalen finden Sie unter: [www.justiz.nrw/datenschutz/rechtssachen](http://www.justiz.nrw/datenschutz/rechtssachen).



**Roman Schreiber**  
57399 Kirchhundem  
12.01.2022

**Amtsgericht Ibbenbüren**  
**Münsterstr. 35**  
**49477 Ibbenbüren**

**Betr.: Ihr Schreiben vom 10.01.2022**  
**Aktenzeichen 3 C 106/21**

Da lacht die 'Schmitz' ganz verschmitzt, endlich wieder einen Bürger bis aufs Blut reizen zu können, um ihn evtl. doch noch zu einer kräftigen Beleidigung zu provozieren, oder!? Erklären Sie einem Bürger mal schön mit Ihrem Schreiben, dass die Investition der Internet-Kommunikation mit Ihrem Hause eigentlich völlig sinnlos war und ist! Man sitzt ja nur so zum Spaß dort in Ibbenbüren und einkommende Mails nimmt man zwar zur Kenntnis, sie sind aber 'unwirksam'... Donnerwetter! In und mit jeder kleinen Steuer, die überall enthalten ist, zahlt der Souverän Sie in Ihrem süßen sinnlosen Treiben, dass Sie Arbeit nennen und dann produzieren Sie auch noch auf unser aller Kosten solche 'Verarschungsschreiben'!? Was ist in diesem

Tollhaus Deutschland inzwischen überall nur los!? Klar, die Impfungen wirken! Sind Sie alle auch schon kräftig nach Ihrer x-ten sinnlosen Impfung geboostert!? Ihr Immunsystem ist also mehr als angegriffen, das Denkvermögen beginnt nachzulassen!? Eine klare Folge des aktuellen Wahnsinns! Sie sind mittendrin und nicht nur dabei!

Ich muss also das längst abgeschlossene Büchlein über den kranken, fetten (fett = krank) Krankheitsverwaltungsminister Laumann um ein kleines Kapitel mit Ihrem erneuten Irrsinn erweitern. Macht mir keine große Mühe, ist nur spaßig! Sie alle kommen so prächtig dabei heraus! Es ist natürlich völlig unbedeutend und kaum jemand nimmt von mir als Schreiber Notiz, doch in 100 Jahren wird man sich die Augen reiben, dass das Leben in unserer Zeit, und die Wege zur Gerechtigkeit mit solchen Lächerlichkeiten gepflastert waren!

Nachfolgend der Text aus meiner E-Mail vom 06. Januar 2022. Dem ist nichts hinzuzufügen. Noch nicht einmal ein Gruß!

From: Dr. Roman Schreiber <drromanschreiber1948@gmail.com>

Date: 6. January 2022 at 10:49:32 CET

To: [verwaltung@ag-ibbenbueren.nrw.de](mailto:verwaltung@ag-ibbenbueren.nrw.de)

Subject: Aktenzeichen 3 C 106/21 002 (444) Schreiber ./ Laumann

Guten Tag!? Eigentlich fällt es mir schwer, Ihnen Allen ein gutes neues Jahr zu wünschen! Warum? Weil Sie mir den Beginn des Jahres 2022 versuchen zu vergraulen! Das soeben mit Ihrer Mitarbeiterin Frau Engbert (die ja nicht unhöflich war), (zuvor ganz kurz mit einer nicht zuständigen Frau Schmitz), geführte Telefonat hat gezeigt und bestätigt, dass zumindest die Hälfte der kleinen Staatsdiener überflüssig sind, denn

es weiß ja offensichtlich die linke Hand nicht, was die rechte tut. Das war schon 'damals' beim ständigen Hin- und Hergeschiebe zwischen Hamm und Ibbenbüren zu erkennen!! - In Ihrem Hause haben Sie mit Ihren verdrehten Handlungen offensichtlich nur die eine Absicht, die Bürger so lange zu provozieren, bis Sie ihnen daraus einen Strick drehen können und vermeintliche Beleidigungen aus Verteidigungsreden herauszuklauben!

Im erneuten Rechnungs-Erstellen für einen Prozess, den es gar nicht gegeben hat, gipfelt nun der in mir schon längst abgeschlossene 'Fall Laumann'! Ich leitete alle Anzeigen, die sich aus Amtsanmaßung, anfänglichen Prozess-Verschleppungen etc. ergaben, schon vor langer Zeit an die Generalbundesanwaltschaft in Karlsruhe weiter! (Dort unternimmt man etwas oder eben auch nicht. Es ist mir so etwas von wurscht!)

Nur noch einmal kurz für Sie zusammenfassend, ich halte mich mit meiner üblichen Schreiblust etwas zurück: Der fette, weit übergewichtige, also kranke Minister im so genannten Gesundheitsministerium NRW, ein Herr Laumann, ist für die Zerstörung MEINER Gesundheit verantwortlich! Weil das so ist, wollte ich von ihm persönlich eine Heimsauna erstreiten, um dem Irrsinn der falschen Politik zu entkommen, denn NUR mit meinem Lebensstil, der besten, gesündesten Ernährung, möglichst einmal wöchentlichen Saunagängen, ist mein perfektes Immunsystem aufrecht zu erhalten! Das zerstören aber alle Maßnahmen der Regierung in Berlin und Düsseldorf! - Also stellte ich in einer Korrespondenz, dann nach einem Telefonat mit diesem kranken Mann (fett = krank!

Kranke Menschen können nur zu kranken Entscheidungen kommen!), die Forderung auf, mir diese Sauna zu liefern, wenn nicht, müsste ich ihm einen Mahnbescheid zustellen lassen. „Ja, dann tun Sie das doch!“ meinte er zweimal! Ich folgte seiner Aufforderung brav! Zahlte die notwendigen Kosten des Mahnbescheides von 59,50 € ... Kurz vor Ablauf der Einspruchsfrist legte der Beklage Widerspruch ein (allerdings bis heute nicht erkennbar, mit welcher Begründung! Aber so ein offensichtlich kranker Mann, zudem quasi Dienstherr, der muss natürlich geschützt werden, ist ja klar! Also ist es völlig egal, was der zur Begründung geäußert hätte!)

Dann kam aus dem Hause des Amtsgerichtes Hamm die Aufforderung, wie es weiterzugehen hätte? Bei Fortführung würden 297,50 € notwendig sein. Daraufhin beantragte ich sofort Prozesskostenhilfe, die ja mit weisen Worten abgeschmettert wurde. Warum, weil bei Zuerkennung ich schon im Vorfeld den Prozess, wenn es ihn denn gegeben hätte, hätte gewinnen müssen, denn nur bei Aussicht auf Erfolg wird ja Prozesskostenhilfe gewährt! - Also folgte ich doch den Worten des abschlägig sich meldenden Amtsgerichtes „wir gehen davon aus, dass bei negativen Bescheid, der Prozess NICHT fortgeführt werden soll!“ Ich beschwerte mich zwar, doch diese Beschwerden wurden natürlich abgewiesen!

Also ging es NICHT weiter! Es fand überhaupt kein Prozess statt! Dennoch sandten Sie am 17.6.2021 eine Kostenrechnung über 357,00 €, die ich Ihnen postwendend natürlich zurücksandte!

Und nun folgt der nächste Streich. Es ist so unglaublich, wenn es nicht so traurig wäre, bitte zeigen Sie mir die

Stelle, wo ich noch lachen soll! Jetzt kommen Sie mit einer 'Nichtbefolgung der Kostenanforderung' daher, wo ich nur eines zu tun gehabt habe in diesem ‚Mahnprozess‘, die Kosten für den Mahnbescheid zu zahlen, und das geschah bereits zu allererst! Mehr ist Ihnen nicht zu schreiben, mehr ist nicht zu sagen, sondern Ihnen nur einen klaren Blick beim Durchsehen Ihrer Akten zu wünschen!

Ich hoffe, mehr für Sie, dass diese lächerliche Geschichte hier nun ein Ende findet!

Ihr

***Roman Schreiber***

57399 Kirchhundem

Tel. 02723.7196003

\*\*\*\*\*

**Ob nun wirklich endlich Schluss ist, mit diesem Irrsinn? Wer weiß es? In diesem Doofland ist alles möglich!**

## Bisher veröffentlichte Bücher

(Aktuell Januar 2022)

- 1.) Sieben Monate Ir(r)land sind genug!  
Februar 1993, County Meath, Irland, / August 1993, Mindelo, Minho, Portugal
- 2.) Mein Name ist Snowi - oder: Die Geschichte einer irischen Katze  
August 1993, Mindelo, Minho, Portugal
- 3.) O meu nome e Snowi - ou: A historia de um gato irlandes  
(übersetzt ins Portugiesische von Carolina Padrao, Maia, Minho, Portugal)  
August 1993, Mindelo, Minho, Portugal
- 4.) Die wahre Geschichte des Cico - oder: Wie ein richtiges Eselchen ein Fußballstar wurde  
August 1993, Mindelo, Minho, Portugal
- 5.) ... gegen den Strom  
Juli 1994, Boucas, Douro, Portugal
- 6.) Kleine Geschichten, die das Leben so schrieb...  
Oktober 1994, Vilamoura-Quateira, Old Village, Algarve, Portugal
- 7.) Von einem der auszog, um nie wiederzukehren  
Portugal / Frankreich / England  
Sommer / Herbst / Winter 1995 / 1996
- 8.) Wie ein aufgeblasener Ballon  
September 1995, Moigny Sur Ecole, Isle de France, Frankreich /  
Herbst / Winter 1996, Exeter, Devon, England
- 9.) Französische Gedanken und andere kleine Geschichten  
Dezember 1996 / April 1997, Exeter, Devon, England
- 10.) Ein Paar Fische für ein paar Tage - Kleine Geschichten zum Schmunzeln  
Dezember 1999, Beas, Andalusien, Spanien
- 11.) Zwei Welten, eine Familie - Erzählungen  
April 2000, Beas, Andalusien, Spanien
- 12.) Sieben Monate Ir(r)land sind genug!  
Überarbeitete Neuauflage mit einer 'Nachlese'  
Juli 2000, Beas, Andalusien, Spanien
- 13.) Lhasa Apso - Tierische Erlebnisse I.  
Juli 2000, Juli 2002, Beas, Andalusien, Spanien
- 14.) Mortimer Mouse - Geschichten einer Stagemouse  
August 2000, Beas, Andalusien, Spanien
- 15.) Neues von Mortimer Mouse - Das Erbe des Dobi D.  
September 2000, Beas, Andalusien, Spanien
- 16.) Mein Name ist Snowi - Die Geschichte einer irischen Katze  
Überarbeitete Neuauflage mit einem 'Nachtrag'  
September 2000, März 2001, Beas, Andalusien, Spanien
- 17.) Mehr von Mortimer Mouse - Die Reise geht weiter  
September 2000, Beas, Andalusien, Spanien
- 18.) Adventures of Mortimer Mouse - Story about a Stagemouse  
November 2000, Beas, Andalusien, Spanien
- 19.) 'walter 'williams, der Internet'willionär - Eine Geschichte über 'die Wahrheit'  
August 2001 / Mai 2002, Beas, Andalusien, Spanien

- 20.) 'walter 'williams, the Internet'w'illionaire - A Story about 'the truth'?  
August 2001 / May 2002, Beas, Andalusia, Spain
- 21.) Kennst Du Kippel Kappel? - Erinnerungen I.  
Mai 2002, Beas, Andalusien, Spanien
- 22.) Nicht gesandte Briefe  
Juli 2002, Beas, Andalusien, Spanien
- 23.) Gesandte Briefe  
August 2002, Beas, Andalusien, Spanien
- 24.) Die Familie Lumpi und Doris von Beas -  
Tierische Erlebnisse II.  
September 2002, Beas, Andalusien, Spanien
- 25.) ... gegen den Strom  
neu bearbeitet  
Dezember 2002, Beas, Andalusien, Spanien
- 26.) Erlebnisse mit Dr. Frasier Crane, auf Video  
Januar 2003, Beas, Andalusien, Spanien
- 27.) New Stories With Mortimer Mouse - The estate of Doby D.  
February 2003, Beas, Andalusia, Spain
- 28.) The Ultimate Music Encyclopaedia  
February 2003 - -, Beas, Andalusia, Spain
- 29.) More Stories From Mortimer Mouse - The Journey Continues  
February 2003, Beas, Andalusia, Spain
- 30.) Es kommt mir doch ein wenig 'spanisch' vor  
November 2003, Cuenca, Castilla - La Mancha, Spanien
- 31.) Vierzig Steinige Jahre  
October 2005, Cuenca, Castilla - La Mancha, Spanien
- 32.) Meine Animal Wall Of Pain  
October 2005, Cuenca, Castilla - La Mancha, Spanien
- 33.) Dr. Juice And The Manhattan Juice Clinic  
March 2006, Cuenca, Castilla - La Mancha / Spain
- 34.) Das Ende einer geglaubten Freundschaft  
April 2007, Chalons-En-Champagne, Champagne - Ardenne, Frankreich
- 35.) Alte 'Kameraden'  
Juni 2007, Chalons-En-Champagne, Frankreich
- 36.) Yumi - 1000 Stunden Liebesdienst und noch viel mehr  
Juli 2007, Chalons-En-Champagne, Frankreich
- 37.) Die Stegemann - Saga  
Oktober 2007, Chalons-En-Champagne, Frankreich
- 38.) The Stegemann - Saga  
October 2007, Chalons-En-Champagne, France
- 39.) Die Stegemann - Saga / The Stegemann - Saga  
Das Original / The Original  
Oktober 2007, Chalons-En-Champagne, Frankreich

- 40.) Die Manhattan Saft-Therapie  
Juli 2008, Chalons-En-Champagne, Frankreich  
Hinter diesem schlichten Titel und der # 40 verbergen sich 202 Bücher mit Rezepturen für eine Fülle von Krankheiten und Problemen.
- 41.) The Manhattan Juice-Therapy  
August 2008, Chalons-En-Champagne, France  
Behind this simple title and the # 41 are hidden 187 books with recipes for a fullness of illnesses and problems.
- 42.) Ich weiß noch nicht ... wo mich diese Erzählungen hintragen  
September 2008, Chalons-En-Champagne, Frankreich
- 43.) I don't know yet ... where these stories will end...  
September 2008, Chalons-En-Champagne, France
- 44.) A Dream Of Freedom  
> April > 2008, Chalons-En-Champagne, France
- 45.) Ismus  
> Mai > 2008, Chalons-En-Champagne, Frankreich
- 46.) Immer wieder Sonntag  
November 2008, Chalons-En-Champagne, Frankreich
- 47.) Mein Joly Joker  
November 2008, Chalons-En-Champagne, Frankreich
- 48.) Das politische Jahr 2008  
März 2008 / Dezember 2008  
Chalons-En-Champagne, Frankreich / Franzen, Österreich
- 49.) Häusersuche in und um Österreich - Band I.  
April 2009 / Januar 2010, Franzen / Kolbnitz, Österreich
- 50.) Gemeinsam Alt Werden  
Januar 2010, Kolbnitz, Österreich
- 51.) Ein spektakulärer Umzug  
Januar 2010, Kolbnitz, Österreich
- 52.) The Schreibergroup.com ... and NOT:  
April 2010, Kolbnitz, Austria
- 53.) Der Kümmerer - Vielleicht ein neuer Don Quichotte?  
Juli 2010, Kolbnitz, Österreich
- 54.) Mein Bruder Harald  
Juli 2010, Kolbnitz, Österreich
- 55.) Das politische Jahr 2009  
August 2010, Kolbnitz, Österreich
- 56.) Zwei Welten - Keine Familie  
Oktober 2010, Kolbnitz, Österreich
- 57.) Vielen Dank amazon.com ...Ja, aber...  
Dezember 2010, Kolbnitz, Österreich
- 58.) Das ehemalige Försterhaus von Kolbnitz - Band III.  
Dezember 2010, Kolbnitz, Österreich
- 59.) Wellen - Erinnerungen II  
Januar 2011, Kolbnitz, Österreich

- 60.) Häusersuche in Österreich - Band II.  
Januar 2011, Kolbnitz, Österreich
- 61.) Kult 1. TV  
Februar 2011, Kolbnitz, Österreich
- 62.) Das politische Jahr 2010  
April 2011, Kolbnitz, Österreich
- 63.) Keine konkrete Krankengeschichte  
April 2011, Kolbnitz, Österreich
- 64.) Das politische Jahr 2011  
Dezember 2011, Kolbnitz, Österreich
- 65.) Das Wunder von Süsel - Es war und ist NUR die Natur!  
April 2011, Kolbnitz, Österreich
- 66.) Gesundes Österreich! Leider nur eine Sprechblase!  
April 2011, Kolbnitz, Österreich
- 67.) Rechtsstaat Österreich? Zweifel sind angebracht!  
Mai 2011, Kolbnitz, Österreich
- 68.) Harald Fandler, ein erfolgreiches Leben: Vom Koch zum Buchhändler  
Juni 2011, Kolbnitz, Österreich
- 69.) Oberflächlich  
Juni 2011, Kolbnitz, Österreich
- 70.) Lukewarm  
June 2011, Kolbnitz, Austria
- 71.) Mal wieder etwas Neues vom alten Schreiber  
August 2011, Kolbnitz, Österreich
- 72.) Promotion # 5  
Oktober 2011, Kolbnitz, Österreich
- 73.) Das Politische Jahr 2012  
Januar / Dezember 2012, Kolbnitz, Österreich
- 74.) Amazon, ein großes Missverständnis  
Februar 2012, Kolbnitz, Österreich
- 75.) Hannes Hofer - Mein USA-Tagebuch  
August 2012, Kolbnitz, Österreich
- 76.) Du bist, was Du isst  
August 2012, Kolbnitz, Österreich
- 77.) Flieg kleine Zippi, flieg!  
August 2012, Kolbnitz, Österreich
- 78.) Von Gerechtigkeit und Ungerechtigkeiten  
November 2012, Kolbnitz, Österreich
- 79.) Ideen zum Erreichen von Gerechtigkeit  
November 2012, Kolbnitz, Österreich
- 80.) No Reply  
November 2012, Kolbnitz, Österreich
- 81.) Die Ursache allen Übels  
November 2012, Kolbnitz, Österreich

- 82.) Die legendäre Reise  
November 2012, Kolbnitz, Österreich
- 83.) Freunde - Friends  
November 2012, Kolbnitz, Österreich - Austria
- 84.) Einbahnstraßen-Korrespondenz  
November 2012, Kolbnitz, Österreich
- 85.) Beratungsresistenter Fußball  
November 2012, Kolbnitz, Österreich
- 86.) Beratungsresistentes Krankensystem  
November 2012, Kolbnitz, Österreich
- 87.) My USA  
Januar 2013, Kolbnitz, Austria
- 88.) Das Politische Jahr 2013  
Januar 2013, Kolbnitz, Austria
- 89.) Auf den Hund gekommen  
März 2013, Kolbnitz, Austria
- 90.) Wahlk(r)ampf in Kärnten 2013  
März 2013, Kolbnitz, Austria
- 91.) 1. Kärntner Saftladen  
Mai 2013, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 92.) 2. Kärntner Saftladen  
Juni 2013, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 93.) 3. Kärntner Saftladen  
Juli 2013, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 94.) 4. Kärntner Saftladen  
August 2013, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 95.) 1. Gesundheitstalk  
August 2013, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 96.) Gespräche aus dem sauren Land - September 2013  
September 2013, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 97.) Roman's gesundes Frühstück  
September 2013, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 98.) Roman's Healthy Breakfast  
September 2013, Kirchhundem, Sauerland, Germany
- 99.) Manhattan Juice Clinic - Project  
September 2013, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 100.) Das fällt mir dazu ein  
September 2013, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 101.) 5. Kärntner Saftladen  
September 2013, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 102.) 2. Gesundheitsgespräch  
September 2013, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 103.) Unsubscribe  
September 2013, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland

- 104.) Gespräche aus dem sauren Land - Oktober 2013  
Oktober 2013, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 105.) 6. Kärntner Saftladen  
Oktober 2013, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 106.) 3. Gesundheitsgespräch  
Oktober 2013, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 107.) Kein 'Happy End' im Försterhaus  
Oktober 2013, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 108.) Gespräche aus dem sauren Land - November 2013  
November 2013, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 109.) Ich wollte raus in die Welt - oder: Ich muss immer weiter!  
November 2013, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 110.) 7. Kärntner Saftladen  
November 2013, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 111.) 4. Gesundheitsgespräch  
November 2013, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 112.) Gespräche aus dem sauren Land - Dezember 2013  
Dezember 2013, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 113.) 8. Kärntner Saftladen  
Dezember 2013, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 114.) 5. Gesundheitsgespräch  
Januar 2014, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 115.) Rotzfrecher Regierungschef a.D.  
Januar 2014, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 116.) 6. Gesundheitsgespräch  
Februar 2014, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 117.) The New Year-speech of the retired President  
Januar 2014, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 118.) 1. Europa-Talk  
Januar 2014, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 119.) 9. Kärntner-Spezial-Saftladen  
Januar 2014, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 120.) Ein Jahr Links-News  
Januar 2014, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 121.) 2. Europa-Talk  
Januar 2014, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 122.) Das Politische Jahr 2014  
Januar 2014 – Januar 2015, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 123.) 5. Gespräch aus dem sauren Land  
Januar 2014, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 124.) 10. Kärntner Saftladen  
Februar 2014, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 125.) 6. Gespräch aus dem sauren Land  
März 2014, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland

- 126.) Das Fällt Mir Dazu Ein - Part I.  
März 2014, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 127.) Das Fällt Mir Dazu Ein - Part II.  
April 2014, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 128.) Das Fällt Mir Dazu Ein - Part III.  
April 2014, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 129.) Das Fällt Mir Dazu Ein - Part IV.  
Mai 2014, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 130.) Das Fällt Mir Dazu Ein - Part V.  
Mai 2014, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 131.) Das Fällt Mir Dazu Ein - Part VI.  
Juni 2014, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 132.) Das Fällt Mir Dazu Ein - Part VII.  
Juni 2014, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 133.) Das Fällt Mir Dazu Ein - Part VIII.  
Juli 2014, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 134.) Das Fällt Mir Dazu Ein - Part IX.  
Juli 2014, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 135.) Das Fällt Mir Dazu Ein - Part X.  
August 2014, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 136.) Meine Roadmap To Health  
August 2014, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 137.) Das Fällt Mir Dazu Ein - Part XI.  
August 2014, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 138.) Das Fällt Mir Dazu Ein - Spezial - Part XII.  
August 2014, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 139.) Friends - Too  
August 2014, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 140.) Das Fällt Mir Dazu Ein - Part XIII.  
August 2014, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 141.) Das Fällt Mir Dazu Ein - Part XIV.  
September 2014, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 142.) Das Fällt Mir Dazu Ein - Part XV.  
September 2014, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 143.) Das Fällt Mir Dazu Ein - Part XVI.  
Oktober 2014, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 144.) Das Fällt Mir Dazu Ein - Part XVII.  
Oktober 2014, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 145.) Das Fällt Mir Dazu Ein - Part XVIII.  
November 2014, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 146.) Das Fällt Mir Dazu Ein - Part XIX.  
November 2014, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 147.) Das Fällt Mir Dazu Ein - Part XX.  
Dezember 2014, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland

- 148.) Das Fällt Mir Dazu Ein - Part XXI.  
Dezember 2014, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 149.) Das Fällt Mir Dazu Ein - Part XXII.  
Januar 2015, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 150.) Meine Videos auf MyVideo.de  
November 2014, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 151.) Alltliga-Fußball - Oder, Er 'tanzte' nur einen Sommer  
November 2014, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 152.) My Video On Dailymotion  
December 2014, Kirchhundem, Sauerland, Germany
- 153.) Critical World Report # 1  
January 2015, Albany, New York, USA
- 154.) Bevor Ich's Vergesse  
Januar 2015, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 155.) Aus den Augen, aus dem Sinn  
Januar 2015, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 156.) Das Fällt Mir Dazu Ein – Part XXIII.  
Januar 2015, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 157.) Critical World Report # 2  
January 2015, Albany, New York, USA
- 158.) Das Fällt Mir Dazu Ein – Part XXIV.  
Feburar 2015, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 159.) Critical World Report # 3  
February 2015, Albany, New York, USA
- 160.) Das Fällt Mir Dazu Ein – Part XXV.  
Februar 2015, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 161.) Critical World Report # 4  
February 2015, Albany, New York, USA
- 162.) Das Fällt Mir Dazu Ein – Part XXVI.  
März 2015, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 163.) Critical World Report # 5  
March 2015, Albany, New York, USA
- 164.) Das Fällt Mir Dazu Ein – Part XXVII.  
März 2015, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 165.) Critical World Report # 6  
March 2015, Albany, New York, USA
- 166.) Das Fällt Mir Dazu Ein – Part XXVIII.  
März 2015, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 167.) Critical World Report # 7  
April 2015, Albany, New York, USA
- 168.) Das Fällt Mir Dazu Ein – Part XXIX.  
April 2015, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 169.) Aus gegebener Veranlassung - Die vielen Verletzten des FC Bayern München –  
April 2015, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland

- 170.) Critical World Report # 8  
April 2015, Albany, New York, USA
- 171.) Das Fällt Mir Dazu Ein – Part XXX.  
April 2015, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 172.) Critical World Report # 9  
May 2015, Albany, New York, USA
- 173.) Das Fällt Mir Dazu Ein – Part XXXI.  
Mai 2015, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 174.) Critical World Report # 10  
May 2015, Albany, New York, USA
- 175.) Das Fällt Mir Dazu Ein – Part XXXII.  
Mai 2015, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 176.) Critical World Report # 11  
June 2015, Albany, New York, USA
- 177.) Das Fällt Mir Dazu Ein – Part XXXIII.  
Juni 2015, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 178.) Critical World Report # 12  
June 2015, Albany, New York, USA
- 179.) Das Fällt Mir Dazu Ein - Part XXXIV.  
Juni 2015, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 180.) Critical World Report # 13  
June 2015, Albany, New York, USA
- 181.) Das Fällt Mir Dazu Ein - Part XXXV.  
Juli 2015, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 182.) Critical World Report # 14  
July 2015, Albany, New York, USA
- 183.) Das Fällt Mir Dazu Ein - Part XXXVI.  
Juli 2015, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 184.) Critical World Report # 15  
July 2015, Albany, New York, USA
- 185.) Das Fällt Mir Dazu Ein - Part XXXVII.  
August 2015, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 186.) Critical World Report # 16  
August 2015, Albany, New York, USA
- 187.) Das Fällt Mir Dazu Ein - Part XXXVIII.  
August 2015, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 188.) Critical World Report # 17  
August 2015, Albany, New York, USA
- 189.) Das Fällt Mir Dazu Ein - Part XXXIX.  
August 2015, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 190.) Critical World Report # 18  
September 2015, Albany, New York, USA
- 191.) Das Fällt Mir Dazu Ein - Part XL.  
September 2015, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland

- 192.) Das Politische Jahr 2015  
Januar 2016, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 193.) Critical World Report # 19  
September 2015, Albany, New York, USA
- 194.) Das Fällt Mir Dazu Ein - Part XLI.  
September 2015, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 195.) Der Fluch des Internets  
September 2015, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 196.) Critical World Report # 20  
October 2015, Albany, New York, USA
- 197.) Das Fällt Mir Dazu Ein - Part XLII.  
Oktober 2015, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 198.) Critical World Report # 21  
October 2015, Albany, New York, USA
- 199.) Das Fällt Mir Dazu Ein - Part XLIII.  
Oktober 2015, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 200.) Critical World Report # 22  
November 2015, Albany, New York, USA
- 201.) Das Fällt Mir Dazu Ein - Part XLIV.  
November 2015, Kirchhundem, Sauerland, Germany
- 202.) Critical World Report # 23  
November 2015, Albany, New York, USA
- 203.) Das Fällt Mir Dazu Ein - Part XLV.  
November 2015, Kirchhundem, Sauerland, Germany
- 204.) Radio Insanity Presents: Critical World Report # 24  
November 2015, Albany, New York, USA
- 205.) Das Fällt Mir Dazu Ein - Part XLVI.  
Dezember 2015, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 206.) Radio Insanity Presents: Critical World Report # 25  
December 2015, Albany, New York, USA
- 207.) Das Fällt Mir Dazu Ein - Part XLVII.  
Dezember 2015, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 208.) Radio Insanity Presents: Critical World Report # 26  
December 2015, Albany, New York, USA
- 209.) Aus gegebener Veranlassung am Mittwoch, 28. Oktober 2015  
Oktober 2015, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 210.) Das Fällt Mir Dazu Ein - Part XLVIII.  
Januar 2016, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 211.) Radio Insanity Presents: Critical World Report # 27  
January 2016, Albany, New York, USA
- 212.) Das Fällt Mir Dazu Ein - Part IL  
Januar 2016, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 213.) Radio Insanity Presents: Critical World Report # 28  
January 2016, Albany, New York, USA

- 214.) Das Fällt Mir Dazu Ein - Part L  
Februar 2016, Kirchhudem, Sauerland, Deutschland
- 215.) Radio Insanity Presents: Critical World Report # 29  
February 2016, Albany, New York, USA
- 216.) Das Fällt Mir Dazu Ein - Part LI  
Februar 2016, Kirchhudem, Sauerland, Deutschland
- 217.) Radio Insanity Presents: Critical World Report # 30  
February 2016, Albany, New York, USA
- 218.) Das Fällt Mir Dazu Ein - Part LII  
Februar 2016, Kirchhudem, Sauerland, Deutschland
- 219.) Radio Insanity Presents: Critical World Report # 31  
February 2016, Albany, New York, USA
- 220.) Das Fällt Mir Dazu Ein - Letzte Folge - Part LIII  
März 2016, Kirchhudem, Sauerland, Deutschland
- 221.) Aus gegebener Veranlassung – Oster(n) und andere (faule)-Eier  
März 2016, Kirchhudem, Sauerland, Deutschland
- 222.) Das Video - Auf den Hund gekommen  
März 2016, Kirchhudem, Sauerland, Deutschland
- 223.) Bevor ich's vergesse - Erinnerungen mit Musik, 1948 - 1959  
Juni 2016, Kirchhudem, Sauerland, Deutschland
- 224.) Bevor ich's vergesse - Erinnerungen mit Musik, 1960 - 1963  
Juni 2016, Kirchhudem, Sauerland, Deutschland
- 225.) Bevor ich's vergesse - Erinnerungen mit Musik, 1964  
Juni 2016, Kirchhudem, Sauerland, Deutschland
- 226.) Bevor ich's vergesse - Erinnerungen mit Musik, 1965  
Juni 2016, Kirchhudem, Sauerland, Deutschland
- 227.) Bevor ich's vergesse - Erinnerungen mit Musik, 1966  
Juni 2016, Kirchhudem, Sauerland, Deutschland
- 228.) Bevor ich's vergesse - Erinnerungen mit Musik, 1967  
Juni 2016, Kirchhudem, Sauerland, Deutschland
- 229.) Bevor ich's vergesse - Erinnerungen mit Musik, 1968  
Juni 2016, Kirchhudem, Sauerland, Deutschland
- 230.) Bevor ich's vergesse - Erinnerungen mit Musik, 1969  
Juni 2016, Kirchhudem, Sauerland, Deutschland
- 231.) Bevor ich's vergesse - Erinnerungen mit Musik, 1970  
Juni 2016, Kirchhudem, Sauerland, Deutschland
- 232.) Bevor ich's vergesse - Erinnerungen mit Musik, 1971  
Juni 2016, Kirchhudem, Sauerland, Deutschland
- 233.) Bevor ich's vergesse - Erinnerungen mit Musik, 1972  
Juni 2016, Kirchhudem, Sauerland, Deutschland
- 234.) Bevor ich's vergesse - Erinnerungen mit Musik, 1973  
Juni 2016, Kirchhudem, Sauerland, Deutschland
- 235.) Bevor ich's vergesse - Erinnerungen mit Musik, 1974  
Juni 2016, Kirchhudem, Sauerland, Deutschland

- 236.) Bevor ich's vergesse - Erinnerungen mit Musik, 1975  
Juni 2016, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 237.) Bevor ich's vergesse - Erinnerungen mit Musik, 1976  
Juni 2016, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 238.) Bevor ich's vergesse - Erinnerungen mit Musik, 1977 - 1979  
Juni 2016, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 239.) Bevor ich's vergesse - Erinnerungen mit Musik, 1980 - 1982  
Juni 2016, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 240.) Bevor ich's vergesse - Erinnerungen mit Musik, 1983 - 1985  
Juni 2016, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 241.) Bevor ich's vergesse - Erinnerungen mit Musik, 1986 - 1989  
Juni 2016, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 242.) Bevor ich's vergesse - Erinnerungen mit Musik, 1990 - 1992  
Juni 2016, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 243.) Bevor ich's vergesse - Erinnerungen mit Musik, 1993 - 1995  
Juni 2016, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 244.) Bevor ich's vergesse - Erinnerungen mit Musik, 1996 - 1999  
Juni 2016, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 245.) Bevor ich's vergesse - Erinnerungen mit Musik, 2000 - 2001  
Juni 2016, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 246.) Bevor ich's vergesse - Erinnerungen mit Musik, 2002 - 2005  
Juni 2016, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 247.) Bevor ich's vergesse - Erinnerungen mit Musik, 2006 - 2009  
Juni 2016, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 248.) Bevor ich's vergesse - Erinnerungen mit Musik, 2010 - 2016  
Juni 2016, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 249.) Musik der Erinnerungen, 1948 - 1959  
Juni 2016, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 250.) Musik der Erinnerungen, 1960 - 1963  
Juni 2016, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 251.) Musik der Erinnerungen, 1964  
Juni 2016, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 252.) Musik der Erinnerungen, 1965  
Juni 2016, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 253.) Musik der Erinnerungen, 1966  
Juni 2016, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 254.) Musik der Erinnerungen, 1967  
Juni 2016, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 255.) Musik der Erinnerungen, 1968  
Juni 2016, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 256.) Musik der Erinnerungen, 1969  
Juni 2016, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 257.) Musik der Erinnerungen, 1970  
Juni 2016, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland

- 258.) Musik der Erinnerungen, 1971  
Juni 2016, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 259.) Musik der Erinnerungen, 1972  
Juni 2016, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 260.) Musik der Erinnerungen, 1973  
Juni 2016, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 261.) Musik der Erinnerungen, 1974  
Juni 2016, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 262.) Musik der Erinnerungen, 1975  
Juni 2016, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 263.) Musik der Erinnerungen, 1976  
Juni 2016, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 264.) Musik der Erinnerungen, 1977 - 1979  
Juni 2016, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 265.) Musik der Erinnerungen, 1980 - 1982  
Juni 2016, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 266.) Musik der Erinnerungen, 1983 - 1985  
Juni 2016, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 267.) Musik der Erinnerungen, 1986 - 1989  
Juni 2016, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 268.) Musik der Erinnerungen, 1990 - 1992  
Juni 2016, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 269.) Musik der Erinnerungen, 1993 - 1995  
Juni 2016, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 270.) Musik der Erinnerungen, 1996 - 1999  
Juni 2016, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 271.) Musik der Erinnerungen, 2000 - 2001  
Juni 2016, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 272.) Musik der Erinnerungen, 2002 - 2005  
Juni 2016, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 273.) Musik der Erinnerungen, 2006 - 2009  
Juni 2016, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 274.) Musik der Erinnerungen, 2010 - 2016  
Juni 2016, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 275.) Roman's Erzählungen - Von Lügen und Lösungen  
Juni 2016, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 276.) Wer sich den Beifall der Massen sichern will  
Juni 2016, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 277.) Roman's Report - June 7, 2016  
Juni 2016, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 278.) Roman's Erzählungen - Brexit... Na und!?  
Juni 2016, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 279.) Ein wenig Völkerverständigung  
Juni 2016, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland

- 280.) Das Politische Jahr 2016  
Januar 2017, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 281.) Roman's Erzählungen - NATO-Alarm  
Juni 2016, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 282.) Tagträume in der Fingerhut-Allee  
Juli 2016, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 283.) Roman's Erzählungen - Von Wahrnehmungen und Warnungen  
Juli 2016, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 284.) Roman's Report – August 1, 2016 – Handout-Manifesto  
August 2016, Kirchhundem, Sauerland, Germany
- 285.) Roman's Erzählungen - Revolution  
September 2016, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 286.) Roman's Erzählungen - Waltaji, from Urban-Jungle into Village-Idyll  
September 2016, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 287.) Roman's Erzählungen - 'Leicht konfuses' Kärntner Kulturgespräch Part II  
September 2016, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 288.) Ein Alten-Report  
September 2016, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 289.) Noch nicht gesandte Briefe  
September 2016, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 290.) Ein Programm für 375.000.000  
September 2016, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 291.) Ein Blick auf Österreich, Europa und die Welt - mit Prof. Dr. Heinrich Wohlmeier  
Oktober 2016, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 292.) Ein Blick aus (und auf) Deutschland, Europa und die Welt  
Oktober 2016, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 293.) Roman's Report - October 10, 2016  
Oktober 2016, Kirchhundem, Sauerland, Germany
- 294.) Roman's Erzählungen - Von Wahlen und Qualen  
Oktober 2016, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 295.) STOP THE WAR! ... and let's 'Rockin' In The Free World'  
November 2016, Kirchhundem, Sauerland, Germany
- 296.) Ein Blick auf die USA  
November 2016, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 297.) Roman's Erzählungen - Von Verirrungen und Verwirrungen  
November 2016, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 298.) Roman's Erzählungen - Meine Qualen mit den Wahlen  
November 2016, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 299.) Roman's Erzählungen - 'Our World - reloaded'  
Dezember 2016, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 300.) Roman's Erzählungen - Ade Silvy ...and then there were three  
Dezember 2016, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 301.) Roman's Erzählungen - Jahreswende 2016-2017  
Dezember 2016, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland

- 302.) Roman's Erzählungen - Erinnerungen an die Zukunft - Happy Birthday, lieber Heinz  
Januar 2017, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 303.) Das Politische Jahr 2017  
Januar 2017 / Januar 2018, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 304.) Auch immergrüne Energie verblüht...  
Januar 2017, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 305.) Wir Drei - Du, ein Thema & ich  
Februar 2017, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 306.) Roman's Forderungen - Revolution 2017  
Februar 2017, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 307.) Wir Drei - Du, Gerechtigkeit & ich  
März 2017, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 308.) Der (überall) für die Rede-, Meinungs- und Pressefreiheit kämpfende Dr. Roman Schreiber  
März 2017, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 309.) Fleischfresser sind Mörder  
März 2017, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 310.) Meine letzten 60 Jahre in Europa  
März 2017, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 311.) The Times They Are A-Changin'  
März 2017, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 312.) Wir Drei - Prof. Dr. H. Wohlmeyer, Mr. Scrooge & ich  
April 2017, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 313.) Roman's Erzählungen – 600 Videos und nur wenig weiter  
April 2017, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 314.) Roman's Erzählungen – (M)ein Programm der ersten 100 Tage (überall)  
April 2017, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 315.) Roman's Forderungen - 1.Mai 2017  
Mai 2017, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 316.) Wir Drei - Prof. Dr. H. Wohlmeyer, Europa & ich  
Mai 2017, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 317.) Roman's Erzählungen – Wie lange noch?  
Mai 2017, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 318.) (A)Sozialgerichtsbarkeit  
Mai 2017, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 319.) Zweifelhafte Urheberrechtsverletzungen  
Mai 2017, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 320.) Ohne Gesundheit ist alles nichts  
Juli 2017, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 321.) Die Freunde, zum Dritten  
Mai 2017, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 322.) Roman's Erzählungen: Es geht ja immer weiter!  
Juni 2017, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 323.) Roman's Erzählungen: Wir Drei – Mein Computer, der Internet-Irrsinn & ich am 3. Juni 2017  
Juni 2017, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland

- 324.) Roman's Erzählungen: Von Urheberrechtsverletzungen, Kreativität & Promotion  
Juni 2017, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 325.) Roman's Erzählungen: Geburts- und andere Gedenktage  
Juni 2017, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 326.) Roman's Erzählungen: Wir Drei - Was hältst Du von einem Friedensministerium  
Juli 2017, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 327.) Roman's Erzählungen - Was kränkt, macht krank  
Juli 2017, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 328.) Roman's Erzählungen - Die 23 ist nicht wirklich verflucht  
Juli 2017, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 329.) Roman's Erzählungen: Wir Drei - Wir müssen mal etwas Positives aussenden  
August 2017, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 330.) Aus gegebener Veranlassung - Was sind eigentlich Nachrichten?  
August 2017, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 331.) Aus gegebener Veranlassung – Schluss mit Urlaub, jetzt ist Wahlkampf!  
August 2017, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 332.) Aus gegebener Veranlassung - Bundestags-Wahlkrampf im Dooftand 2017  
August 2017, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 333.) Roman's Erzählungen: Wir Drei - Die Kranken, die Ignoranten & ich  
September 2017, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 334.) Aus gegebener Veranlassung - Herr Schulz schrieb einen (sinnlosen) Brief  
September 2017, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 335.) Roman's Erzählungen: Der Tag danach - Nachlese Herbst 2017  
September 2017, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 336.) Meine Gerechtigkeitspartei  
September 2017, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 337.) Roman's Erzählungen: Wir Drei – Tag der deutschen Einheit 2017  
Oktober 2017, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 338.) MS & RG  
Oktober 2017, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 339.) Mein Johannes  
Oktober 2017, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 340.) Nur kurz – Alles Jamaika, oder was?  
Oktober 2017, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 341.) Aus gegebener Veranlassung - Politiker & Lügen  
Oktober 2017, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 342.) (M)ein Schreib-Engel  
Oktober 2017, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 343.) Aus gegebener Veranlassung - Schluss mit dem Gefasel der Politiker  
Oktober 2017, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 344.) Wir Drei - Klugscheißer, Professoren & ich  
November 2017, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 345.) Aus gegebener Veranlassung - (M)ein erster Epilog  
November 2017, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland

- 346.) Aus gegebener Veranlassung - (M)ein zweiter Epilog  
November 2017, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 347.) Wir Drei: Der 3.Dezember, (M)ein dritter Epilog & ich  
Dezember 2017, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 348.) Roman's Erzählungen: Halbfinale - am 13. Dezember 2017  
Dezember 2017, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 349.) Roman's Erzählungen: Finale - am 23. Dezember 2017  
Dezember 2017, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 350.) Cloture - December 30, 2017  
December 2017, Kirchhundem, Sauerland, Germany
- 351.) Zwei (spanische) Eroberer  
Januar 2018, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 352.) Und die Freunde, zum Vierten  
Januar 2018, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 353.) Das Manifest des Prof. Dr. Heinrich Wohlmeyer  
März 2018, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 354.) Bevor Sie's vergessen - 10. März 2018  
März 2018, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 355.) Das Politische Jahr 2018  
Januar 2019, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 356.) Das sich überschätzende Geschlecht  
April 2018, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 357.) Bevor Sie's vergessen - 12. April 2018  
April 2018, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 358.) Diagnose - Krebs?  
April 2018, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 359.) Einiges, das nicht verlorengehen darf  
April 2018, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 360.) Bevor Sie's vergessen - 16. Mai 2018  
Mai 2018, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 361.) Bevor Sie's vergessen - 23. Juni 2018  
Juni 2018, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 362.) Weiteres, das nicht verlorengehen darf  
Juli 2018, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 363.) La terapia de zumo española  
Agosto de 2018, Kirchhundem, Sauerland, Alemania
- 364.) La thérapie de jus française  
l'août 2018, Kirchhundem, Sauerland, l'Allemagne
- 365.) Die Geschichte des Garrincha von Beas  
August 2018, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 366.) Die Mühen um optimale Internetpräsenz  
August 2018, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 367.) Bevor Sie's vergessen - 15. August 2018  
August 2018, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland

- 368.) Sauer macht NICHT lustig!  
September 2018, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 369.) Honi soit qui mal y pense  
September 2018, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 370.) Bevor Sie's vergessen - 13. September 2018  
September 2018, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 371.) Die Direkte Demokratie  
September 2018, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 372.) Bevor Sie's vergessen - 3. Oktober 2018  
Oktober 2018, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 373.) Mit Karikaturen zurückblicken  
Oktober 2018, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 374.) Back In Business?  
Oktober 2018, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 375.) Drei Schnepfchen im Treppchen  
Oktober 2018, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 376.) Bevor Sie's vergessen - Gute Nachrichten für die Kriegstreiber  
November 2018, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 377.) Von Sportverletzungen und heilenden Säften  
November 2018, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 378.) Babette & Lukas  
November 2018, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 379.) Bevor Sie's vergessen - Schlechte Stimmung, überall! Warum?  
Dezember 2018, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 380.) Roman's Erzählungen - Jahreswende 2018 – 2019  
Januar 2019, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 381.) Das Politische Jahr 2019  
Januar 2019 - 2020, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 382.) Fünf Freunde  
Januar 2019, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 383.) Roman's Forderungen - 1.Schaffung der Direkten Demokratie  
Januar 2019, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 384.) Roman's Forderungen - 2.Freisetzung der Hälfte der Staatsdiener  
Februar 2019, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 385.) Roman's Forderungen - 3.Halbierung der Bezüge und Kürzung der Renten der Staatsdiener  
März 2019, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 386.) Roman's Forderungen - 4.Nur noch eing kleine europäische Armee  
April 2019, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 387.) Roman's Forderungen - 5.Bedingungsloses Grundeinkommen  
Mai 2019, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 388.) Roman's Forderungen - 6.Nur noch eine Welt-Währung  
Juni 2019, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 389.) Roman's Forderungen - 7.Zerschlagung der Finanzstrukturen  
Juli 2019, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland

- 390.) Roman's Forderungen - 8.Einführung einer hohen Finanztransaktionssteuer  
August 2019, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 391.) Roman's Forderungen - 9.Krankmachende Nahrungsmittel mit hohen Steuern belegen  
September 2019, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 392.) Roman's Forderungen - 10.Meerwasser-Entsalzungsanlagen  
Oktober 2019; Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 393.) TOW – Technical Operation Worldwide  
Januar 2019, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 394.) Anita, das Wunder der Natur  
Januar 2019, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 395.) Der (nicht) vergessene Olympiasieger Jörg Woithe  
Februar 2019, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 396.) The (not) forgotten Olympic champion Jörg Woithe  
February 2019, Kirchhundem, Sauerland, Germany
- 397.) Der Russe, der ein Lette war  
März 2019, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 398.) Erfolgstrainer Norbert Warnatzsch -  
März 2019, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 399.) Zum Schwimmen braucht man einen langen Atem  
September 2019, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 400.) (不) 被遗忘的 Jörg Woithe  
April 2019, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 401.) Erfindung sucht Interessenten  
Mai 2019, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 402.) Hundchen, willst Du ewig leben?  
Juni 2019, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 403.) Das Manifest meines 'Oldtimers' Prof. Dr. Heinrich Wohlmeyer ist aktueller denn je!  
August 2019, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 404.) Wir werden von Wahnsinnigen geführt  
September 2019, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 405.) Die Realisierung eines alten Traumes  
Oktober 2019, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 406.) Die großen Mühen des Heinrich W.  
Oktober 2019, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 407.) 10 Program-Points to the 'real' Direct Democracy  
November 2019, Kirchhundem, Sauerland, Germany
- 408.) Diagnose? Deutschland-Allergie!  
November 2019, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 409.) Der Countdown läuft  
November 2019, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 410.) Die echte Direkte Demokratie beginnt hier  
Januar 2020, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland

Fett = krank = nochmal der Laumann

- 411.) DDaR - Direkte Demokratie aber RICHTIG  
Januar 2020, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 412.) Das Politische Jahr 2020  
Januar 2020, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 413.) Eine österreichisch-deutsche Zusammenarbeit..  
Januar 2020, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 414.) Und die Freunde, zum 6.ten  
Januar 2020, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 415.) 77 Minuten, NICHT zum Vergessen..  
Januar 2020, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 416.) DDaR - Part Two - 8 Minuten Kampf gegen die Dummen  
Februar 2020, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 417.) Meine Roadmap To Freedom  
Februar 2020, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 418.) Ist der 'Merz' gefährlicher als der April?  
Februar 2020, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 419.) Verflichtet Adel, Dr. Wolfgang Caspart?  
Februar 2020, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 420.) Das fällt mir dazu ein - Part Two - 2013 - 2017  
Februar 2020, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 421.) Das fällt mir dazu ein - Part Three - 2018 - 2019  
Februar 2020, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 422.) Das fällt mir dazu ein - Part Four - 2020 - ...  
Februar 2020, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 423.) DDaR - Part Three  
März 2020, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 424.) DDaR - Part Three - Plus  
März 2020, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 425.) Operation Machterhalt  
März 2020, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 426.) Denn sie wissen NICHT, was sie tun!  
März 2020, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 427.) Denn sie wissen immer noch NICHT, was sie tun!  
April 2020, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 428.) Dem COVID-19-Irrsinn auf der Spur  
April 2020, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 429.) To get on the track of the insanity of COVID-19  
April 2020, Kirchhundem, Sauerland, Germany
- 430.) „Jeden Tag die gleiche Scheiße!“ sagt nicht nur meine Ratte Herbert  
April 2020, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 431.) Heute Maskenpflicht! Morgen Impfpflicht!? Übermorgen...???  
April 2020, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 432.) Wann endlich bekennen sich die Verantwortlichen 'schuldig!'  
April 2020, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland

- 433.) "Steht doch endlich auf, Ihr Bratzen!"  
Mai 2020, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 434.) 'Mein Kampf' für unsere Freiheit!  
Mai 2020, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 435.) Man muss das Wahre immer wiederholen...  
Mai 2020, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 436.) Um ein tadelloses Mitglied einer Schafherde sein zu können  
Mai 2020, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 437.) 'Mein Kampf' für die echte Direkte Demokratie  
Juni 2020, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 438.) 'Mein Kampf' gegen die Dummheit!  
Juli 2020, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 439.) 'Mein Kampf' gegen aufkommende Diktatur  
August 2020, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 440.) Eine Veranstaltung für unsere Freiheit  
Juli 2020, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 441.) 'Mein Kampf' gegen die dummen Mitläufer, die wahren Mittäter!  
August 2020, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 442.) Abrechnung  
September 2020, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 443.) Reckoning  
September 2020, Kirchhundem, Sauerland, Germany
- 444.) John Lennon 80. Geburtstag - Part I. – Die Direkte Demokratie - Part II.  
Oktober 2020, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 445.) Ihr Völker der Welt...  
September 2020, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 446.) Immer weiter, bis zur Corona-Diktatur  
November 2020, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 447.) Es ist nicht schlimm dumm zu sein! Viel schlimmer ist es, an diesem Zustand nichts zu verändern!  
November 2020, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 448.) Neues Jahr, altes Team 2021  
Januar 2021 - Dezember 2021, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 449.) Das fällt mir dazu ein - Part Five - 2021  
Januar 2021 - , Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 450.) Das politische Jahr 2021  
Dezember 2021, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 451.) Nennen wir es einmal NICHT 'Freunde'  
Januar 2021 - , Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 452.) In einer Welt ohne Hoffnung, regiert der Wahnsinn!  
Februar 2021, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 453.) Verstrahlte Welt!  
Februar 2021, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 454.) Halte Dich nicht zu lange mit dem Gesindel auf!  
März 2021, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland

- 455.) Alle sagten: „Das geht nicht!“  
April 2021, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 456.) Der Fall Schreiber gegen Laumann  
April 2021, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 457.) Brecht für Anfänger  
Mai 2021, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 458.) Was ist eigentlich Freiheit?  
Mai 2021, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 459.) Gerhard Kessler: Mein K(r)ampf für den Erhalt meiner Freiheit  
Juni 2021, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 460.) Mein Beitrag im Wahlkampf 2021  
Juni 2021, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 461.) Das Letzte  
Juni 2021, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 462.) Drei-Länder-Gespräch  
Juli 2021, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 463.) Meine 7-Tages-Inzidenz (Aufgestaute Wut im 7-Tages-Rhythmus)  
Juli - September 2021, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 464.) Kleine Randnotizen (Manches ist vielleicht weniger wichtig?)  
August 2021, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 465.) In den Jahren 2020/2021...  
September 2021, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 466.) Nur mal so, im Jahr 2021  
November 2021, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 467.) Dilettanten allerorten, trifft Euch in der österreichischen Justiz  
November 2021, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 468.) Es gibt nur eine Sache die größer ist als die Liebe zur Freiheit  
November 2021, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 469.) Grenzenlose Kreativität  
Dezember 2021, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 470.) Das fällt mir dazu ein – Part Six - 2022  
Dezember 2021, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 471.) Das politische Jahr 2022  
Dezember 2021, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 472.) Teilweise 'Freundschaft'  
Dezember 2021, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 473.) Kärntner Irrsinn - Part Two –  
Dezember 2021, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 474.) Ich führte nie zuvor en Tagebuch  
Januar 2022, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 475.) Wie wichtig echte Freunde sind!  
Januar 2022, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland
- 476.) Fett = Krank = nochmal der Laumann  
Januar 2022, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland

Fett = krank = nochmal der Laumann

999.) Katalog - Catalog - 01/2022  
Januar 2022, Kirchhundem, Sauerland, Deutschland  
January 2022, Albany, USA

Das Ende? Es geht ja immer weiter!